

GR

DIGITAL

RICOH

GR DIGITAL IV

Kamera-Benutzerhandbuch

Die Seriennummer des Produkts befindet sich auf der Unterseite der Kamera.

Bevor Sie beginnen

Bevor Sie Ihre Kamera benutzen, nehmen Sie sich bitte einen Moment Zeit, um sich mit den Kamerafunktionen und -anzeigen vertraut zu machen. **Sie können in diesem Abschnitt nachschlagen, während Sie den Rest der Bedienungsanleitung lesen (Seite 1).**

Grundlagen der Fotografie und Wiedergabe

Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden (Seite 9). Darin wird beschrieben, wie Sie die Kamera zum Gebrauch vorbereiten, Fotos aufnehmen und wiedergeben können.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu Themen, die nicht in „Grundlagen der Fotografie und Wiedergabe“ behandelt werden (Seite 35). Dazu gehören erweiterte Aufnahme- und Wiedergabeoptionen und Informationen über Fotoausdrucke, individuelle Kameraeinstellungen und das Kopieren von Bildern auf einen Computer.

Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden. Beim Kauf ist der Akku nicht aufgeladen.

Packungsinhalt

Vergewissern Sie sich vor Gebrauch Ihrer Ricoh Digitalkamera, dass die Packung die unten aufgeführten Teile enthält.



GR DIGITAL IV



Abdeckung für den Zubehörschuh

(Zur Anbringung am Kamera-Zubehörschuh)



DB-65 Akku



BJ-6 Akku-Ladegerät

- AV-Kabel
- USB-Kabel
- Handschlaufe
- *Kamera-Benutzerhandbuch* (diese Anleitung)

Hinweise

- **Sicherheitsmaßnahmen:** Lesen Sie alle Sicherheitsmaßnahmen sorgfältig durch, um einen sicheren Gebrauch zu gewährleisten.
- **Probeaufnahmen:** Machen Sie Probeaufnahmen, bevor Sie bei wichtigen Anlässen fotografieren, um sicherzugehen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.
- **Copyright:** Die Wiedergabe oder Veränderung von urheberrechtlich geschützten Dokumenten, Zeitschriften und anderem Material ohne die Zustimmung des Urheberrechtsinhabers ist ausschließlich für den privaten, Heim- oder ähnlichen Gebrauch zugelassen.
- **Haftungsausschluss:** Ricoh Co., Ltd. übernimmt keine Haftung für Fehler bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.
- **Garantie:** Dieses Produkt wird nach lokalen Vorgaben hergestellt und die Garantie ist nur im jeweiligen Kaufland gültig. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Wartung des Produkts in anderen Ländern oder für die Übernahme von hierdurch entstandenen Kosten.
- **Funktstörung:** Der Betrieb dieses Produkts in der Nähe von anderen elektronischen Geräten kann sowohl die Kamera also auch das andere Gerät nachteilig beeinflussen. Störungen sind besonders wahrscheinlich, wenn die Kamera in der Nähe eines Radios oder Fernsehers verwendet wird. Dies kann behoben werden, indem Sie die Kamera so weit wie möglich vom anderen Gerät entfernen, die Radio- oder Fernsehantenne anders ausrichten oder das Radio oder den Fernseher an einer anderen Steckdose anschließen.

© 2011 RICOH CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten. Diese Herausgabe darf nicht, vollständig oder teilweise, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Ricoh vervielfältigt werden. Ricoh behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu verändern.

Es wurde höchste Sorgfalt auf die Genauigkeit der Informationen in diesem Dokument gelegt. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen feststellen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns unter der Adresse auf der Rückseite dieses Buchs benachrichtigen würden.

Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows 7 und Internet Explorer sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Adobe, das Adobe-Logo und Adobe Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated. HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC. Eye-Fi, das Eye-Fi-Logo und „Eye-Fi connected“ sind Warenzeichen von Eye-Fi Japan, Inc. Alle anderen in diesem Dokument aufgeführten Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Sicherheitshinweise

Warnsymbole

Verschiedene Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt verwendet, die Sie auf die Gefahr von Verletzungen des Benutzers und anderer Personen und die Gefahr von Sachbeschädigung hinweisen sollen. Die Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben.

Gefahr

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung unmittelbar zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.

Warnung

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.

Wichtig

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen können.

Warnhinweise



Das Symbol  kennzeichnet Aktionen, die unbedingt ausgeführt werden müssen.



Das Symbol  kennzeichnet verbotene Aktionen.

Das Symbol  kann mit anderen Symbolen kombiniert werden, um darauf hinzuweisen, dass bestimmte Handlungen verboten sind.

● Beispiele

 Nicht berühren  Nicht zerlegen

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

Gefahr



● Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen, zu reparieren oder zu verändern. Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen.



● Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen, zu verändern oder direkt zu löten.



● Der Akku darf weder ins Feuer geworfen, noch erhitzt oder bei hohen Temperaturen verwendet oder gelagert werden, wie z. B. in der Nähe eines Feuers oder im Auto. Tauchen Sie den Akku nicht in Süß- oder Salzwasser, und schützen Sie ihn vor Nässe.



● Der Akku darf nicht aufgebohrt und zusammengedrückt werden und sollte nicht fallen gelassen oder anderen Kräften ausgesetzt werden.



● Verwenden Sie keinen Akku, der stark beschädigt oder verformt ist.

Warnung



- Schalten Sie umgehend das Gerät aus, falls fehlerhafte Zustände, wie z. B. Rauch oder ungewöhnliche Gerüche auftreten. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, falls ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein sonstiger Fremdkörper in die Kamera gelangt. Nehmen Sie Akku und Speicherkarte so schnell wie möglich heraus. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um elektrische Schläge oder Brände zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Vermeiden Sie im Falle einer Beschädigung der Bildanzeige jeden Kontakt mit auslaufender Kristallflüssigkeit. Ergreifen Sie die nachstehend beschriebenen Erste-Hilfe-Maßnahmen in den folgenden Situationen.
 - HAUT: Falls Kristallflüssigkeit auf die Haut gelangt, die Flüssigkeit abwischen und die betroffene Stelle gründlich mit Wasser abspülen, dann mit Seife gründlich waschen.
 - AUGEN: Falls Kristallflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser auswaschen und sofort ärztlichen Rat einholen.
 - VERSCHLUCKEN: Falls Kristallflüssigkeit verschluckt wird, den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Große Mengen Wasser trinken und Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.



- Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, um Auslaufen, Überhitzen, Entzünden oder Explodieren des Akkus zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur einen Akku der ausdrücklich für dieses Gerät empfohlen wird.
- Nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Kugelschreiber, Halsketten, Münzen, Haarnadeln usw., tragen oder aufbewahren.
- Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenofen oder einen Hochdruckbehälter.
- Wenn Sie ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder einen seltsamen Geruch, Farbveränderungen usw. beim Gebrauch oder beim Laden bemerken, nehmen Sie sofort den Akku aus der Kamera oder dem Akku-Ladegerät, und halten Sie ihn von offenem Feuer fern.



- Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, um einen Brand, elektrischen Schlag oder Rissbildung durch das Laden zu verhindern.
- Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Vermeiden Sie die Verwendung von Verteilersteckdosen und Verlängerungskabeln.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebündelt oder verändert werden. Zudem sollte das Netzkabel nicht mit schweren Gegenständen belastet, gezogen oder geknickt werden.
- Fassen Sie den Netzstecker zum Anschließen oder Abziehen nicht mit nassen Händen an. Fassen Sie stets den Stecker beim Abziehen eines Netzkabels.
- Das Gerät sollte während des Aufladens nicht abgedeckt werden.



- Bewahren Sie den in diesem Gerät verwendeten Akku und die SD-Speicherkarte außer Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken zu verhindern. Verschlucken von Akkuflüssigkeit ist äußerst gesundheitsschädlich. Sollte Akkuflüssigkeit verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.



- Bewahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern auf.



- Berühren Sie keine Innenteile des Gerätes, falls sie durch Fallenlassen oder Beschädigung freigelegt werden. Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Bringen Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Kundendienststelle.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung, weil dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Benzin, Benzol, Verdüner oder ähnlichen Substanzen, weil sonst die Gefahr von Explosionen, Brand oder Verbrennungen besteht.
- Benutzen Sie das Gerät nicht an Orten, wo der Gebrauch eingeschränkt oder verboten ist, weil dies zu Katastrophen oder Unfällen führen kann.



- Wischen Sie auf dem Netzstecker angesammelten Staub ab, um Brandgefahr zu verhüten.
- Verwenden Sie nur das für diese Kamera vorgeschriebene Netzgerät an Haushalts- Steckdosen. Bei Verwendung anderer Netzgeräte besteht Brand-, Stromschlag- oder Verletzungsgefahr.



- Um Brände, elektrische Schläge oder Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie das Akku-Ladegerät oder den Netzadapter bei Reisen im Ausland nicht zusammen mit handelsüblichen Stromwandlern.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

Wichtig



- Berührung mit auslaufender Akkuflüssigkeit kann zu Verätzungen führen. Falls ein Körperteil mit einem beschädigten Akku in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser ab. (Keine Seife verwenden.)
Falls der Akku auszulaufen beginnt, nehmen Sie ihn sofort aus dem Gerät, und wischen Sie das Akkufach gründlich aus, bevor Sie einen neuen Akku einlegen.



- Schließen Sie das Netzkabel einwandfrei an die Steckdose an. Lose Kabel stellen eine Brandgefahr dar.



- Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. In beiden Fällen besteht Stromschlaggefahr.



- Lösen Sie den Blitz nicht auf fahrende Fahrzeuge aus, da der Fahrer dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen kann.

Sicherheitswarnungen
für Sonderzubehör

Bevor Sie optionales Zubehör verwenden, lesen Sie die Anweisungen vor der Verwendung des Produktes sorgfältig durch.

Produktanleitungen

Die folgenden Anleitungen werden mit der GR DIGITAL IV mitgeliefert:



Kamera-Benutzerhandbuch (diese Anleitung)

Diese Anleitung beschreibt, wie Sie Ihre Kamera verwenden und wie Sie die Software, die im internen Speicher der Kamera abgelegt ist, auf Ihrem Computer installieren.

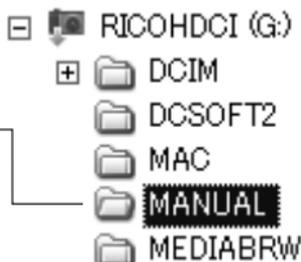


Software-Benutzerhandbuch (pdf-Datei)

In dieser Anleitung finden Sie Erklärungen, wie Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer herunterladen.

Das „Software-Benutzerhandbuch“ ist in dem Ordner [MANUAL] des internen Speichers der Kamera abgelegt.

Für jede Sprache gibt es ein separates „Software-Benutzerhandbuch“.



Um das Benutzerhandbuch auf Ihre Festplatte zu kopieren, schließen Sie die Kamera mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an. Siehe Seite 139 für weitere Informationen.

Die Bildwiedergabe- und Bildbearbeitungs-Software „MediaBrowser“ (nur für Windows) ist ebenfalls im internen Speicher der Kamera abgelegt. Für Informationen über die Verwendung dieser Software konsultieren Sie das **Hilfe**-Menü im MediaBrowser oder rufen Sie eine der folgenden Kundenbetreuungsstellen an:

- **Nordamerika(U.S.)** TEL: (Gebührenfrei) +1-800-458-4029
- **Europa**
GB, Deutschland, Frankreich und Spanien: TEL: (Gebührenfrei) +800-1532-4865
- **Andere Länder:** TEL: +44-1489-564-764
- **Asien** TEL: +63-2-438-0090
- **China** TEL: +86-21-5385-3786

Bürozeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Packungsinhalt	II
Hinweise	III
Sicherheitshinweise.....	IV
Produktanleitungen	VIII
Bevor Sie beginnen	1
Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.	
Einführung	2
Teile der Kamera	2
Grundlagen der Fotografie und Wiedergabe	9
Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.	
Erste Schritte	10
Aufladen des Akkus	10
Einlegen des Akkus und der Speicherkarte.....	12
Ein- und Ausschalten der Kamera	15
Grundlegendes Setup.....	17
Fotos aufnehmen	18
Ein Bild Aufnehmen.....	18
Digital-Zoom.....	20
Nahaufnahmen (Makro-Modus).....	21
Blitz.....	22
Der Selbstauslöser	24
Die Ausrichtanzeige	25
Fotos ansehen und löschen	27
Ansehen von Fotos	27
Fotos löschen	30
Die  -Taste (DISP)	33

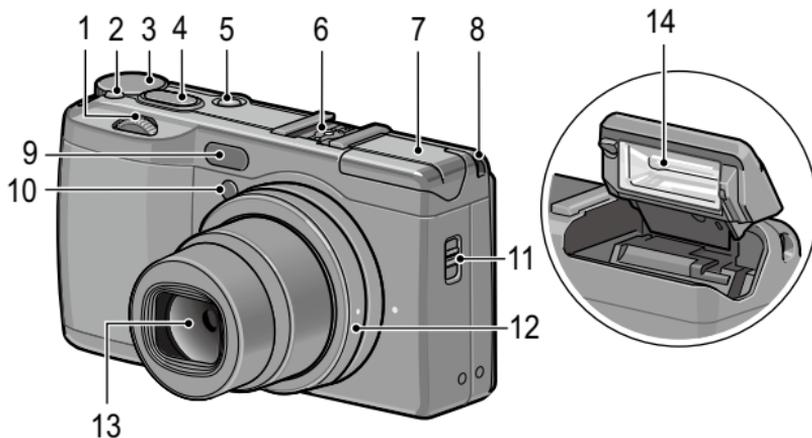
Referenz	35
Mehr über Fotografie	36
Modus P: Programmschaltmodus	36
Modus A: Blendenpriorität	38
Modus S: Blendenautomatik	39
Modus M: Manuelle Belichtung	40
SCENE -Modus: Einstellungen für das Motivprogramm	42
„MY“-Modi: Verwenden eigener Einstellungen	48
Das Aufnahme-Menü	49
Filme	86
 Für Filmaufnahmen mit Ton	86
 Wiedergabe von Filmen	88
Mehr über Wiedergabe	89
Das Wiedergabe-Menü	89
Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher	101
Drucken von Fotos	104
Anschließen der Kamera	104
Drucken	106
Das Setup-Menü	109
Ben.-def. Tastenopt.	112
Setup-Menüoptionen	123
Übertragen von Bildern auf Ihren Computer	135
Für Windows	135
Für Macintosh	142
Technische Angaben	144
Fehlerbehandlung	144
Technische Daten	150
Separates Zubehör	154
Verwendung der Kamera im Ausland	161
Vorsichtsmaßnahmen	161
Wartung und Lagerung der Kamera	163
Garantie und Kundendienst	164
NOTICES	165
Index	166

Bevor Sie beginnen

Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.

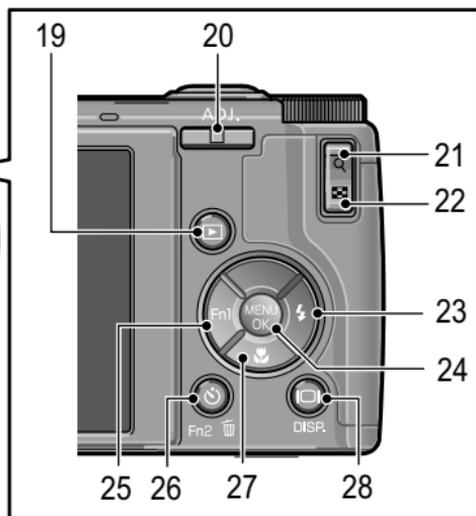
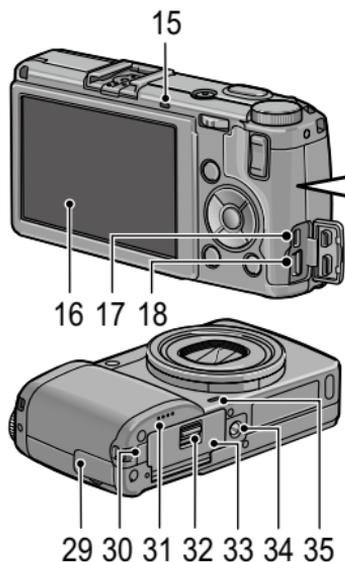
■ Einführung	2
--------------------	---

Teile der Kamera



Wenden Sie sich an die Seiten rechts neben den jeweiligen Bezeichnungen.

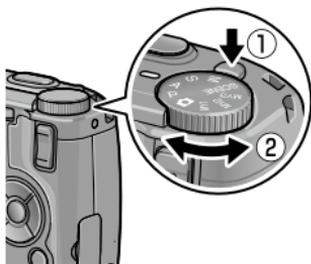
1 Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	5	8 Trageriemenöse	
2 Entriegelungstaste für das Wahlrad	4	9 Externer AF-Sensor	
3 Wahlrad	4	10 AF-Hilfslicht	24, 124
4 Auslöser	18	11 ⚡ ÖFFNEN-Schalter	22
5 Power-Taste	15	12 Ring	156
6 Zubehörschuh	159	13 Objektiv	
7 Blitzabdeckung	22	14 Blitzlicht	22



- | | | | | | |
|-----------|---|-------------------------|-----------|--|---------------|
| 15 | Autofokus/Blitzanzeige..... | 15, 19, 23 | 25 | ◀/Fn1 Taste (Funktion 1) | 119 |
| 16 | Picture Display | 6 | 26 | ⏰ (Selbstausslöser)/Fn2 (Funktion 2)/
🗑️ (Löschen) Taste..... | 24, 30, 119 |
| 17 | Gemeinsamer Anschluss für USB/AV-
Ausgang..... | 101, 105, 137, 140, 142 | 27 | ▼/🌸 Taste (Makro) | 21 |
| 18 | Anschluss für HDMI-Kabel..... | 102 | 28 | ◻ Taste (DISP.)..... | 25, 33 |
| 19 | ▶ Taste (Wiedergabe)..... | 27, 89 | 29 | Anschlussabdeckung | 101, 102, 105 |
| 20 | ADJ.-Schalter | 5, 117 | 30 | Abdeckung für Netzkabel..... | 158 |
| 21 | 🔍 Taste (Vergrößerte Ansicht)
..... | 20, 28, 29, 121 | 31 | Lautsprecher | |
| 22 | 🖼️ Taste (Miniaturansicht)
..... | 20, 28, 29, 121 | 32 | Entriegelungshebel | 12 |
| 23 | ▶/⚡ Taste (Blitz)..... | 22 | 33 | Batterie-/Kartenfachabdeckung.... | 12 |
| 24 | MENU/OK -Taste
..... | 49, 89, 109 | 34 | Stativgewinde | |
| | | | 35 | Mikrofon | |

Das Wahlrad

Drücken Sie die Entriegelung für das Wahlrad (①) und drehen Sie es dann, um einen Aufnahmemodus (②) auszuwählen.



P (Programmschaltmodus): Sie wählen aus Kombinationen von Verschlusszeit und Blende, die dieselbe Belichtung erzeugen (Seite 36).

A (Blendenpriorität): Sie wählen eine Blende aus und lassen die Kamera die Verschlusszeit für optimale Belichtung einstellen (Seite 38).

S (Blendenautomatik): Sie wählen eine Verschlusszeit aus und lassen die Kamera die Blende für optimale Belichtung einstellen (Seite 39).

📷 (Auto): Die Kamera stellt Verschlusszeit und Blende für optimale Belichtung ein (Seite 18).

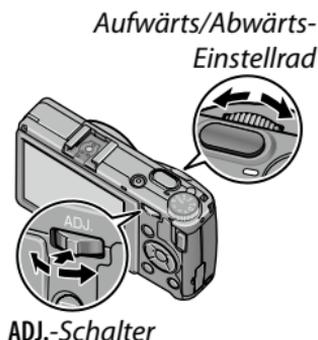


M (manuelle Belichtung): Sie wählen Verschlusszeit und Blende aus (Seite 40).

SCENE (Motivprogramm): Es sind Aufnahmen in den Modi Dynamikbereich/Intervallkombination/Schräg-Korrektur/Film möglich (Seite 42).

MY1/MY2/MY3 („Meine Einstellungen“): Einstellungen aufrufen, die mit **Meine Einst. Reg.** gespeichert wurden (Seite 48, 112).

Wenn Sie Bilder ansehen oder im Menü navigieren, können Sie das Aufwärts/Abwärts-Aufwärts/Abwärts-Einstellrad anstatt der Tasten ▲ und ▼ verwenden und den ADJ.-Schalter anstatt der Tasten ◀ und ▶. Der ADJ.-Schalter und das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad können außerdem zur Auswahl der Verschlusszeit und Blende im Modus P, A, S und M benutzt werden.

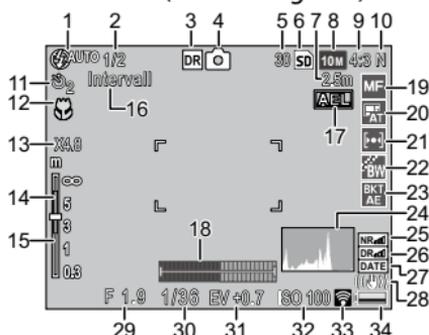


Hinweis

- Für einen schnelleren Zugriff können Sie dem **ADJ.**-Schalter häufig verwendete Aufnahme-Menüpunkte zuweisen (Seite 117).
- Funktionen, die dem Auf/Ab-Einstellrad und dem **ADJ.**-Schalter zugewiesen wurden, können im Setup-Menü (Seite 121) unter **Wahlradoptionen im M-Modus** und **Wahlradoptionen im Wiedergabemodus** geändert werden.

Die Bildanzeige

Aufnahme (Standfotografie)



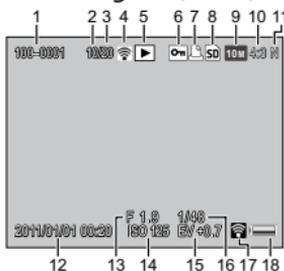
Aufnahme (Filmmodus)



1 Blitz-Modus	22	11 Selbstausröser	24	24 Histogramm	34
2 Blitzkorrektur	70	12 Makro-Modus	21	25 Rauschreduzierung ..	73
Manuelle Blitzstärke	71	13 Zoom	20	26 Dynamikbereichs-	72
3 Motivprogramm	42	14 Schärfentiefe	56	Korrektur.....	72
Serie	64	15 Zusätzliche AF-Entfer-	56	27 Datumsaufdruck	76
4 Aufnahmemodus	4, 36	nungsanzeige	56	28 Unschärfe-Warnung	20
Plus Normalaufnahme	84	16 Fokus-Leiste	56	20
5 Anzahl der verblei-	153	17 Intervallaufnahme	75	29 Blende	36, 38, 40
benden Aufnahmen*	153	Mehrfachbelichtungs-	68	30 Verschlusszeit	36, 39, 40
6 Ziel.....	14	Aufnahme.....	68	31 Belichtungs-Korrektur	77
7 Fixfokus Entfernung	60	18 Sperre für Belich-	119	32 ISO	82
8 Bildgröße	53	tungsautomatik	119	33 Eye-Fi-Anschluss	8
9 Bildseitenverhältnis	53	19 Ausrichtanzeige	25	34 Akkustand.....	8
10 Bildqualität.....	53	20 Fokus-Modus	55	35 Filmlänge	8
		21 Weißabgleichmodus	78	36 Verbleibende Zeit*	87
		22 Messung	61	37 Bildfrequenz	87
		23 Bildeinstellung.....	62		
		24 Belichtungsreihen.....	67		

* Nur ein Näherungswert; die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und der Ausführung der Speicherkarte ab. Auf dem Bildschirm wird „9999“ angezeigt, wenn noch Speicherkapazität für mehr als 9.999 Bilder vorhanden ist.

Wiedergabe (Fotos)



Wiedergabe (Filme)



1 Dateinummer	132	10 Bildseitenverhältnis	53	18 Akkustand.....	8
2 Aktuelles Bild		11 Bildqualität.....	53	19 Länge/verstrichene Zeit	88
3 Gesamtanzahl Bilder	8	12 Aufnahmedatum	17	20 Fortschrittsanzeige ..	88
4 Mit Eye-Fi übertragene Bilder	8	13 Blende	36, 38, 40	21 Weißabgleich.....	78
5 Anzeige für Wiedergabemodus		14 ISO	82	22 Weißabgleichskorrektur	81
6 Geschütztes Bild.....	90	15 Belichtungs-Korrektur	77		
7 DPOF Druckanzeige	92	16 Verschlusszeit	36, 39, 40		
8 Quelle	14	17 Eye-Fi-Anschluss	8		
9 Bildgröße.....	53				

Die Akkustandanzeige

Symbol	Beschreibung
 (grün)	Akku vollständig geladen.
 (grün)	Akku teilweise entladen.
 (orange)	Niedriger Akkustand. Laden Sie den Akku oder tauschen Sie ihn aus.



Hinweis

- Bei der Verwendung von NiMH-Akkus kann der Akkustand je nach Akkutyp oder Zustand ggf. nicht richtig angezeigt werden.

Eye-Fi-Anschluss

Wenn eine Eye-Fi-Karte (Seite 13) verwendet wird, wird der Verbindungsstatus im Aufnahme- und Wiedergabemodus angezeigt.

Symbol	Beschreibung
	Nicht verbunden
	Verbindung wird hergestellt
	Warten auf den Datentransfer
	Daten werden übertragen
	Verbindung getrennt
	Bilder wurden übertragen
	Erfassungsfehler der Eye-Fi-Karte <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, könnte eine Fehlfunktion der Karte vorliegen.

Grundlagen der Fotografie und Wiedergabe

Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.

■ Erste Schritte	10
■ Fotos aufnehmen	18
■ Fotos ansehen und löschen	27

Erste Schritte

Bereiten Sie die Kamera zum Gebrauch vor.

Aufladen des Akkus

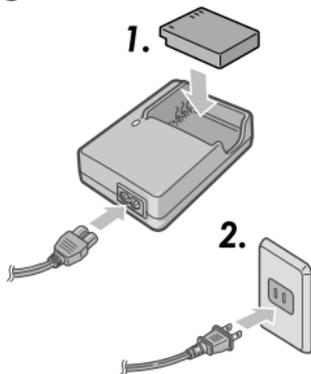
Der Akku wird nicht im aufgeladenen Zustand geliefert. Laden Sie den Akku vor Gebrauch im mitgelieferten BJ-6 Akku-Ladegerät auf.

1 Legen Sie den Akku in das Ladegerät ein.

Legen Sie den Akku so ein, dass das Typenschild nach oben weist und die Symbole „+“ und „-“ an den entsprechenden Markierungen auf dem Ladegerät ausgerichtet sind.

Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig eingelegt ist.



2 Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an.

Die Lampe am Ladegerät leuchtet, während der Akku aufgeladen wird.

Hinweis

- Ein entleerter Akku wird bei 25 °C in ca. 2,5 Stunden vollständig aufgeladen.
- Wenn die Lampe am Ladegerät blinkt, kann es sein, dass ein Defekt beim Akku oder Ladegerät vorliegt. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und nehmen Sie den Akku heraus.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Lampe am Ladegerät erlischt.

3 Entfernen Sie den Akku.

**Tipp: Kompatible Akkus**

- Die Kamera kann mit einem DB-65 Lithium-Ionen-Akku (mitgeliefert), DB-60 Akku oder mit einem Paar AAA Alkaline-Batterien oder wiederaufladbaren Nickel-Metallhydrid (NiMH)-Akkus verwendet werden.

**Tipp: Akkukapazität**

- Unter normalen Bedingungen können mit einem vollständig aufgeladenen DB-65 Akku etwa 390 Bilder aufgenommen werden. Mit einem neuen Paar AAA Alkaline-Batterien können etwa 30 Bilder aufgenommen werden.

Diese Zahlen basieren auf Tests, die nach CIPA-Standard unter folgenden Bedingungen durchgeführt wurden: Temperatur 23 °C; Bildanzeige eingeschaltet; 10 Aufnahmen mit einem Abstand von jeweils 30 Sekunden und Blitz bei jeder zweiten Aufnahme; dann Wiederholung des gleichen Ablaufs, nachdem die Kamera aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**Wichtig**

- **Aufladbare Li-Ion-Akkus:** Verwenden Sie nur DB-65 oder DB-60 Akkus.
- **Alkaline-Batterien:** Die Lebensdauer der Batterie hängt von der Marke sowie von den Lagerbedingungen ab. Die Kapazität verringert sich bei niedrigen Temperaturen.
- **NiMH-Akkus:** Laden Sie sie vor Gebrauch auf. Bedenken Sie, dass die Leistung direkt nach dem Kauf oder nach einem längeren Zeitraum ohne Verwendung beeinträchtigt werden kann. Außerdem müssen die Akkus möglicherweise verwendet und zwei bis dreimal aufgeladen werden, bevor sie ihre volle Leistung erreichen.
- Mangan- und NiCd-Akkus können nicht verwendet werden.
- Akkus können direkt nach Gebrauch heiß sein. Bevor Sie die Akkus entfernen, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie darauf, bis sie abkühlen.

Einlegen des Akkus und der Speicherkarte

Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie einen Akku oder eine Speicherkarte einlegen oder entfernen.

Mit dieser Kamera kann eine SD- oder SDHC-Speicherkarte (in dieser Anleitung nachfolgend als „Speicherkarte“ bezeichnet) verwendet werden.

1 Öffnen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung.

Entriegeln Sie (1) und öffnen Sie die Abdeckung (2).



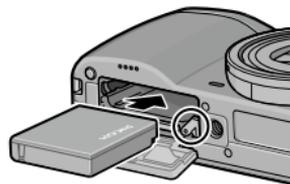
2 Legen Sie eine Speicherkarte ein.

Halten Sie die Speicherkarte in der dargestellten Richtung und schieben Sie sie hinein, bis sie einrastet.



3 Legen Sie den Akku ein.

Drücken Sie die Arretierung mit dem Akku zur Seite und schieben Sie den Akku hinein. Die Arretierung rastet ein, wenn der Akku vollständig eingelegt ist.

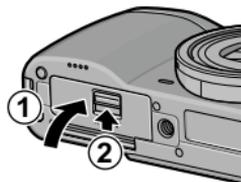


4 Schließen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung.

Schließen (1) und verriegeln (2) Sie die Abdeckung.

Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung verriegelt ist.



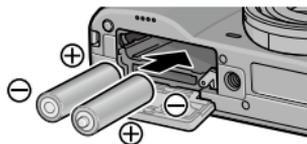
Entnehmen des Akkus und der Speicherkarte

Entriegeln und öffnen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung, drücken Sie dann kurz auf die Arretierung und nehmen Sie den Akku mit der Hand heraus. Lassen Sie ihn dabei nicht fallen.

Drücken Sie die Speicherkarte hinein, um sie auszuwerfen. Die Karte kann nun von Hand entnommen werden.

Tipp: Einlegen von AAA-Batterien

- Legen Sie sie in der dargestellten Richtung ein, drücken Sie die Abdeckung zu und schieben Sie den Entriegelungshebel in die geschlossene Position.



Wichtig

- Wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, nehmen Sie die Akkus heraus und bewahren Sie sie an einem kühlen und trockenen Ort auf.

Tipp: Eye-Fi-Karten

- Mit dieser Kamera können Karten der Serien Eye-Fi X2 (SD-Speicherkarten mit integrierter WLAN-Funktion) verwendet werden. Besuchen Sie für weitere Informationen zu Eye-Fi-Karten die Eye-Fi-Website (<http://www.eye.fi/>).
- Beim Gebrauch einer Eye-Fi-Karte werden die folgenden Einstellungen im Setup-Menü (Seite 111) angezeigt:
 - **Eye-Fi-Verbindungseinstell.:** Aktiviert oder deaktiviert die WLAN-Funktion der kompatiblen Speicherkarte.
 - **Eye-Fi-Verbindungsanzeige:** Zeigt die SSID-Einstellungen für das WLAN an.
- Dieses Produkt garantiert nicht für die Funktionsfähigkeit von Eye-Fi-Karten (einschließlich drahtloser Übertragung). Sollten Probleme mit einer Eye-Fi-Karte auftreten, wenden Sie sich an den Kartenhersteller.

Eye-Fi-Karten können nur im jeweiligen Erwerbsland verwendet werden. Um zu überprüfen, ob die Verwendung einer solchen Karte in Ihrem Land zulässig ist, wenden Sie sich an den Kartenhersteller.

Zielspeicherort

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Bilder können entweder im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Wenn keine Speicherkarte in der Kamera eingelegt ist, werden die Daten im internen Speicher abgelegt.

Die Daten des internen Speichers können in die Speicherkarte kopiert werden (Seite 94).

Wichtig

- Bilder werden nicht im internen Speicher aufgenommen, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist, selbst wenn die Karte voll ist.

Hinweise

- Formatieren Sie Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch oder nach Verwendung in einem Computer oder einem anderem Gerät mit der GR Digital III (Seite 123).
- Für Informationen zur Kapazität von Speicherkarten siehe Seite 153.

Ein- und Ausschalten der Kamera

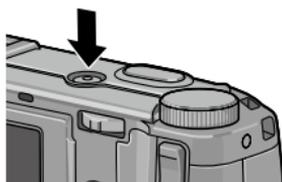
Aufnahmemodus

Drücken Sie die **Power-Taste**, um die Kamera einzuschalten.

Die **Power-Taste** leuchtet auf und die Kamera spielt den Einschaltton. Die Autofokus/Blitzanzeige blinkt für ein paar Sekunden auf, während die Kamera startet.

Um die Kamera auszuschalten, drücken Sie die **Power-Taste** erneut.

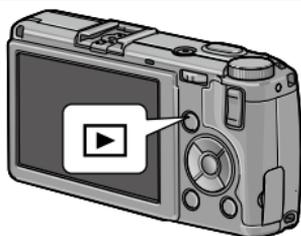
Vor dem Ausschalten wird die Anzahl der am jeweiligen Tag bisher aufgenommenen Bilder angezeigt (Null wird angezeigt, wenn die Kamera-Uhr nicht eingestellt ist).



Wiedergabemodus

Drücken Sie die Taste  für etwa eine Sekunde, um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten.

Drücken Sie die -Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.



Hinweise

- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um Energie zu sparen, wenn in dem im Menü **Abschaltautomatik** festgelegten Zeitraum keine Aktionen durchgeführt werden (Seite 125).
- Wenn im Setup-Menü die Option **Ruhemodus** eingestellt wurde, dimmt die Kamera die Anzeige automatisch nach einer festgelegten Zeitdauer (Seite 126), um Energie zu sparen.
- Wenn im Setup-Menü für **LCD automatisch dimmen** die Option **Ein** gewählt wurde, dimmt die Kamera die Anzeige automatisch, um Energie zu sparen, wenn innerhalb von fünf Sekunden kein Bedienvorgang erfolgt (Seite 126).
- In den wichtigsten Einstellungen (Seite 121) kann für die **Stromanzeige** die Option **Ein** oder **Aus** gewählt werden.

Grundlegendes Setup

Beim ersten Einschalten der Kamera erscheint ein Dialogfenster zur Sprachauswahl. Folgen Sie den unten dargestellten Anweisungen, um eine Sprache auszuwählen und Uhrzeit und Datum festzulegen.

1 Wählen Sie eine Sprache aus.

Drücken Sie ▲, ▼, ◀ oder ▶, um eine Sprache zu markieren, und drücken Sie MENU/OK zum Auswählen.

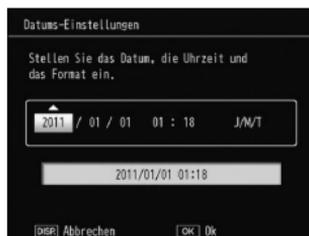
Um das Setup vor Fertigstellung zu beenden, drücken Sie die DISP.-Taste.



2 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

Drücken Sie ◀ oder ▶, um Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute oder Datumsformat zu markieren, und drücken Sie ▲ oder ▼ zum Ändern. Drücken Sie MENU/OK.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.



3 Drücken Sie MENU/OK.



Hinweise

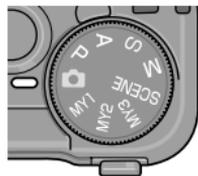
- Wenn Sie den Akku für mindestens zwei Stunden in der Kamera lassen, kann er für etwa eine Woche entfernt werden, ohne dass die Einstellungen für Uhr oder Sprachauswahl zurückgesetzt werden.
- Sprache, Uhrzeit und Datum können im Setup-Menü geändert werden (Seite 111).

Fotos aufnehmen

Nachdem Sie die Kamera wie in „Erste Schritte“ beschrieben (Seite 10) eingestellt haben, können Sie die ersten Bilder aufnehmen.

Ein Bild Aufnehmen

- 1 Drehen Sie das Wahrad auf .**



- 2 Fokussieren Sie.**

Richten Sie die Kamera so aus, dass sich Ihr Motiv in der Mitte der Bildanzeige befindet, und drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um Fokus und Belichtung einzustellen.

Die Fokussierrahmen (bis zu neun), welche scharfgestellte Objekte enthalten, werden in grün angezeigt.



- 3 Nehmen Sie das Bild auf.**

Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz hinein, um das Bild aufzunehmen.

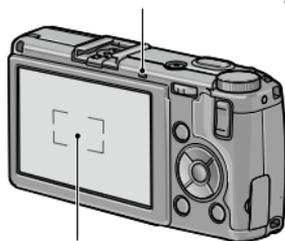
Das soeben aufgenommene Bild wird in der Bildanzeige angezeigt.



Tip: Fokus

- Die Autofokus/Blitzanzeige und der Fokussierrahmen zeigen an, ob das Motiv scharfgestellt ist.

Autofokus/Blitzanzeige



Fokussierrahmen

Anzeige der Scharfstellung	Fokussierrahmen	Autofokus/Blitzanzeige
Die Kamera hat noch nicht scharfgestellt.	Weiß	Aus
Erfolgreiche Fokussierung.	Grün	Ein (grün)
Die Kamera kann nicht scharfstellen.	Rot (blinkt)	Blinkt (grün)

- Die Kamera kann unter den folgenden Umständen möglicherweise keine Scharfstellung erzielen oder das Motiv könnte nicht scharf gestellt sein, obwohl der Fokusrahmen in grün angezeigt wird:
 - Motive mit wenig Kontrast, wie etwa der Himmel, eine einfarbige Wand oder die Motorhaube eines Autos
 - Flache Motive, die nur aus horizontalen Linien bestehen
 - Motive, die sich schnell bewegen
 - Schlecht beleuchtete Motive
 - Motive mit reflektierendem Licht oder Gegenlicht
 - Flimmernde Motive wie etwa Neonlicht
 - Punktlichtquellen wie etwa Glühbirnen, Scheinwerfer oder LEDs
- Falls die Kamera nicht scharfstellen kann, fixieren Sie den Fokus anhand eines anderen Objekts mit derselben Entfernung wie Ihr Motiv, richten Sie dann den Bildausschnitt neu aus und nehmen Sie das Bild auf.

Tipp: Verwackelte Bilder vermeiden

- Versuchen Sie eine der folgenden Abhilfemaßnahmen in Situationen, in denen die Gefahr von Unschärfen aufgrund von Kamera-
verwacklungen sehr hoch ist:
 - Wählen Sie im Aufnahmemenü (Seite 74) für die **Verwacklungskorrektur** die Option **Ein**.
 - Schalten Sie den Blitz ein oder verwenden Sie den Automatischen Blitz (Seite 22)
 - Wählen Sie eine höhere ISO aus (Seite 82)
 - Verwenden Sie den Selbstauslöser (Seite 24)

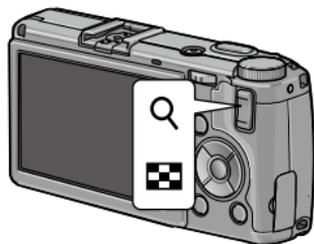
Hinweise

- Über die Option **LCD-Bestätigung** im Setup-Menü (Seite 125) können Sie festlegen, wie lange Bilder nach der Aufnahme angezeigt werden sollen. Bei Wahl von **Halten** wird das Bild so lange angezeigt, bis der Auslöser erneut zur Hälfte gedrückt wird.

Digital-Zoom

Wenn **Digital-Zoom** für **Zoomasteneinst.** in den wichtigsten eigenen Einstellungen gewählt wurde, kann die **Q**-Taste zum Vergrößern von maximal $\times 4.0$ verwendet werden. Mit der **Q**-Taste können Sie verkleinern.

- 1 Weisen Sie das Digital-Zoom den Tasten **Q** und **Q** zu.**
Wählen Sie **Digital-Zoom** für die Option **Zoomasteneinst.** in den wichtigsten eigenen Einstellungen (Seite 121).
- 2 Rahmen Sie das Bild mit Hilfe der Tasten **Q** und **Q** ein.**
Der Zoomfaktor wird auf der Bildanzeige angezeigt.
- 3 Nehmen Sie das Bild auf.**





Hinweise

- **10M 4:3 F** oder **10M 4:3 N** ist für **Bildqualität/Größe** (Seite 53) gewählt. Für **Digitalzoombild** (Seite 131) kann **Autoskalieren** gewählt werden.
- Der Digitalzoom steht nicht bei den Modi Dynamikbereich, Intervallkombination und Mehrfach-Belichtung zur Verfügung oder wenn für **Bildqualität/Größe** eine RAW-Bildqualitätsoption gewählt wurde.

Nahaufnahmen (Makro-Modus)

Verwenden Sie den Makro-Modus für Nahaufnahmen kleiner Motive mit Entfernungen von bis zu 1,0 cm zum Objektiv (bei dieser Entfernung beträgt der fotografierte Bereich etwa 26 × 19 mm).

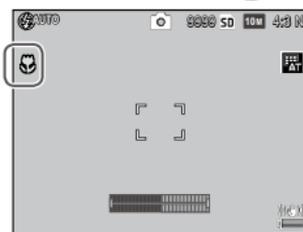
1 Drücken Sie die -Taste.

Ein -Symbol wird kurz in der Mitte der Bildanzeige angezeigt. erscheint dann auf der oberen Seite der Anzeige.



2 Nehmen Sie das Bild auf.

Um den Makro-Modus zu verlassen, drücken Sie erneut die -Taste.



Hinweis

- Die Kamera fokussiert im Makromodus (Seite 55) mithilfe des Spot-Autofokus.

Blitz

Die folgenden Blitzmodi sind verfügbar:

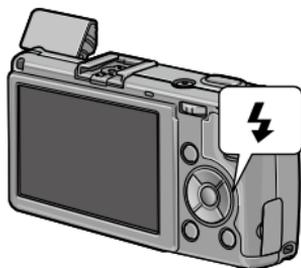
Modus	Beschreibung
 Blitz ein	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
 Auto	Der Blitz wird bei Bedarf automatisch ausgelöst (Standardeinstellung).
 Rote-Augen-Reduz	Reduziert „rote Augen“ auf Porträtbildern, die mit Blitz aufgenommen werden.
 Blitzsynchron.	Kombiniert den Blitz mit langen Verschlusszeiten. Zur Verwendung von Porträtaufnahmen mit Details des Hintergrunds drinnen oder bei Dunkelheit. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, um Unschärfe zu vermeiden.
 Manueller Blitz	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst; die Blitzausgabe wird an der im Aufnahmemenü für Manuelle Blitzstärke ausgewählten Stufe fixiert (Seite 71).
 Blitz aus	Der Blitz kann nicht verwendet werden.

Verwendung des eingebauten Blitzes

- Fahren Sie den Blitz heraus.**
Verschieben Sie den ⚡ **ÖFFNEN-**Schalter wie abgebildet.



- 2 Wählen Sie einen Blitz-Modus.** Drücken Sie die ⚡-Taste und ◀ oder ▶, um einen Blitzmodus auszuwählen. Das Symbol für den Blitz-Modus wird kurz in der Mitte der Bildanzeige angezeigt und erscheint dann in der oberen linken Ecke der Anzeige.



Die Autofokus-/Blitzanzeige blinkt, während sich der Blitz auflädt. Wenn die Lampe aufhört zu blinken, können Bilder aufgenommen werden.



Hinweise

- Um den Blitz bei Nicht-Gebrauch zu schließen, drücken Sie die Mitte der Blitzabdeckung vorsichtig nach unten, bis sie einrastet.
- Der Blitz hat eine Reichweite von etwa 20 cm bis 3,0 m, gemessen an der Vorderseite des Objektivs (Auto-ISO; siehe Seite 82).
- Wenn die Kamera mit AAA-Batterien betrieben wird, schaltet sich die Bildanzeige bis zum Abschluss des Ladevorgangs aus.
- Um eine optimale Belichtung zu erzielen, wird vor dem Hauptblitz ein Vorblitz abgegeben.
- Die Blitzstärke kann im Aufnahmemenü (Seite 70) unter der **Blitzbelichtungs-Korrektur** angepasst werden.



Wichtig

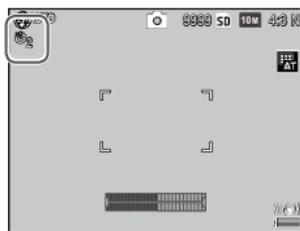
- Der Blitz schaltet sich automatisch in den Modi Dynamikbereich, Intervallkombination, Film, Serie und Belichtungsreihen aus.
- Verwenden Sie den eingebauten Blitz nicht mit Vorsatzlinsen oder Gegenlichtblenden.

Der Selbstausröser

Für den Selbstausröser können zwei Sekunden oder eine benutzerdefinierte Einstellung gewählt werden. Der 2-Sekunden-Timer eignet sich zur Vermeidung von Verwacklungen, die durch Kamerabewegung beim Drücken des Auslösers entstehen. Die Anzahl der Aufnahmen und das Aufnahmeintervall können benutzerdefiniert unter **Individueller Selbstausröser** im Aufnahmemenü (Seite 74) festgelegt werden.

1 Wählen Sie einen Selbstausröser-Modus.

Drücken Sie die -Taste einmal, um den 2-Sekunden-Timer auszuwählen, und nochmals, um die benutzerdefinierte Einstellung auszuwählen. Die aktuelle Auswahl wird auf der Bildanzeige angezeigt.



Wenn Sie die Taste ein drittes Mal drücken, schaltet sich der Selbstausröser aus.

2 Starten Sie den Selbstausröser.

Drücken Sie den Auslöser, um den Fokus zu fixieren, und starten Sie den Selbstausröser.

Hinweis

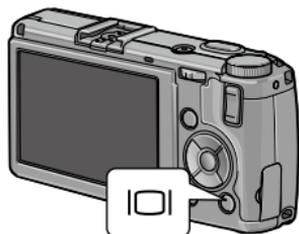
- Der ausgewählte Selbstausröser-Modus bleibt so lange aktiv, bis ein neuer Modus ausgewählt oder die Kamera ausgeschaltet wird.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht auf, wenn der 2-Sekunden-Timer gewählt wurde.
- Standardmäßig ist der Selbstausröser der -Taste (**Fn2**) zugewiesen, er kann aber auch der **Fn1**-Taste zugewiesen werden. Der Selbstausröser kann nur verwendet werden, wenn er einer Taste zugewiesen ist (Seite 119).
- Für Intervallkombinations- (Motivprogramm) und Mehrfachbelichtungs-Aufnahmen kann keine individuelle Einstellung vorgenommen werden.

Die Ausrichtanzeige

Verwenden Sie die Neigungsanzeige, um die Kamera gerade auszurichten und die Perspektive zu korrigieren, wenn Sie Gebäude oder Landschaften fotografieren.

1 Zeigen Sie die Optionen für die Ausrichthilfe an.

Halten Sie die  (DISP)-Taste gedrückt, bis die Optionen für die Ausrichthilfe angezeigt werden.



2 Markieren Sie eine Option.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Option zu markieren:

Option	Beschreibung
Aus	Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.
Waager.+ Geneigt	Zeigt die Neigungs- und Ausrichtanzeige unten in der Bildanzeige an (Standardeinstellung).
Waagerecht	Zeigt die Neigungsanzeige unten in der Bildanzeige an.
Waagerecht+ Ton	Zeigt die Neigungsanzeige unten in der Bildanzeige an, und gibt in regelmäßigen Abständen einen Signalton aus, wenn die Kamera gerade ausgerichtet ist.
Signalton	Ein Signalton ertönt in regelmäßigen Abständen, wenn die Kamera gerade ausgerichtet ist. Die Neigungsanzeige wird nicht in der Bildanzeige angezeigt.

3 Wählen Sie die markierte Option.

Drücken Sie **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

Lesen der Ausrichtanzeige



Kamera nivelliert



Kamera zum Nivellieren nach links neigen



Kamera zum gerade Ausrichten nach hinten neigen



Neigung kann nicht gemessen werden; Kamera zu stark vor- oder zurückgeneigt



Hinweis

- Die Neigungsanzeige kann auch im Setup-Menü unter **Ausrichthilfe** eingestellt werden (Seiten 126).
- Die Standardperspektive kann im Setup-Menü unter **Ausrichthilfe (Neigung)Kalibr** registriert werden (Seite 126).
- Wenn die **Lautstärke-Einstellung** auf „Aus“ gestellt ist, wird selbst dann kein Signalton ausgegeben, wenn die Tonausrichthilfe aktiviert ist.



Wichtig

- Die Neigungsanzeige wird nicht angezeigt, wenn die Kamera verkehrt herum gehalten wird, Filme aufgenommen werden oder während der Intervallaufnahme.
- Die Ausrichtanzeige dient nur als Orientierungshilfe und sollte nicht als Wasserwaage oder in anderen Anwendungen eingesetzt werden, in denen ein hohes Maß an Präzision erforderlich ist. Die Genauigkeit nimmt ab, wenn die Kamera bewegt wird oder wenn Sie von einem Fahrzeug oder anderen beweglichen Orten aus aufnehmen.

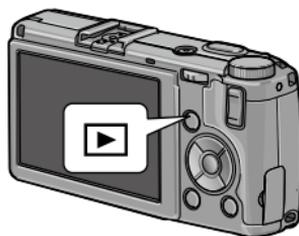
Fotos ansehen und löschen

Bilder können auf der Bildanzeige angesehen werden.

Ansehen von Fotos

1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

Drücken Sie die -Taste, um ein Bild im Wiedergabemodus anzuzeigen.



2 Zeigen Sie ein Bild an.

Drücken Sie , um die nachfolgenden Bilder anzusehen, oder , um sie in der umgekehrten Reihenfolge anzuzeigen. Drücken Sie , um zehn Bilder vorzuspringen, oder , um zehn Bilder zurückzugehen.

Drücken Sie die Taste  erneut, um den Wiedergabemodus zu verlassen.



Hinweis

- Als Anzeigereihenfolge kann im Setup-Menü (Seite 130) unter **Opt. Wiedergabereihenfolge** zwischen **Dateinummern** oder **Auf. Dat./Zeit** gewählt werden.



Tipp: Automatisch drehen

- Wenn im Setup-Menü **Ein** für Automatisch drehen **Automatisch drehen**, werden Bilder auf der Bildanzeige automatisch in der richtigen Ausrichtung gezeigt (Seite 129).

Ansehen mehrerer Fotos

Verwenden Sie die Tasten  und , um ein Bild in Einzelansicht, 20/81 Bilder gleichzeitig, als Kalenderanzeige oder 20 Bilder nach Datum sortiert anzuzeigen.

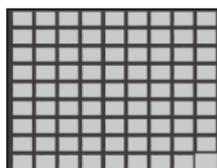
Einzelansicht



20 Bilder



81 Bilder



20 Bilder nach
Datum sortiert



Kalender

Drücken Sie , ,  und , um ein Bild zu markieren, und drücken Sie dann auf den **ADJ.**-Schalter, um ein Bild in Einzelansicht anzuzeigen. Drücken Sie die **DISP.**-Taste, um zwischen der Einzel- und Mehrbilderansicht zu wechseln.

Wiedergabe-Zoom

Drücken Sie die **Q**-Taste oder drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um das aktuell angezeigte Bild zu vergrößern. Zum Vergrößern zu dem mit **Max. Vergr. bei Tastendruck** festgelegten Faktor (Seite 128) drücken Sie den **ADJ.**-Schalter hinein.

Die folgenden Aktionen können durchgeführt werden:

Taste	Funktion
Q / 	Dient zum vergrößern und verkleinern. Drücken Sie ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ , um den Anzeigebereich zu verschieben.
Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	Zum Vergrößern nach rechts, zum Verkleinern nach links drehen.
MENU/OK	Vergrößern zu dem in Max. Vergr. bei Tastendruck festgelegten Faktor (Seite 128).
ADJ. -Schalter	Durch nach links oder rechts Drücken, wird das vorherige oder nächste Bild mit demselben Zoomfaktor angezeigt. Wenn ein Film oder ein im Modus S-Serie oder M-Serie aufgenommenes Foto wiedergegeben wird, wird der Wiedergabezoom automatisch abgebrochen.

Hinweise

- Die maximale Vergrößerung variiert je nach Bildgröße:

Bildgröße (Pixel)	Maximale Vergrößerung
10M / 9M / 7M / 8M / 5M / 3M	16×
1M	6,7×
VGA / RAW*	3,4×

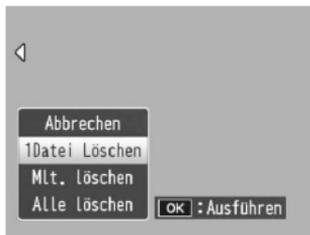
* Nur wenn im Setup-Menü (Seite 130) für **RAW/JPEG-Einstellung** die Option **Nur RAW** gewählt wurde.

- Funktionen, die dem Auf/Ab-Einstellrad und dem **ADJ.**-Schalter zugewiesen wurden, können in den wichtigsten eigenen Einstellungen (Seite 121) unter **Wahlradoptionen im Wiedergabemodus** geändert werden.

Fotos löschen

Einzelne Fotos löschen

- 1 Zeigen Sie das zu löschende Foto an.**
Zeigen Sie das Foto, das Sie löschen möchten, in der Einzelansicht an (Seite 27).
- 2 Drücken Sie die -Taste.**
- 3 Markieren Sie 1Datei Löschen.**
Drücken Sie  oder , um 1Datei Löschen zu markieren.
- 4 Drücken Sie MENU/OK.**



Alle Dateien löschen

Um alle Dateien zu löschen, drücken Sie die -Taste, um die Löschoptionen anzuzeigen, und wählen Sie **Alle löschen**. Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt. Drücken Sie  oder , um Ja zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.

1 Drücken Sie die Taste .

In der Ansicht für mehrere Bilder fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Die Löschoptionen werden in der Einzelbildansicht angezeigt. Markieren Sie **Mlt. löschen** und drücken Sie **MENU/OK**.

2 Wählen Sie **Indiv. Wahl** oder **Bereichsw.**

Um ein Bild nach dem anderen auszuwählen, markieren Sie **Indiv. Wahl**, drücken Sie **MENU/OK** und fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Um einen Bereich auszuwählen, markieren Sie **Bereichsw.**, drücken Sie **MENU/OK** und fahren Sie dann mit Schritt 3.1. fort. Um den Vorgang ohne Löschen der Dateien zu verlassen, drücken Sie die **DISP.**-Taste.

3 Wählen Sie Fotos aus.

Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um Fotos zu markieren, und **MENU/OK**, um auszuwählen. Ausgewählte Bilder werden mit einem -Symbol gekennzeichnet.

Um die Auswahl eines Fotos aufzuheben, markieren Sie es und drücken Sie erneut **MENU/OK**.



Tipp: Auswahl von Reihen

3.1 Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um das erste Bild zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um es auszuwählen. Das ausgewählte Bild wird mit einem -Symbol gekennzeichnet. Falls Sie das falsche Bild ausgewählt haben, drücken Sie die **DISP.**-Taste und versuchen Sie es erneut.



3.2 Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um das letzte Bild zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um es auszuwählen. Das ausgewählte Bild und die Bilder in der Reihe werden mit einem -Symbol gekennzeichnet.



- Wiederholen Sie die Schritte 3.1 bis 3.2, um weitere Bereiche hinzuzufügen.
- Um einzelne Bilder auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben, drücken Sie auf den **ADJ.**-Schalter, um zum Modus **Indiv. Wahl** zu wechseln.

4 Drücken Sie .

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

5 Wählen Sie **Ja**.

Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ja** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.

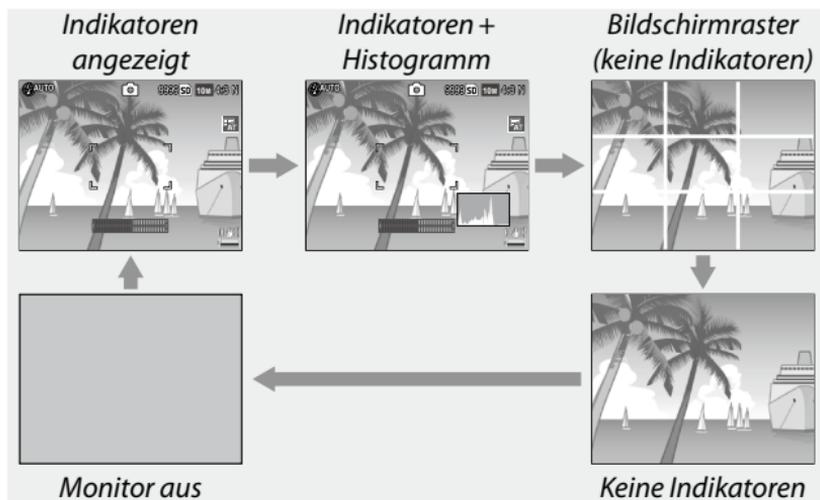


Die -Taste (DISP.)

Verwenden Sie die -Taste (DISP.), um die in der Bildanzeige anzuzeigenden Informationen festzulegen.

Aufnahmemodus

Drücken Sie die -Taste (DISP.), um sich durch die folgenden Anzeigen zu klicken:



Anzeige	Beschreibung
Indikatoren angezeigt	Zeigt Indikatoren für die Aufnahmemodi und -einstellungen an. Wenn eine Anzeigeeoption für die Ausrichthilfe (Seite 25) gewählt wurde, wird die Neigungsanzeige angezeigt.
Indikatoren+ Histogramm	Die Anzeigen für die Aufnahmemodi und -einstellungen werden eingeblendet sowie das Histogramm (nicht im Filmmodus verfügbar).
Bildschirmraster	Zeigt die Bildschirmrasterhilfe an. Die Art des Rasters kann im Setup-Menü (Seite 127) unter Optionen Rasteranzeige ausgewählt werden.
Keine Indikatoren	Zeigt keine Indikatoren an.

Anzeige	Beschreibung
Monitor aus	Schaltet den Monitor aus. Wählen Sie diesen Modus, um Energie zu sparen oder bei der Verwendung eines optionalen externen Suchers. Der Monitor schaltet sich in den folgenden Fällen an: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der ADJ.-Schalter, MENU/OK, DISP., , Q oder  gedrückt wird. • Wenn im manuellen Fokusmodus  oder  gedrückt wird.

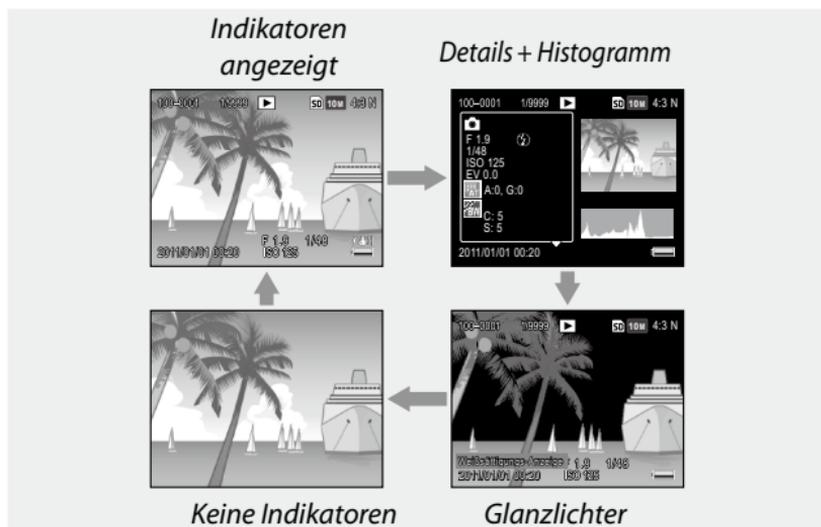


Hinweise

- Das -Symbol blinkt und die Aufnahmezeit und verbleibende Zeit werden während der Filmaufnahme in der Bildanzeige, unabhängig vom Anzeigemodus, eingeblendet.

Wiedergabemodus

Drücken Sie die -Taste (DISP.), um sich durch die folgenden Anzeigen zu klicken:



Hinweise

- Wenn im Setup-Menü (Seite 129) für **Weißsättigungs-Anzeige** die Option **Ein** gewählt wurde, blinken die weiß gesättigten Bildbereiche in der Glanzlichter-Anzeige in schwarz.
- Details zu den Aufnahmeeinstellungen werden in der Anzeige Details+Histogramm eingeblendet, und mithilfe der Tasten  und  kann zwischen den Seiten gewechselt werden.

Referenz

Lesen Sie diesen Abschnitt für weitere Informationen über die Kamerafunktionen.

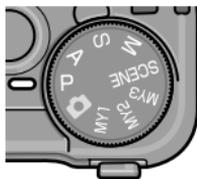
■ Mehr über Fotografie.....	36
■ Filme	86
■ Mehr über Wiedergabe.....	89
■ Drucken von Fotos	104
■ Das Setup-Menü.....	109
■ Übertragen von Bildern auf Ihren Computer	135
■ Technische Angaben.....	144

Mehr über Fotografie

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über P, A, S, M, **SCENE** und „MY“-Modi und über den Gebrauch der Optionen im Aufnahme-Menü.

Modus P: Programmschaltmodus

Verwenden Sie im P-Modus (Programmschaltmodus) das Auf/Ab-Einstellrad, um zwischen verschiedenen Kombinationen aus Verschlusszeit und Blende auszuwählen, die alle zur selben Belichtung führen.



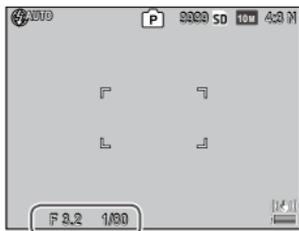
1 Wählen Sie Modus P.

Drehen Sie das Wahrad auf P. Der Aufnahmemodus wird durch ein Symbol auf dem Bildschirm dargestellt.



2 Messen Sie die Belichtung.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um die Belichtung zu messen. Die aktuelle Verschlusszeit und Blende erscheinen auf dem Bildschirm.



3 Wählen Sie Verschlusszeit und Blende aus.

Nehmen Sie den Finger vom Auslöser und drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um eine Kombination von Verschlusszeit und Blende auszuwählen.



Hinweis

- Verschlusszeit und Blende können innerhalb von zehn Sekunden, nachdem Sie den Finger vom Auslöser genommen haben, eingestellt werden.

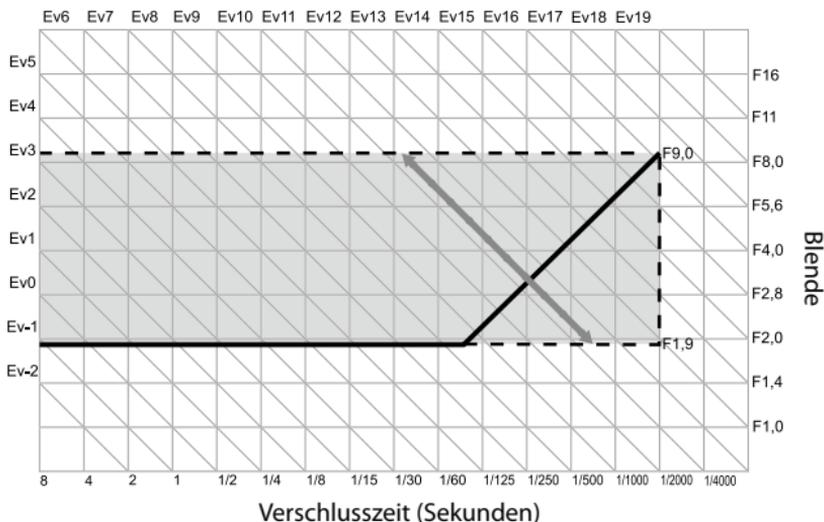
4 Nehmen Sie das Bild auf.

Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten, um das Bild aufzunehmen.



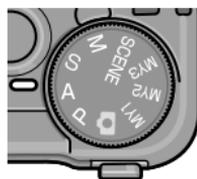
Hinweis: Das Belichtungsprogramm

- Das Belichtungsprogramm (ISO 100, Blitz aus) wird unten dargestellt. Der schattierte Bereich zeigt die Kombinationen von Verschlusszeit und Blendenwert, die bei den einzelnen Belichtungswerten (EV: exposure value) verfügbar sind.



Modus A: Blendenpriorität

Im Modus A (Blendenpriorität) wählen Sie die Blende und die Kamera die Verschlusszeit aus. Wählen Sie große Blenden (niedrige f-Zahlen), um das Hauptmotiv hervorzuheben, indem Details aus dem Vorder- und Hintergrund unscharf dargestellt werden. Wählen Sie kleine Blenden (hohe f-Zahlen), um sowohl den Hintergrund als auch das Hauptmotiv zu fokussieren.



1 Wählen Sie Modus A.

Drehen Sie das Wahlrad auf A. Die aktuelle Blende wird in orange dargestellt.

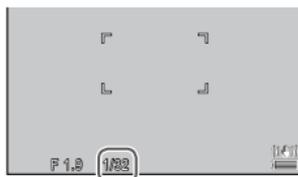


2 Wählen Sie eine Blende.

Drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um eine Blende auszuwählen. Ihre Auswahl tritt nur in Kraft, wenn das Foto aufgenommen wird. Das Ergebnis kann nicht im Vorfeld auf der Bildanzeige angesehen werden.

3 Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um Fokus und Belichtung einzustellen. Die von der Kamera gewählte Verschlusszeit wird auf der Bildanzeige angezeigt.



4 Nehmen Sie das Bild auf.

Zur Aufnahme drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.

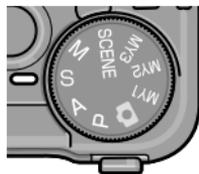


Hinweis

- Wenn im Aufnahmemenü (Seite 83) für **Autom. Blendenänderung** die Option **Ein** gewählt wurde, passt die Kamera die Blende für eine optimale Belichtung an.

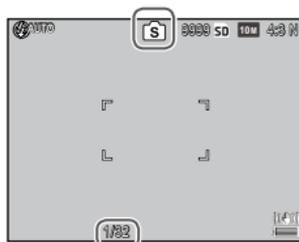
Modus S: Blendenautomatik

Im Modus S (Blendenautomatik) wählen Sie die Verschlusszeit und die Kamera die Blende aus. Wählen Sie kürzere Verschlusszeiten zum „einfrieren“ von Bewegung und längere Verschlusszeiten, um Bewegung bei unscharfen, sich bewegendem Motiven anzudeuten.



1 Wählen Sie Modus S.

Drehen Sie das Wahrad auf S. Die aktuelle Verschlusszeit wird orange dargestellt.

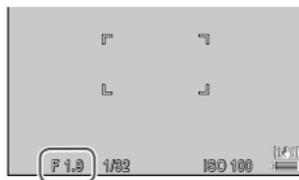


2 Wählen Sie die Verschlusszeit aus.

Drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um eine Verschlusszeit auszuwählen.

3 Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um Fokus und Belichtung einzustellen. Die von der Kamera gewählte Blende wird auf der Bildanzeige angezeigt.



4 Nehmen Sie das Bild auf.

Zur Aufnahme drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.



Hinweis

- Die maximale Blende (d. h. die kleinstmögliche Blendenzahl) kann eventuell bei langen Verschlusszeiten nicht gewählt werden, selbst wenn das Motiv schwach beleuchtet ist.

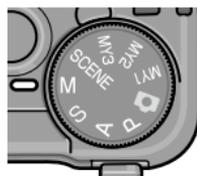
- Wenn im Aufnahmemenü für **Verschlusszeit-Versatz** die Option **Ein** gewählt wurde (Seite 83), werden die Belichtungszeiten automatisch angepasst, um bei Über- oder Unterbelichtung eine optimale Belichtung zu erzielen.
- Während einer Langzeitbelichtungsaufnahme ist der Monitor ausgeschaltet.

Wichtig

- Wenn für die Belichtungszeit mehr als 10 Sekunden gewählt wurden, kommt die Rauschreduzierung für das Bild zum Einsatz. Das Speichern des Bildes könnte etwas Zeit beanspruchen.

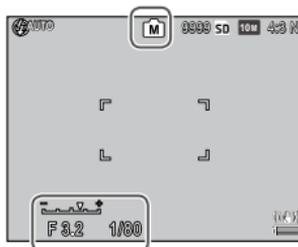
Modus M: Manuelle Belichtung

Im Modus M (manuelle Belichtung) wählen Sie die Blende mit Hilfe des Aufwärts/Abwärts-Einstellrads und die Verschlusszeit mit Hilfe des **ADJ.**-Schalters aus.



1 Wählen Sie Modus M.

Drehen Sie das Wahlrad auf **M**. Aufnahmemodus, Belichtungsanzeige und aktuelle Blende und Verschlusszeit werden auf dem Bildschirm angezeigt.

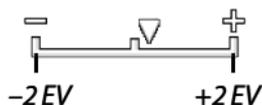


2 Wählen Sie Blende und Verschlusszeit aus.

Drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um eine Blende auszuwählen, und drücken Sie den **ADJ.**-Schalter nach links oder rechts, um eine Verschlusszeit auszuwählen

(bei Bedarf können die Funktionen der beiden Tasten vertauscht werden; siehe Seite 121).

Das Ergebnis kann vorab auf dem Bildschirm betrachtet werden und zeigt sich in der Belichtungsanzeige (falls das Bild um mehr als 2 EV unter- oder überbelichtet wurde, so kann das Ergebnis nicht vorab betrachtet werden und die Anzeige wird orange).



3 Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um scharfzustellen.

4 Nehmen Sie das Bild auf.

Zur Aufnahme drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.



Hinweis

- Wenn **Auto** oder **Auto hoch** für **Einst. ISO-Empfindlichkeit** (Seite 82) ausgewählt ist, wird für die ISO-Empfindlichkeit ein Wert zwischen 100 und 400 eingestellt, während sich die Kamera im manuellen Belichtungsmodus befindet.
- Die den Tasten **Q** und **AE-L/AF-ON**, dem Auf/Ab-Einstellrad und dem **ADJ.**-Schalter zugewiesenen Funktionen, welche im **M**-Modus verwendet werden, können in der wichtigsten eigenen Einstellungen (Seite 121 und 122) unter **Wahlradoptionen im M-Modus** und **M-Modus einmal drücken** verändert werden.
- Im Modus **M** können für die Blende die Optionen **B** (Endlos) oder **T** (Zeit) gewählt werden. In der **B**-Einstellung wird die Blende zum Belichten offen gehalten, während der Auslöser gedrückt gehalten wird. Drücken Sie in der **T**-Einstellung den Auslöser jeweils zum Öffnen und Schließen der Blende. Die Aufnahme wird automatisch nach Ablauf von 180 Sekunden beendet. Sie können zum Auslösen auch einen zusätzlichen CA-2 Kabel-Fernauslöser verwenden.
In den **B**- und **T**-Einstellungen stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung:
 - Selbstauslöser
 - Intervallaufnahme
 - Belichtungsreihen
 - **M-Modus einmal drücken**
- Wenn im Aufnahmemenü die Option **Serien-Modus** eingestellt wird, während **B** oder **T** gewählt wurde, wird die Verschlusszeit automatisch auf 180 Sekunden eingestellt. Die Einstellung **B** oder **T** kann nicht gewählt werden, wenn **Serien-Modus** eingestellt wurde.

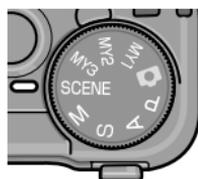


Wichtig

- Wenn für die Belichtungszeit mehr als 10 Sekunden gewählt wurden, kommt die Rauschreduzierung für das Bild zum Einsatz. Das Speichern des Bildes könnte etwas Zeit beanspruchen.

SCENE-Modus: Einstellungen für das Motivprogramm

Wählen Sie den **SCENE**-Modus, um Filme aufzuzeichnen oder zwischen einer der folgenden Motivarten auszuwählen. Kameraeinstellungen werden automatisch für die ausgewählte Motivart optimiert.



Option	Beschreibung
 Dynamikbereich	Zur Verwendung für natürliche Kontraste beim Fotografieren von Motiven, die teilweise im Schatten liegen, oder an sehr sonnigen Tagen oder anderen Gegebenheiten mit hohem Kontrast (Seite 44).
 Intervallkombination	Entwickelt die hellen Bildbereiche, die in der Intervallaufnahme entstanden sind. Dieser Modus eignet sich zum Erfassen eines Sternenschweifs oder der Mondwanderung usw. (Seite 45).
 Schräg-Korrektur	Reduziert Perspektiveffekte beim Fotografieren von rechteckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten (Seite 47).
 Film	Zeichnen Sie Filme mit Ton auf (Seite 86).

Zur Auswahl einer Motivprogramm-Option:

1 Drehen Sie das Wahrad auf **SCENE**.

Die aktuell für den **SCENE**-Modus ausgewählte Option erscheint in der Bildanzeige.



- 2** Drücken Sie MENU/OK.
Ein Menü mit Motivprogramm-
Optionen wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie eine Option aus.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option zu markieren,
und drücken Sie MENU/OK, um den ausgewählten
Aufnahmemodus zu verlassen.
- 4** Fotografieren Sie.
- **Dynamikbereichs-Korrektur:** Siehe Seite 44.
 - **Intervallaufnahmemodus:** Siehe Seite 45.
 - **Schräg-Korrektur:** Siehe Seite 47.
 - **Filmmodus:** Siehe Seite 86.

Jedes Mal, wenn der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera zwei Bilder mit verschiedenen Belichtungseinstellungen auf und fügt die korrekt belichteten Bereiche zu einem einzelnen Bild mit natürlichem Kontrast und weniger Detailverlust bei Glanzlichtern und Schatten zusammen.



1 Bringen Sie die Kamera auf einem Stativ an.

2 Fotografieren Sie.

Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten. Die Kamera nimmt zwei Bilder auf und führt sie zusammen, um ein einzelnes Bild mit erweitertem Dynamikbereich zu erstellen.



Hinweis

- Dynamikbereichsaufnahmen benötigen mehr Zeit als andere Modi, um eine Belichtung zu erstellen. Beachten Sie, dass sich die Kamera möglicherweise bewegt, wenn der Auslöser gedrückt wird, auch bei Verwendung eines Stativs. Dieses Problem kann durch Verwendung des Selbstauslösers (Seite 24) oder eines optionalen CA-2 Kabel-Fernauslösers behoben werden.
- Folgende Aufnahme-Menüoptionen sind im Dynamikbereichsmodus verfügbar:
 - **Dynamisch. Bereich erweitern:** Wählen Sie den Umfang aus, um den der Dynamikbereich erweitert werden soll (Seite 84).
 - **Plus Normalaufnahme:** Wählen Sie **Ein**, um zwei Kopien von jedem Foto zu speichern, eine mit normaler Belichtung und eine weitere mit erweitertem Dynamikbereich (Seite 84).

- Dynamikbereichsaufnahmen stehen auch zur Verfügung, wenn im Aufnahmemenü (Seite 72) **Dynamikbereichs-Korrektur** gewählt wird.



Wichtig

- Der Blitz schaltet sich aus, der Digital-Zoom kann nicht verwendet werden und die RAW-Qualitätsoptionen können nicht für **Bildqualität/Größe** (Seite 53) ausgewählt werden.
- Wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel ist, kann der gewünschte Effekt möglicherweise nicht erreicht werden.
- Bewegte Motive können unscharf werden.
- Flimmern von Neonlicht kann Farben und Helligkeit beeinträchtigen.

SCENE-Modus: Intervallkombination

Die hellen Bereiche von Bildern, die mit der Intervallaufnahme aufgenommen wurden, werden entwickelt, um ein einzelnes Kombinationsbild zu erzeugen. Dieser Modus eignet sich zum Erfassen eines Sternenschweifis oder der Mondwanderung usw.

Stellen Sie die Optionen **Kompos.Intervallzeit** und **Intervallkomposition speich.** vorab im Aufnahmemenü (Seite 84 und 85) ein.

- 1 Befestigen Sie die Kamera an einem Stativ.**
- 2 Nehmen Sie eine Probeaufnahme im M-Modus auf.**
Wählen Sie den Bildausschnitt und passen Sie die Belichtung, Blende, ISO-Empfindlichkeit, Weißabgleich und Fokuseinstellungen an.
- 3 Wählen Sie Intervallkombination im Motivprogramm.**

4 Beginnen Sie mit der Aufnahme.

Drücken Sie den Auslöser. Fotos werden automatisch im ausgewählten Intervall aufgenommen.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um das sich in der Bearbeitung befindliche Bild zu überprüfen. Wird der Auslöser ganz nach unten gedrückt, wird das Bild gespeichert und mit einer neuen Intervallkombinationsaufnahme begonnen.

5 Beenden Sie die Aufnahme.

Drücken Sie **MENU/OK**, um die Aufnahme zu beenden, wenn alle gewünschten Fotos aufgenommen wurden.



Wichtig

- Die folgenden Funktionen stehen nicht im Intervallkombinationsmodus zur Verfügung:
 - Blitz
 - Digital-Zoom
- Wenn **MENU/OK** während der Bilderzeugung gedrückt wird, wird der Vorgang abgebrochen.



Hinweis

- Die Werte für die erste Aufnahme werden für die nachfolgenden Einstellungen der darauf folgenden Bilder übernommen:
 - **AUTO** oder **AUTO hoch** für **Einst. ISO-Empfindlichkeit**
 - **AUTO**-Einstellung für **Weißabgleich**
- Der Autofokus und Selbstausröser stehen nur bei der ersten Aufnahme zur Verfügung.
- Für das Erfassen eines Sternenschweifs werden die Einstellungen ∞ für den Fokusmodus und **1 Sekunde** für **Kompos.Intervallzeit** empfohlen.
- Bestätigen Sie mit einer Probeaufnahme, dass ein Stern als Punkt dargestellt wird. Während der Bilderzeugung wird aus den Punkten ein Sternenschweif erstellt.
- Verwenden Sie einen optionalen externen Sucher (GV-1/GV-2) bei Aufnahmen unter dunklen Lichtverhältnissen.

Um Aufnahmen mit Schräg-Korrektur vorzunehmen, wählen Sie den Bildausschnitt so, dass das Motiv den Rahmen so weit wie möglich ausfüllt.

1 Nehmen Sie ein Foto auf.

Drücken Sie den Auslöser, um ein Foto aufzunehmen. Wenn die Kamera ein Motiv erkennt, das zur Korrektur der Perspektive dienen könnte, wird eine Meldung angezeigt und das Motiv durch einen orangefarbenen Rahmen dargestellt. Die Kamera kann bis zu fünf Motive erkennen.

2 Wählen Sie einen Korrekturbereich.

Drücken Sie ►.

Drücken Sie ▲, um die Aufnahme ohne Korrektur der Perspektive aufzunehmen.



3 Drücken Sie MENU/OK.



Wichtig

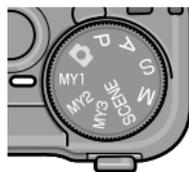
- Die Kamera speichert jedes Mal, wenn der Auslöser gedrückt wird, zwei Bilder: das unveränderte Foto und eine Kopie, die zum Korrigieren der Perspektive bearbeitet wurde. Wenn der Speicher nicht groß genug ist, um zwei Bilder zu speichern, wird kein Bild aufgenommen.
- Die Kamera kann möglicherweise die Perspektive nicht korrigieren, wenn:
 - das Motiv nicht fokussiert ist.
 - die vier Seiten des Motivs nicht deutlich sichtbar sind.
 - wenig Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund vorhanden ist.
 - der Hintergrund viele, genaue Details enthält.
- AE/AF-Zielwahl steht bei der Schräg-Korrektur nicht zur Auswahl.

**Hinweis**

- Die Option **Schräg-Korrektur** im Wiedergabe-Menü kann zur Korrektur der Perspektive in bestehenden Fotos verwendet werden (Seite 95).
- Bei der Schräg-Korrektur stehen die Optionen **1M 4:3 F** und **VGA 4:3 F** für **Bildqualität/Größe** zur Auswahl.

„MY“-Modi: Verwenden eigener Einstellungen

Um Fotos mithilfe der in den wichtigsten eigene Einstellungen (Seite 112) unter **Meine Einst. Reg.** registrierten Einstellungen aufzunehmen, drehen Sie das Wahrad auf MY1/MY2/MY3.



1 Drehen Sie das Wahrad auf MY1, MY2 oder MY3.

Der unter **Meine Einst. Reg.** gespeicherte Aufnahmemodus wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Nehmen Sie das Bild auf.

**Hinweis**

- Die Einstellungen können in den MY-Modi angepasst werden. Die Einstellungen, die mit **Meine Einst. Reg.** gespeichert wurden, werden wiederhergestellt, wenn ein anderer Modus ausgewählt wird oder die Kamera ausgeschaltet wird.

**Tipp: Auswahl eines Aufnahmemodus**

- Um im „MY“-Modus einen Aufnahme-Modus auszuwählen, ohne andere Einstellungen zu ändern, verwenden Sie die Option **Aufnahmemodus wechseln** im Aufnahme-Menü (Seite 84). **Aufnahmemodus wechseln** ist nicht verfügbar in den „MY“-Modi, für die ein Motivprogramm gewählt ist.

Das Aufnahme-Menü

Mit Hilfe der Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ und MENU/OK können Sie im Menü navigieren.

1 Zeigen Sie das Aufnahme-Menü an.

In allen Modi außer **SCENE** wird durch Drücken der **MENU/OK**-Taste im Aufnahmemodus das Aufnahme-Menü angezeigt.

 **Tipp: SCENE-Modus:** 

- Wenn Sie im Motivprogramm **MENU/OK** drücken, wird das Modusmenü angezeigt. Drücken Sie ◀, um die Registerkarte Modus zu markieren, ▼, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen und ▶, um den Cursor in das Menü zu setzen.



Der Scrollbalken zeigt die Position im Menü an

2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Menüpunkt zu markieren, und drücken Sie ▶, um Optionen für den markierten Punkt anzuzeigen.



3 Wählen Sie eine Option aus.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option zu markieren. Drücken Sie **MENU/OK**, um auszuwählen und zum Aufnahmemodus zu gelangen, oder drücken Sie ◀, um auszuwählen und zum Aufnahme-Menü zurückzukehren.

Die verfügbaren Menüpunkte im Aufnahme-Menü variieren je nach Aufnahmemodus.

P, A, S, M, MY1, MY2, MY3 und Mehrfachbelichtungs-Aufnahmemodi

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Bildqualität/Größe	10M 4:3 N	53	Individueller Selbstauslöser ¹	Bildzahl: 2 Bilder Intervall: 5 Sekunden	74
Fokus	Multi AF	55			
Fixfokus Entfernung	Auto	60	Intervallaufnahme	00 h 00 min 00 s	75
Bild bei ganzem Durchdrücken	Ein	60			
Vor-AF	Aus	61	Datumsaufdruck	Aus	76
Lichtmessung	Multi	61	Belichtungs-Korrektur ²	0.0	77
Bildeinstellungen	Standard	62	Weißabgleich	Mit-WA AUTO	78
Serien-Modus ¹	Aus	64	Weißabgleichskorrektur	A: 0; G: 0	81
Auto-Belichtungs-Reihe ¹	Aus	67	Einst. ISO-Empfindlichkeit	Auto	82
Mehrfachbelichtungs-Aufnahme	Automat. Belichtung: Ein Jedes Bild speichern: Aus Bildspeicherung: Aus	68	Vergrößerungsverhältnis (MF)	2 ×	83
			Standardwerte wiederherstellen ³	—	83
			Autom. Blendenänderung ⁴	Aus	83
Blitzbelichtungs-Korrektur	0.0	70	Verschlusszeit-Versatz ⁵	Aus	83
Manuelle Blitzstärke	1/2	71	Aufnahmemodus wechseln ⁶	—	84
Einst. Blitzsynchronisierung	1. Vorhang	71	1 Nicht im Mehrfachbelichtungs-Aufnahmemodus verfügbar.		
Dynamikbereichs-Korrektur ¹	Aus	72	2 Nicht im Modus M verfügbar.		
Rauschreduzierung	Aus	73	3 Nur  -Modus.		
Rauschreduzierung ISO	ISO 401+	73	4 Nur Modus A.		
Motivwechseleinstellung	AF	74	5 Nur Modus S.		
Verwacklungskorrektur	Ein	74	6 Nur Modus MY1, MY2 oder MY3.		

SCENE-Modus: Dynamikbereich

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Dynamisch. Bereich erweitern	Schwach	84	Motivwechseleinstellung	AF	74
Plus Normalaufnahme	Aus	84	Individueller Selbstauslöser	Bildzahl: 2 Bilder Intervall: 5 Sekunden	74
Bildqualität/Größe	10M 4:3 N	53			
Fokus	Multi AF	55			
Fixfokus Entfernung	2.5 m	60	Datumsaufdruck	Aus	76
Vor-AF	Aus	61	Belichtungs-Korrektur	0.0	77
Lichtmessung	Multi	61	Weißabgleich	Mit-WA AUTO	78
Bildeinstellungen	Standard	62	Weißabgleichskorrektur	A: 0, G: 0	81
Rauschreduzierung	Aus	73	Einst. ISO-Empfindlichkeit	Auto	82
Rauschreduzierung ISO	ISO 401+	73	Vergrößerungsverhältnis (MF)	2×	83

SCENE: Intervallkombination

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Kompos.Intervallzeit	0h00m00s	84	Verwacklungskorrektur	Ein	74
Intervallkomposition speich.	Aus	85	Datumsaufdruck	Aus	76
Bildqualität/Größe	10M 4:3 N	53	Weißabgleich	Auto	78
Fokus	Multi AF	55	Weißabgleichskorrektur	A: 0, G: 0	81
Lichtmessung	Multi	61	Einst. ISO-Empfindlichkeit	Auto	82
Bildeinstellungen	Standard	62	Vergrößerungsverhältnis (MF)	2×	83
Dynamikbereichs-Korrektur	Aus	72			
Rauschreduzierung	Aus	73			
Rauschreduzierung ISO	ISO 401+	73			

SCENE-Modus: Schräg-Korrektur

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Bildqualität/Größe	1M 4:3 N	53	Blitzbelichtungs-Korrektur	0.0	70
Fokus	Multi AF	55	Einst. Blitzsynchronisierung	1. Vorhang	71
Fixfokus Entfernung	2.5 m	60	Datumsaufdruck	Aus	76
Bild bei ganzem Durchdrücken	Ein	60	Belichtungs-Korrektur	0.0	77
Vor-AF	Aus	61	Weißabgleich	Mlt-WA AUTO	78
Lichtmessung	Multi	61	Einst. ISO-Empfindlichkeit	Auto	82
Bildeinstellungen	Standard	62	Vergrößerungsverhältnis (MF)	2×	83

SCENE-Modus: Filme

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Filmgröße	VGA 640	87	Vor-AF	Aus	61
Bildfrequenz	30 Bilder/Sek.	87	Weißabgleich	Mlt-WA Auto	78
Fokus	Multi AF	55	Weißabgleichskorrektur	A: 0, G: 0	81
Fixfokus Entfernung	2.5 m	60	Vergrößerungsverhältnis (MF)	2×	83

Die Anzahl der Fotos, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden können, hängt von der Bildqualität (RAW, fein und normal) und -größe (Maße in Pixel) ab (Seite 153). Die folgenden Optionen sind verfügbar:

Option	Qualität	Größe
RAW 4:3	RAW	3,648×2,736
RAW 3:2		3,648×2,432
RAW 16:9		3,648×2,048
RAW 1:1		2,736×2,736
10M 4:3 F	Fein	3,648×2,736
10M 4:3 N (Standard)	Normal	
9M 3:2 F	Fein	3,648×2,432
9M 3:2 N	Normal	
7M 16:9 F	Fein	3,648×2,048
7M 16:9 N	Normal	
7M 1:1 F	Fein	2,736×2,736
7M 1:1 N	Normal	
8M 4:3 F	Fein	3,264×2,448
5M 4:3 F		2,592×1,944
3M 4:3 F		2,048×1,536
1M 4:3 F		1,280×960
VGA 4:3 F		640×480

**Tipp: Bildqualität**

- Die Kamera unterstützt die folgenden Bildqualitäten:
 - **Normal:** JPEG-Komprimierung wird zur Reduzierung der Dateigröße verwendet.
 - **Fein:** Für verbesserte Qualität wird die Komprimierung reduziert. Die Dateigröße nimmt zu, so dass eine geringere Anzahl von Fotos aufgenommen werden kann.
 - **RAW:** Die rohen Bilddaten werden im DNG-Dateiformat gespeichert; JPEG-Kopien werden ebenfalls erstellt. Die Kamera zeigt nur die JPEG-Kopie an. DNG-Dateien können mit Hilfe der mitgelieferten Software MediaBrowser (nur Windows) oder im Handel erhältlichen Anwendungen, die das DNG-Format unterstützen, auf einem Computer wiedergegeben und bearbeitet werden.

**Hinweis**

- Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2/1:1/16:9 werden in der Bildanzeige mit einem schwarzen Rand umgeben angezeigt.
- Unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) kann die Option **Bildqualität/Größe** dem ADJ.-Schalter zugewiesen werden.
- Die **Fn**-Tasten können zum Wechseln zwischen den Dateiformaten verwendet werden, wenn für **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) die Option **JPEG>RAW** gewählt wurde.

**Tipp: RAW-Bilder**

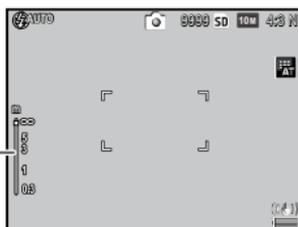
- Wie im Abschnitt der betreffenden Einstellungen erläutert wird, können einige Einstellungen nicht verwendet werden.
- Die Optionen **Bildeinstellungen** und **Datumsaufdruck** gelten nur für JPEG-Kopien und haben keine Auswirkungen auf die DNG-Bilder.
- Die Anzahl der Fotos im Format RAW, die im Serien-Modus in einer einzigen Abfolge aufgenommen werden können, hängt von der für **Rauschreduzierung** gewählten Option ab. (Seite 73). Bei deaktivierter Rauschreduzierung können bis zu 5 Fotos aufgenommen werden; ist die Rauschreduzierung aktiviert, sinkt die Anzahl auf vier.
- Größe und Qualität der mit DNG-Bildern gespeicherten JPEG-Kopien können über die Option **RAW/JPG-Einstellung** im Setup-Menü ausgewählt werden (Seite 130).
- Die Kamera zeigt nur eine JPEG-Kopie an. Wenn für **RAW/JPEG-Einstellung** (Seite 130) die Option **Nur RAW** gewählt wurde, wird eine in einer DNG-Datei gespeicherte JPEG-Datei in der Bildanzeige angezeigt.

Legen Sie fest, wie die Kamera scharfstellt.

Option	Beschreibung
Multi AF	Die Kamera wählt den Fokusbereich mit dem sich am nächsten befindenden Motiv. So können unscharfe Aufnahmen vermieden werden, indem die Kamera nicht auf den Hintergrund fokussiert (Standardeinstellung).
Spot AF	Fokussieren des Motivs in der Bildmitte.
Motiv folgen	Die Kamera verfolgt und stellt das gewählte Motiv fortwährend scharf. Positionieren Sie das zu verfolgende Motiv als Bildausschnitt in die Mitte der Bildanzeige, und drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um das Motiv als Ziel festzulegen. Das Zielmotiv wird mit einem grünen Rahmen markiert. Wenn das Zielmotiv während der Verfolgung nicht mehr erkannt werden kann, wechselt die Farbe des Rahmens von grün auf rot und blinkt. Die Verfolgung wird abgebrochen, wenn das Zielmotiv aus dem Bildausschnitt fällt, der Auslöser losgelassen oder die Aufnahmen beendet wird.
 MF (manueller Fokus)	Manuelles Fokussieren (Seite 58).
 S Fixfokus	Der Fokus wird bei einer unter Fixfokus Entfernung ausgewählten Entfernung festgelegt (Seite 60) für eine geringe Auslöseverzögerung.
 ∞ (unendlich)	Stellen Sie die Fokussierung auf unendlich, wenn Sie weit entfernte Motive fotografieren.

Die Kamera misst die Entfernung zum Motiv mithilfe des externen AF-Sensors (mit Ausnahme für den Fokus **Motiv folgen**). Wenn im Setup-Menü (Seite 126) für **Zusätz.AF-Entfernungsanzeige** die Option **Ein** gewählt wurde, wird die Entfernung zum Motiv in der Bildanzeige eingeblendet.

AF-Entfernungsanzeige



Bei den Einstellungen **MF**, **Fixfokus** und ∞ wird die Fokus-Leiste angezeigt. (Wenn für die **Zusätz.AF-Entfernungsanzeige** die Option **Ein** gewählt wurde, muss zur Anzeige der Fokus-Leiste \blacktriangledown gedrückt werden.)

In den Modi **A** und **M** wird die Schärfentiefe angezeigt.

Schärfentiefe

Fokus-Leiste



Die Entfernungen und die Schärfentiefe in der Fokusleiste sind nur Annäherungswerte.



Hinweis

- Der **Fokus** kann dem **ADJ.-Schalter** unter **ADJ.-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn-Tasten** unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden. Mit den **Fn-Tasten** können Sie zwischen Autofokus und manuellem Fokus/Fixfokus/Objektivverfolgungsfokus hin und her schalten.
- Die folgenden Funktionen stehen nicht im Fokusmodus **Motiv folgen** zur Verfügung:
 - Individueller Selbstauslöser
 - Intervallaufnahme
 - Belichtungsreihen
 - AE/AF-Zielauswahl
 - Makroziel
- Wenn im Aufnahmemenü (Seite 61) **Ein** für **Vor-AF** gewählt wird, stellt die Kamera im Modus **Multi AF** oder **Spot AF** automatisch das Motiv scharf, selbst wenn der Auslöser nicht zur Hälfte gedrückt wird. Dieser Modus erhöht den Batterieverbrauch.
- Wenn die Kamera mit AAA-Batterien betrieben wird, wird die AF-Entfernung nicht angezeigt.
- Wenn für **Zusätz.AF-Entfernungsanzeige** (Seite 126) die Option **Ein** gewählt wurde, stellen Sie im Setup-Menü die Optionen **Ruhemodus** und **LCD automatisch dimmen** auf **Aus**.
- Wenn die Fokuserfernung nicht mit dem externen AF-Sensor gemessen werden kann, wird unter der Einstellung **Auto** von **Fixfokus Entfernung 2.5m** gewählt.

Fokus: MF (Manueller Fokus)

Mit dem manuellen Fokus können Sie den Fokus für eine Reihe von Fotos fixieren, oder fokussieren, wenn die Kamera nicht mit Hilfe von Autofokus scharfstellen kann.

1 Wählen Sie MF (Manueller Fokus).

Wählen Sie **MF** im Fokus-Menü aus. Fokus-Modus und Fokus-Leiste werden auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Legen Sie die Fokussentfernung fest.

Drücken Sie ▲, um die Fokussentfernung zu erhöhen, und ▼, um sie zu verringern.

Um das Motiv in der Mitte des Bildschirms zu vergrößern und den Fokus zu überprüfen, halten Sie die **MENU/OK**-Taste gedrückt. Drücken und halten Sie die Taste erneut gedrückt, um zur normalen Aufnahmeanzeige zurückzukehren.



3 Nehmen Sie das Bild auf.

Hinweis

- Mithilfe des manuellen Fokus im Makromodus kann die Kamera auch auf ein sehr nahes Motiv scharfstellen.
- Für den Zoom kann ein Faktor von **x 2** und **x 4** unter **Vergrößerungsverhältnis (MF)** im Aufnahmemenü (Seite 83) durch Drücken und Halten der **MENU/OK**-Taste gewählt werden.

Auswahl des Fokus und Messung des Ziels

Zielauswahl kann verwendet werden, um Fokus und Belichtung für Motive, die nicht mittig liegen, einzustellen, ohne die Kamera zu bewegen. So wird die Verwendung eines Stativs vereinfacht.

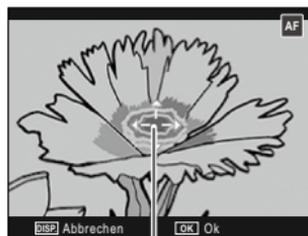
Wählen Sie vorab im Aufnahmemenü (Seite 74) unter **Motivwechseleinstellung** eine Zielart.

1 Aktivieren Sie Zielauswahl.

Drücken Sie die **ADJ.**-Taste hinein und drücken Sie sie dann nach links oder rechts, um  zu markieren und drücken Sie anschließend **MENU/OK**.

2 Positionieren Sie das Ziel.

Mit den Tasten **▲**, **▼**, **◀** und **▶** können Sie das Fadenkreuz über Ihrem Motiv positionieren und dann **MENU/OK** drücken (um zurück zum Zielauswahl-Menü zu gelangen, drücken Sie die **DISP.**-Taste).



Ziel

3 Nehmen Sie das Bild auf.



Hinweise

- Die Zielauswahl ist nicht bei der Objektivverfolgung und dem manuellen Fokusmodus (Seite 55) verfügbar.
- Die AF-Zielauswahl bleibt so lange gültig, bis ein neues Ziel ausgewählt wird.
- Beim Wechsel in den manuellen Fokusmodus wird die Zielauswahl aufgehoben.
- Die **Fn**-Tasten können im Makromodus für die Fokuszielauswahl verwendet werden, wenn für **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) die Option **Makroziel** gewählt wurde. Drücken Sie  oder **▼**, um die Zielauswahlfunktion abzubrechen.
- Die AE/AF-Zielauswahl kann nicht mit der Makrozielfunktion verwendet werden. Um die Makrozielfunktion zu verwenden, drücken Sie die **DISP.**-Taste, um die Zielauswahl im AE/AF-Zielauswahlmodus abzubrechen.

- Um die dem **ADJ.**-Schalter 1 bis 5 zugewiesenen Funktionen verwenden zu können, drücken Sie die **DISP.**-Taste, um die Zielauswahl aufzuheben.

Fixfokus Entfernung

Wählen Sie die Entfernung, bei der die Kamera fokussiert, wenn **Fixfokus** für **Fokus** (Seite 55) ausgewählt ist, oder wenn **Bild bei ganzem Durchdrücken** eingeschaltet ist (Seite 60). Wählen Sie zwischen **Auto**, **1m**, **1.5m**, **2.5m**, **5m** und ∞ (unendlich).

Bild bei ganzem Durchdrücken

Nehmen Sie Bilder auf, ohne dass Sie zum Scharfstellen anhalten müssen, wenn **Multi AF**, **Spot AF** oder **Motiv folgen** für den **Fokus** ausgewählt ist (Seite 55).

Option	Beschreibung
Aus	Die Kamera stellt normal scharf.
Ein	Wenn der Auslöser mit einem Mal ganz hineingedrückt wird, nimmt die Kamera ein Bild mit der für die Fixfokus-Entfernung (Seite 60) gewählten Fokuser Entfernung auf. Wählen Sie diese Option, wenn eine geringe Auslöseverzögerung erforderlich ist.
Auto hoch ISO	So wie bei Ein , außer dass ISO-Empfindlichkeit automatisch auf Auto hoch gesetzt wird (Seite 82).

Wichtig

- Bild bei ganzem Durchdrücken ist nicht verfügbar im Makro-Modus oder wenn **MF**, **Fixfokus** oder ∞ für **Fokus** ausgewählt ist.
- Vorsicht ist geboten, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch Kamerabewegung entstehen.

Hinweis

- Die Kamera stellt normal scharf, wenn Sie den Auslöser zur Hälfte gedrückt anhalten.
- Wenn für **Fixfokus Entfernung** die Option **Auto** gewählt wurde, fokussiert die Kamera anhand der Fokuser Entfernung, die vom externen AF-Sensor gemessen wurde. Wenn die Fokuser Entfernung nicht mit dem externen AF-Sensor gemessen werden kann, wird für die Option **Fixfokus Entfernung 2.5m** verwendet.

Vor-AF

Wenn **Ein** ausgewählt ist und gleichzeitig **Multi AF** oder **Spot AF** für **Fokus** (Seite 55) ausgewählt ist, fokussiert die Kamera auch, wenn der Auslöser nicht zur Hälfte gedrückt wird (die Fokus-Reichweite ist jedoch schmaler als bei normalem Fokus). Dadurch wird möglicherweise die zum Scharfstellen benötigte Zeit beim Aufnehmen eines Bildes verringert, so dass die Auslöseverzögerung verbessert werden kann.



Wichtig

- Die Verwendung von Vor-AF erhöht den Batterieverbrauch.

Lichtmessung

Legen Sie fest, wie die Kamera die Belichtung messen soll.

Option	Beschreibung
Multi	Die Kamera misst die Belichtung in 256 Bereichen des Bildes (Standardeinstellung).
 Mitte	Die Kamera misst das gesamte Bild, aber das Hauptgewicht liegt auf der Mitte. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn das Motiv in der Bildmitte heller oder dunkler als der Hintergrund ist.
 Spot	Die Kamera misst nur das Motiv in der Bildmitte und stellt sicher, dass es korrekt belichtet wird, auch wenn es deutlich heller oder dunkler als der Hintergrund ist.

Einstellungen für **Mitte** und **Spot** werden durch ein Symbol auf dem Bildschirm dargestellt.



Hinweis

- Die **Lichtmessung** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaar-einstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Bildeinstellungen

Bestimmen Sie Kontrast, Schärfe und Klarheit (Farbintensität) oder nehmen Sie monochrome Bilder auf.

Option	Beschreibung
 Klar	Nehmen Sie ausdrucksstarke, klare Fotos mit erhöhtem Kontrast und Schärfe und maximaler Klarheit auf.
 Standard	Normaler Kontrast, Schärfe und Klarheit (Standardeinstellung).
 Einst. 1	Passen Sie Klarheit, Kontrast, Schärfe und Farben individuell an und erstellen Sie so eigene Einstellungen, die nach Bedarf aufgerufen werden können.
 Einst. 2	
 Schwarz-Weiß	Nehmen Sie Fotos in Schwarz-Weiß auf. Kontrast und Schärfe können manuell angepasst werden.
 Schw.-Weiß(TE) (Tönungseffekt)	Erstellen Sie monochrome Fotos mit entweder Sepia, Rot, Grün, Blau oder Violett als Farbstich. Farbton, Klarheit, Kontrast und Schärfe können manuell eingestellt werden.
 Hi-Contrast B&W	Betont den Kontrast wie beim Effekt der Einstellung Schwarz-Weiß und erzeugt Bilder wie bei einem hochempfindlichen Film oder einer Empfindlichkeitsbildentwicklung. Kontrast, Schärfe und Vignettierung können manuell angepasst werden.
 Crossentwicklung	Nehmen Sie Fotos auf, indem Sie einen anderen als den tatsächlichen Farbton hinzufügen. Farbton, Kontrast und Vignettierung können manuell eingestellt werden.
 Positivfilm	Nehmen Sie Fotos mit hoher Farbintensität auf, um Bilder wie bei Diafilmen zu kreieren. Klarheit, Kontrast, Schärfe und Vignettierung können manuell eingestellt werden.
 Bleach-Bypass	Nehmen Sie Fotos auf, bei denen die Farbintensität reduziert, aber der Kontrast erhöht wird. Farbton, Kontrast, Schärfe und Vignettierung können manuell eingestellt werden.



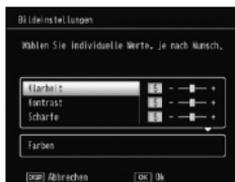
Hinweis

- Die Bildeinstellung wird nicht auf das RAW-Bild angewandt. Die Bildeinstellung hat keinen Effekt, wenn für **RAW/JPEG-Einstellung** (Seite 130) die Option **Nur RAW** gewählt wurde.
- Wenn im Aufnahmemenü eine RAW-Qualitätsoption für **Bildqualität/Größe** gewählt wurde, haben die Einstellungen **Hochkontr. S/W, Crossentwickl., Positivfilm** und **Bleach-Bypass** keine Auswirkung.
- Die Option **Hi-Contrast B&W** hat bei Serienaufnahmen keine Auswirkungen.
- Wenn die Einstellungen **Hochkontr. S/W, Crossentwickl., Positivfilm** oder **Bleach-Bypass** gewählt wurden, hat **Motiv folgen** im Fokusmodus keine Auswirkung.
- Wenn **Schwarz-Weiß, Schw.-Weiß(TE)** oder **Hochkontr. S/W** gewählt wurden, hat **WB-BKT** keine Auswirkung.
- Die **Rauschreduzierung** in den Aufnahmeeinstellungen hat keine Auswirkung, wenn **Hi-Contrast B&W** gewählt wurde.

Um die Einstellungen individuell anzupassen, markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie auf ►.

1 Passen Sie die Einstellungen an.

Drücken Sie ▲ und ▼, um eine Option zu markieren, und drücken Sie ◀ und ▶ zum Ändern.



Einst.1/Einst.2



Schwarz-Weiß



Bleach-Bypass

2 Drücken Sie MENU/OK.

Drücken Sie **MENU/OK**, um zum Menü **Bildeinstellungen** zurückzukehren, wenn die Einstellungen fertiggestellt sind.

3 Beenden und zum Aufnahmemodus gehen. Drücken Sie MENU/OK.

Die aktuell für **Bildeinstellungen** gewählte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.



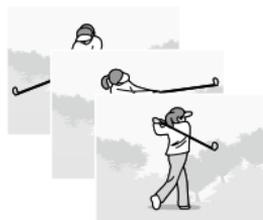
Hinweis

- Die **Bildeinstellungen** können dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden. Die **Fn**-Tasten können zum Umschalten zwischen den Bildeinstellungen verwendet werden, wenn für **Fn-Tastenpaareinstellung** eine der Optionen **Farbe>S/W**, **Farbe>Tönung**, **Farbe>Hoch-S/W**, **Farbe>Cross**, **Farbe>Pos.film** oder **Farbe>B-Bypass** gewählt wurde.

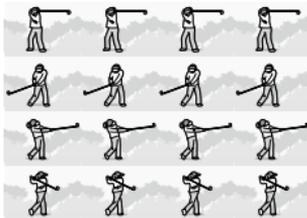
Serien-Modus

Nehmen Sie Serienbilder auf. Die folgenden Optionen sind verfügbar:

-  **Serie:** Die Kamera nimmt ein Foto nach dem anderen auf, während der Auslöser gedrückt wird.



-  **AF-Serie:** Während der Auslöser gedrückt wird, verfolgt die Kamera das Zielmotiv bei der Aufnahme fortwährend mithilfe des externen AF-Sensors.
-  **S-Serie (S-Mehrfachaufnahme):** Während der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera bis zu 16 Bilder auf bei etwa 7,5 Bilder pro Sekunde und fügt sie zu einem einzelnen Einzelbild (in der Größe **10M**) zusammen. Es werden etwa 2 Sek. gebraucht, um die gesamte Bildfolge aufzunehmen.



-  **M-Serie** (M-Mehrfachaufnahme): Die Kamera nimmt auf, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 16 Bilder (etwa die letzten zwei Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einem Einzelbild (in der Größe **10M**) zusammengestellt.



...speichert die Kamera die letzten 16 Bilder (Bilder ① bis ⑯).

Bei anderen Einstellungen als **Aus** wird die aktuelle Auswahl durch ein Symbol auf dem Bildschirm angezeigt.



Um den Serienaufnahmemodus abzubrechen, wählen Sie für **Serien-Modus** die Option **Aus**.

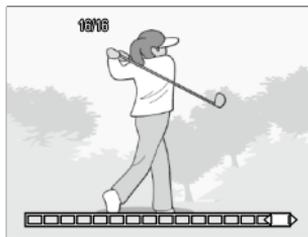
Hinweise

- In den Modi **S-Serie** und **M-Serie** wird automatisch die Einstellung **Normal** für **Digitalzoombild** verwendet, selbst wenn **Autoskalieren** (Seite 131) ausgewählt wurde.
- Bei anderen Einstellungen als **Aus** schaltet sich der Blitz automatisch aus, Fokus und Belichtung werden mit der ersten Aufnahme in jeder Serie festgelegt und für den Weißabgleich wird **Auto** anstatt von **Mlt-WA AUTO** verwendet (Seite 78).
- In den Modi **S-Serie** und **M-Serie** wird automatisch die Einstellung **ISO AUTO** für **Einst. ISO-Empfindlichkeit** verwendet, selbst wenn eine Einstellung von **ISO 80** bis **ISO 250** ausgewählt wurde.
- Wenn im Modus **M-Serie** der Auslöser innerhalb von zwei Sekunden losgelassen wird, beträgt die Anzahl der aufgenommenen Fotos weniger als 16.

- Die Anzahl der Fotos, die nacheinander aufgenommen werden können, hängt von der Bildgröße ab.
- Die maximale Anzahl von nacheinander aufgenommenen Bildern beträgt 999. Selbst wenn mehr als 1000 Aufnahmen verblieben sind, wird 999 in der Bildanzeige angezeigt.
- Wenn im Setup-Menü für **Dateinummer der Karte** die Option **Ein** gewählt wurde (Seite 132) und die letzten vier Ziffern einer Dateinummer 9999 während einer Serienaufnahme überschreiten, wird automatisch ein neuer Ordner auf der Speicherkarte erstellt und die Aufnahme fortgesetzt.
- Der **Serien-Modus** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaar-einstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

 **Tip: Ansehen von Bildern in S-Serie und M-Serie mit dem Wiedergabe-Zoom** 

- Das Zoom kann zum Ansehen der einzelnen Bilder in den **S-Serie**- und **M-Serie**-Bildern während der Wiedergabe verwendet werden. Wenn Sie die **Q**-Taste drücken, während ein mit diesen Optionen aufgenommenes Bild in der Einzelansicht angezeigt wird, wird



das erste Bild der Serie angezeigt; verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶ zum Anzeigen weiterer Bilder. Ihre aktuelle Position in der Serie wird durch einen Filmstreifen am unteren Bildschirmrand dargestellt (verwenden Sie die **DISP.**-Taste zum Ausblenden des Streifens; siehe Seite 33). Zum Beenden drücken Sie **MENU/OK**.

Variieren Sie Belichtung, Weißabgleich oder Farbe, um zwei oder drei Bilder zu speichern und somit die aktuellen Einstellungen „aufzureihen“.

Option	Beschreibung
 ON ±0.3	Jedes Mal, wenn der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera drei Fotos auf: ein um 0,3EV unterbelichtetes, ein zweites mit den aktuellen Belichtungseinstellungen und ein drittes um 0,3EV überbelichtetes Bild. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Schwierigkeiten haben, die korrekte Belichtung zu finden.
 ON ±0.5	Siehe oben, außer dass die Kamera die Belichtung um 0,5EV statt um 0,3EV für jede Aufnahme variiert.
 WB-BKT	Die Kamera speichert drei Kopien von jedem Foto: eins mit einem „warmen“, rötlichen Stich, ein zweites mit dem aktuell im Aufnahme-Menü gewählten Weißabgleich (Seite 78) und ein drittes mit einem „kühlen“ bläulichen Stich. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Schwierigkeiten haben, den korrekten Weißabgleich zu finden.
 BKT-Bild-einst.	Die Kamera nimmt drei Fotos in drei verschiedenen Bildqualitäten auf. Für die zweite und dritte Aufnahme kann eine Bildqualität gewählt werden.
 DR-BKT	Die Kamera nimmt drei Fotos mit drei verschiedenen Dynamikbereichskorrekturen auf: eines ohne Dynamikbereichskorrektur, eines mit geringer und eines mit großer Korrekturereinstellung.
 KON-TRAST-REIHE	Die Kamera nimmt Aufnahmen mit verschiedenen Kontrasteinstellungen auf.

Hinweise

- Automatische Belichtungsreihen sind nicht verfügbar, wenn eine andere Option als **Aus** für **Serie** gewählt wird.
- Die Option **WB-BKT** ist nicht verfügbar, wenn monochrome Fotos aufgenommen werden.
- Die Optionen **ON ±0.3** und **ON ±0.5** stehen zur Verfügung, wenn für **Bildqualität/Größe** (Seite 53) eine RAW-Qualitätsoption gewählt wurde.
- Wenn automatische Reihen aktiviert sind, schaltet sich der Blitz automatisch aus.

Um Anpassungen für die Einstellungen **ON ±0.3** oder **ON ±0.5** vorzunehmen, markieren Sie die gewählte Option und drücken Sie ►.

1 Nehmen Sie die Belichtungseinstellungen vor.

Drücken Sie ◀ und ▶, um eine Option zu markieren, und drücken Sie ▲ und ▼, um den Belichtungs-wert auszuwählen.



2 Drücken Sie MENU/OK.

Wichtig

- Selbst wenn im Aufnahmemenü (Seite 78) für den **Weißabgleich** die Option **Mit-WA AUTO** gewählt wurde, wird die Option **Auto** angewandt.

Hinweis

- Die **Auto-Belichtungs-Reihe** kann dem **ADJ.-Schalter** unter **ADJ.-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn-Tasten** unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Mehrfachbelichtungs-Aufnahme

Erzeugen Sie eine Aufnahme aus bis zu fünf Bildern.

1 Wählen Sie als Option Ein oder Aus.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option auszuwählen, und wählen Sie anschließend **Ein** oder **Aus**.



Option	Beschreibung
Automat. Belichtung	Wählen Sie Ein , um Bilder durch automatisches Anpassen der Belichtung entsprechend der Anzahl der für die Bilderzeugung zu verwendenden Fotos aufzunehmen.
Jedes Bild speichern	Wählen Sie Ein , um die Originalaufnahmen separat vom Kombinationsbild zu speichern. Durch Wahl von Aus wird nur das Kombinationsbild, nicht aber die Originalbilder gespeichert.
Bildspeicherung	Wählen Sie Ein , um die Bilder jedes Erzeugungsschrittes zu speichern. Durch Wahl von Aus wird nur ein Kombinationsbild gespeichert.

2 Drücken Sie MENU/OK.

3 Nehmen Sie Bilder auf.

Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen.

Wählen Sie **Näch.Aufn.**, und drücken Sie **MENU/OK**, um das nächste Bild aufzunehmen. Wiederholen Sie den Vorgang, um alle Bilder aufzunehmen (wählen Sie **Wiederholen**, um das Bild zu verwerfen und erneut

aufzunehmen), und wählen Sie dann **Beendet**, um den Prozess abzuschließen. Das Kombinationsbild wird gespeichert.



Wichtig

- Nach fünf Aufnahmen wird automatisch ein Kombinationsbild gespeichert.
- Die Mehrfachbelichtungs-Aufnahme steht nicht im Motivprogramm und im Serien-Modus zur Verfügung.
- Die folgenden Funktionen stehen nicht im Mehrfachbelichtungs-Aufnahmemodus zur Verfügung:
 - Serienaufnahme
 - Digital-Zoom
 - Belichtungsreihen
 - Intervallaufnahme
- Während des Aufnehmens können keine Bildeinstellungen vorgenommen werden.

**Hinweis**

- Wenn die Option **Mehrfachbelichtungs-Aufnahme** den **Fn**-Tasten zugewiesen wurde, wird durch Betätigen der **Fn1**- oder **Fn2**-Taste ein Bild im Mehrfachbelichtungs-Aufnahmemodus erstellt.

Blitzbelichtungs-Korrektur

Stellen Sie die Blitzstärke von $-2,0$ bis $+2,0$ in Schritten von $1/3$ EV ein. Wenn Sie **Blitzbelichtungs-Korrektur** im Aufnahmemenü auswählen, wird ein Schieberegler angezeigt. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Blitzbelichtungs-Korrekturwert auszuwählen und drücken Sie dann **MENU/OK**.



Die Blitzbelichtungs-Korrektur wird auf dem Bildschirm angezeigt, außer wenn der Blitz ausgeschaltet ist.

**Wichtig**

- Die Blitzbelichtungs-Korrektur hat möglicherweise keine Auswirkungen außerhalb der Blitzreichweite (Seite 23).

**Hinweis**

- Die **Blitzbelichtungs-Korrektur** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ.-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Manuelle Blitzstärke

Wählen Sie die durch den Blitz verursachte Lichtstärke im Modus Manueller Blitz (Seite 22). Die Blitzausgabe wird als Anteil der vollen Stärke dargestellt (alle Zahlen sind ungefähre Werte):

Max 1/1.4 1/2 1/2.8 1/4 1/5.6 1/8 1/11 1/16 1/22 1/32 1/64

Die Blitzstärke wird im Modus Manueller Blitz auf dem Bildschirm angezeigt.



Hinweis

- Die **Blitzbelichtungs-Korrektur** hat im manuellen Blitzmodus keine Auswirkung und die Einstellung unter **Manuelle Blitzstärke** wird statt dessen angewandt.
- Die tatsächliche Blitzstärke kann von den Einstellungen unter **Manuelle Blitzstärke** abweichen.
- Die **Manuelle Blitzstärke** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaar-einstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Einst. Blitzsynchronisierung

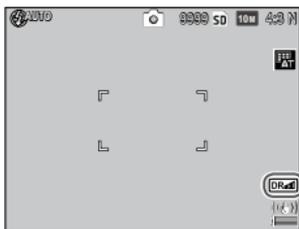
Wählen Sie aus, wie der Blitz mit dem Verschluss synchronisiert.

- **1. Vorhang:** Der Blitz wird bei Beginn der Belichtung ausgelöst (Standardeinstellung).
- **2. Vorhang:** Der Blitz wird am Ende der Belichtung ausgelöst. Diese Option erzeugt Lichtspuren hinter sich bewegenden Lichtquellen.

Dynamikbereichs-Korrektur

Die Kamera erfasst einen großen Tonwertbereich von dunkel bis hell. Als Intensität kann zwischen **Schwach**, **Mittel** oder **Stark** gewählt werden.

Bei eingestellter Dynamikbereichs-korrektur wird in der Bildanzeige ein Symbol eingeblendet.



Vorsicht

- Im Dynamikbereichskorrekturmodus stehen nur begrenzte ISO-Einstellungen zur Verfügung.
 - **Schwach**: ISO 125 bis ISO 2500
 - **Mittel**: ISO 160 bis ISO 1600
 - **Stark**: ISO 200 bis ISO 1250
- Bei Auswahl von **Stark** ist die Wahrscheinlichkeit von Bildrauschen höher.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms hat die Option **Dynamikbereichs-Korrektur** keine Auswirkung.
- Die **Dynamikbereichs-Korrektur** steht bei Mehrfachbelichtungs-Aufnahmen nicht zur Verfügung.
- Wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel ist, kann der gewünschte Effekt möglicherweise nicht erreicht werden.

Hinweis

- Es wird empfohlen, **Multi** für **Lichtmessung** zu wählen, wenn die Dynamikbereichskorrektur (Seite 61) verwendet wird.
- Die Dynamikbereichskorrektur kann auf das RAW-Bild angewandt werden.
- Die **Dynamikbereichskorrektur** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Rauschreduzierung

Wählen Sie **Schwach**, **Stark** oder **MAX**, um Rauschen (zufällige Variationen in Helligkeit und Farbe) auf Fotos zu vermindern, die mit hohen ISO-Empfindlichkeiten aufgenommen wurden.

Die Mindest-ISO-Empfindlichkeit, bei der Rauschreduzierung angewandt wird, kann mit der Option **Rauschreduzierung ISO** ausgewählt werden (siehe unten).

Eine Anzeige wird eingeblendet, wenn die Rauschreduzierung eingestellt ist.



Hinweise

- Wenn eine RAW-Qualitätsoption für **Bildqualität/Größe** ausgewählt ist, wird Rauschreduzierung nur auf die JPEG-Kopie angewandt, nicht auf die DNG-Datei.
- Die zum Speichern von Fotos benötigte Zeit hängt von der für **Rauschreduzierung** gewählten Option ab.

Rauschreduzierung ISO

Wählen Sie die Mindest-ISO-Empfindlichkeit, bei der Rauschreduzierung angewandt werden soll, wenn **Schwach**, **Stark** oder **MAX** für die **Rauschreduzierung** gewählt ist. Wählen Sie zwischen **Alle** (Rauschreduzierung wird bei allen ISO-Empfindlichkeiten angewandt), **ISO 201+**, **ISO 401+**, **ISO 801+** und **ISO 1601+**.

Motivwechseleinstellung

Wählen Sie für die Zielauswahlfunktion einen Zieltyp (Seite 59).

Opción	Descripción
AE/AF	Spot-Belichtungsmessung und Spot-Autofokus; bestimmen Sie Fokus- und Belichtungsziel.
AF	Spot-Autofokus (Standardeinstellung); bestimmen Sie das Fokusziel. Mit der für Lichtmessung (Seite 61) ausgewählten Option wird die Belichtung gemessen.
AE	Spot-Belichtungsmessung; bestimmen Sie das Messziel. Mit der für Fokus ausgewählten Option (Seite 55) wird der Fokus eingestellt.

Verwacklungskorrektur

Wählen Sie **Ein**, um durch Verwacklungen der Kamera verursachten Unschärfen zu vermeiden.

Wichtig

- Die Verwacklungskorrekturfunktion steht nicht zur Verfügung, wenn für die Belichtungszeit **B**, **T** oder mehr als 1 Sekunde im **M**-Modus gewählt wurde, für den Selbstausröser eine benutzerdefinierte Zeit eingestellt oder ein optionaler Kabel-Fernausröser verwendet wird.
- Die Verwacklungskorrektur kann keine verwackelten Bilder aufgrund von Bewegungen des Motivs verhindern.
- Die Wirkung der Verwacklungskorrektur variiert je nach Aufnahmebedingungen.

Individueller Selbstausröser

Wählen Sie die Anzahl der Aufnahmen und das Aufnahmeintervall für den Selbstausröser.

- **Bildzahl:** Wählen Sie als Anzahl für die aufzunehmenden Bilder zwischen 1 und 10 (Standardeinstellung: 2).
- **Intervall:** Wählen Sie für das Intervall zwischen 5 und 10 Sekunden (Standardeinstellung: 5).



Hinweis

- Wenn als Bildanzahl zwei oder mehr Bilder gewählt wurde, erfolgt die Scharfstellung auf die im ersten Bild eingestellte Position.

Intervallaufnahme

Um automatisch Fotos in Intervallen von fünf Sekunden bis zu einer Stunde aufzunehmen, wählen Sie **Intervallaufnahme** im Aufnahme-Menü und folgen Sie den untenstehenden Anweisungen:

1 Wählen Sie ein Intervall aus.

Drücken Sie ◀ und ▶, um Stunden, Minuten oder Sekunden zu markieren, und drücken Sie ▲ und ▼ zum Ändern. Drücken Sie **MENU/OK**, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

Intervall wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Beginnen Sie mit der Aufnahme.

Drücken Sie den Auslöser. Fotos werden automatisch im ausgewählten Intervall aufgenommen.

3 Beenden Sie die Aufnahme.

Drücken Sie **MENU/OK**, um die Aufnahme zu beenden, wenn alle gewünschten Fotos aufgenommen wurden.



Wichtig

- Intervallaufnahmen sind im Motivprogramm nicht verfügbar.
- Wenn die zum Speichern von Fotos benötigte Zeit länger als das ausgewählte Intervall ist, kann das nächste Foto erst aufgenommen werden, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.

**Hinweise**

- Intervall wird auf Null zurückgesetzt, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen optionalen Netzadapter, und stellen Sie sicher, dass genügend Speicherplatz auf dem internen Speicher oder auf der Speicherkarte vorhanden ist. Intervallaufnahmen enden automatisch, wenn die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen null erreicht.
- Bei Intervallaufnahmen wird die Option **Serien-Modus** automatisch auf **Aus** gestellt.

Datumsaufdruck

Drucken Sie das Datum (JJ/MM/TT) oder Datum und Zeit (JJ/MM/TT hh:mm) auf Fotos während der Aufnahme.

Bei aktiviertem Datumsaufdruck wird in der Bildanzeige ein Symbol eingeblendet.

**Hinweise**

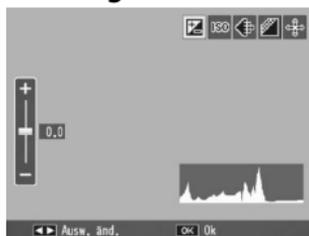
- Datumsaufdruck ist nicht verfügbar, wenn die Uhrzeit nicht eingestellt ist. Stellen Sie die Uhrzeit ein (Seite 17), bevor Sie den Datumsaufdruck verwenden.
- Auf Filme kann kein Datum gedruckt werden.
- Wenn eine RAW-Qualitätsoption für **Bildqualität/Größe** ausgewählt ist, wird das Datum nur auf die JPEG-Kopie und nicht auf die DNG-Datei gedruckt.
- Das Datum wird dauerhaft auf das Bild gedruckt und kann nicht entfernt werden.

Belichtungs-Korrektur

Die Kamera passt die Belichtung für das Motiv in der Bildmitte automatisch an, um eine optimale Belichtung zu erzielen.

1 Zeigen Sie den Schieber für die Belichtungs-korrektur an.

Bei Wahl von **Belichtungs-Korrektur** im Aufnahmemenü wird der Schieberegler eingeblendet.



2 Stellen Sie die Belichtungs-Korrektur ein.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Belichtungs-Korrekturwert auszuwählen. Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen, oder drücken Sie die **MENU/OK**, um den Aufnahmemodus zu verlassen.



Wichtig

- Die Belichtungs-Korrektur ist nicht im **M**-Modus, bei Intervallkombinationsaufnahmen und im Filmmodus verfügbar.

Hinweis

- Die **Belichtungs-Korrektur** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastepaareinstellung** (Seite 119) oder den Tasten **Q** und **☒** unter **Zoomtasteneinst.** (Seite 121) zugewiesen werden.

Weißabgleich

Die Kamera passt den Weißabgleich automatisch so an, dass ein weißes Motiv weiß erscheint, unabhängig von der Farbe der Lichtquelle.

Wählen Sie eine Option, um entsprechend der Lichtquelle bei gemischtem Licht oder wenn ein Motiv mit einer festen Farbe fotografiert wird, den passenden Weißabgleich zu erzielen.

Option	Beschreibung
 Auto	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
 Mlt-WA AUTO	Die Kamera passt den Weißabgleich an, um den Unterschieden in der Beleuchtung der verschiedenen Bildbereiche gerecht zu werden (Standardeinstellung).
 Im Freien	Zur Verwendung von Aufnahmen bei Tageslicht und bei klarem Himmel.
 Wolkig	Zur Verwendung von Aufnahmen bei Tageslicht und bei wolkeigem Himmel.
 Glühlampe1	Zur Verwendung bei Glühlampenlicht.
 Glühlampe2	Bilder, die unter der Einstellung Glühlampe2 aufgenommen werden, erhalten im Vergleich zur Glühlampe1 eine Rottönung.
 Neonlicht	Zur Verwendung bei Neonlicht.
 Man. Einst.	Messen Sie den Weißabgleich manuell (Seite 80).
 Detail	Nehmen Sie individuelle Einstellungen am Weißabgleich vor (Seite 80).

1 Zeigen Sie die Optionen für Weißabgleich an.

Wählen Sie **Weißabgleich** im Aufnahmemenü.

2 Wählen Sie eine Option für Weißabgleich.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen, oder drücken Sie die **MENU/OK**, um den Aufnahme-
modus zu verlassen.

Die aktuelle Auswahl wird durch ein Symbol in der Bildanzeige angezeigt.



Hinweis

- Der **Weißabgleich** kann dem **ADJ.-Schalter** unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn-Tasten** unter **Fn-Tastenpaar-einstellung** (Seite 119) oder den Tasten **Q** und **☒** unter **Zoomta-steneinst.** (Seite 121) zugewiesen werden.

Wichtig

- Auto Weißabgleich führt möglicherweise nicht zum gewünschten Ergebnis, wenn die Motive keine weißen Objekte enthalten. Dies kann korrigiert werden, indem vor der Aufnahme ein weißes Objekt zum Motiv hinzugefügt wird.
- Andere Optionen als **Auto** führen möglicherweise nicht zum gewünschten Ergebnis, wenn der Blitz verwendet wird. Wählen Sie **Auto** bei Verwendung des Blitzes.
- In den folgenden Fällen wird automatisch die **Auto**-Einstellung verwendet, selbst wenn **Mit-WA AUTO** gewählt wurde.
 - Bei Intervallkombinationsaufnahmen (Motivprogramm)
 - Während der Serienaufnahme
 - Wenn **ON ±0.3** oder **ON ±0.5** für **Belicht.-Reihe** gewählt wurde

Manuell: Messen des Weißabgleichs

Um einen Wert für den Weißabgleich zu messen:

1 Wählen Sie Man. Einst.

Markieren Sie  **Man. Einst.** im Weißabgleichsmenü.

2 Messen Sie den Weißabgleich.

Rahmen Sie ein weißes Blatt Papier oder ein anderes weißes Objekt ein, so dass es das Bild ausfüllt, und drücken Sie die **DISP.**-Taste.

3 Drücken Sie MENU/OK.**Hinweis**

- Der Bereich, der zur Ermittlung des Weißabgleichs verwendet wird, kann im Setup-Menü (Seite 131) unter **Messbereich. mnll. Weiß-abgl.** eingestellt werden.
- Bei aktivierter Blitzeinstellung kann der Weißabgleich während der Blitzabgabe durch Drücken der **DISP.**-Taste ermittelt werden.

Detail: Individuelle Einstellungen am Weißabgleich vornehmen

Um individuelle Einstellungen am Weißabgleich vorzunehmen:

1 Wählen Sie Detail.

Markieren Sie  **Detail** im Menü für den Weißabgleich und drücken Sie die **DISP.**-Taste.

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Weißabgleich auszuwählen. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn die Einstellungen fertiggestellt sind.

**3 Drücken Sie MENU/OK.**

Gleichen Sie Farbstiche aus, indem Sie den Weißabgleich auf der Grün-Magenta-Achse oder Blau-Amber-Achse verändern. Die Veränderungen gelten für die aktuell für den Weißabgleich ausgewählte Option und für alle Optionen, die ausgewählt werden, während die Veränderungen gelten.

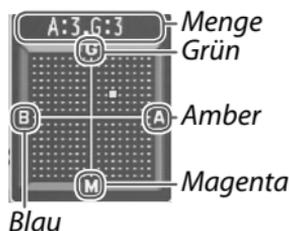
1 Bringen Sie die Weißabgleichskorrektursteuerung zur Anzeige.

Wenn Sie **Weißabgleichskorrektur** im Aufnahmemenü (Seite 49) auswählen, werden die Steuerungen angezeigt.



2 Korrigieren Sie den Farbstich.

Wählen Sie die Weißabgleichskorrektur mit Hilfe der Tasten ▲, ▼, ◀ oder ▶, oder drücken Sie die **DISP**-Taste, um Weißabgleichskorrektur auf einen neutralen Wert zurückzusetzen.



3 Drücken Sie MENU/OK.

Drücken Sie die **DISP**-Taste zweimal, um den Vorgang abzubrechen.

Hinweise

- Die **Weißabgleichskorrektur** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastenpaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.
- Wenn das Wahlrad auf **SCENE** gedreht wird, ist die Weißabgleichskorrektur nur im Dynamikbereichs-, Intervallkombination- oder Filmmodus verfügbar.
- Die Option **Weißabgleichskorrektur** im Wiedergabe-Menü (Seite 99) verwendet nicht dieselben Werte wie die Option im Aufnahme-Menü.

Einst. ISO-Empfindlichkeit

Passen Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera an.

- **Auto:** Die Kamera passt die Empfindlichkeit automatisch an Helligkeit, Entfernung zum Motiv und die für Makro-Modus und Bildqualität und -größe gewählten Optionen an.
- **Auto hoch** (automatisch hohe Lichtempfindlichkeit): Wie oben beschrieben, außer dass die Kamera höhere Empfindlichkeiten wählt, wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist. Die Höchstempfindlichkeit und die Belichtungszeit für das Verschieben des ISO-Werts kann im Setup-Menü (Seite 124) gewählt werden.
- **ISO 80–ISO 3200:** Empfindlichkeit wird auf den gewählten Wert eingestellt.



Hinweise

- Als Stufenwert für die ISO-Empfindlichkeit kann im Setup-Menü (Seite 124) für **ISO-Stufeneinstellung** zwischen den Optionen **1EV** oder **1/3EV** gewählt werden.
- Möglicherweise kommt „Rauschen“ (zufällige Variationen in Helligkeit und Farbe) auf Fotos vor, die mit hohen Empfindlichkeiten aufgenommen wurden.
- Die auf der Bildanzeige angezeigte Empfindlichkeit im Modus **Auto** und **Auto hoch** weicht möglicherweise vom tatsächlichen Wert ab. Bei Verwendung des Blitzlichts entspricht eine Empfindlichkeit von **Auto** ISO 154, unabhängig vom auf dem Bildschirm angezeigten Wert. Im Folgenden sehen Sie den Bereich der im **Auto**-Modus verfügbaren Empfindlichkeiten, wenn der Blitz ausgeschaltet ist:

Bildgröße	ISO-Empfindlichkeit		
	Standard	Min.	Max.
VGA	100	80	283
1M			238
3M			176
Über 5M			154

- Bei Aufnahmen mit Dynamikbereichskorrektur (Seite 70) stehen nur begrenzte ISO-Einstellungen zur Verfügung.

- Wenn in den wichtigsten eigenen Einstellungen für **ADJ. Direkte ISO-Steuerung** die Option **Ein** gewählt wurde, kann die ISO-Empfindlichkeit durch nach links oder rechts Drücken des **ADJ.**-Schalters im Aufnahmemodus geändert werden. In den Modi **P** und **A** kann die ISO-Empfindlichkeit auch durch Andrücken des Auslösers geändert werden.
- Die **Einst. ISO-Empfindlichkeit** kann dem **ADJ.**-Schalter unter **ADJ-Schalter Einstellung** (Seite 117) oder den **Fn**-Tasten unter **Fn-Tastepaareinstellung** (Seite 119) zugewiesen werden.

Vergößerungsverhältnis (MF)

Für den Zoom kann ein Faktor von **2x** und **4x** durch Drücken und Halten der **MENU/OK**-Taste gewählt werden.

Standardwerte wiederherstellen

Um die Standardwerte der Aufnahmeeinstellungen wiederherzustellen (Seite 50–52), drehen Sie das Wahlrad auf  und wählen Sie **Standardwerte wiederherstellen** im Aufnahme-Menü. Ein Bestätigungsdialog erscheint; markieren Sie **Ja** und drücken Sie **MENU/OK**, um die Standardwerte wiederherzustellen und zum Aufnahme-Menü zu gehen.

Autom. Blendenänderung

Wenn **Ein** ausgewählt ist stellt die Kamera automatisch die Blende ein, um Überbelichtung im Modus **A** zu vermeiden.



Hinweis

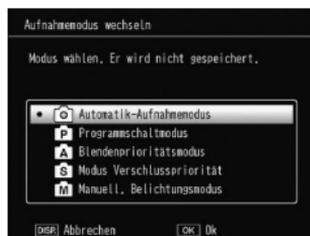
- Autom. Blendenänderung ist nur im Modus **A** verfügbar.

Verschlusszeit-Versatz

Bei Wahl von **Ein** wird die Belichtungszeit automatisch angepasst, um bei einer Über- bzw. Unterbelichtung eine optimale Belichtung zu erzielen.

Aufnahmemodus wechseln

Wenn das Wahlrad auf einen MY-Modus gedreht ist (Seite 48) können Sie diese Option verwenden, um zwischen den Modi , P, A, S und M zu wechseln, ohne das Wahlrad auf eine neue Einstellung zu drehen. Diese Option ist nur in den MY-Modi verfügbar und wird nicht angezeigt, wenn der aktuell für **Meine Einst. Reg.** registrierte Aufnahmemodus ein Motivprogramm ist.



Dynamisch. Bereich erweitern

Wählen Sie als Dynamikbereichserweiterung zwischen **Schwach**, **Mittel** oder **Stark**.

Der zu verarbeitende Helligkeitsbereich erweitert sich bei Auswahl der stärkeren Effekte.

Plus Normalaufnahme

Wählen Sie **Ein**, um zwei Kopien bei Dynamikbereichsaufnahmen zu speichern, eine mit normaler Belichtung und eine mit erweitertem Dynamikbereich.

Kompos.Intervallzeit

Wählen Sie bei der Intervallkombinationsaufnahme als Aufnahmeintervall zwischen 1 Sekunde und 1 Stunde.



Hinweise

- Wählen Sie ein längeres Intervall als die Belichtungszeit.

Intervallkomposition speich.

Wählen Sie eine Option zum Speichern von Bildern bei Intervallkombinationsaufnahmen.

- **Aus:** Speichert nur ein Kombinationsbild.
- **Jedes Bild speichern:** Speichert die Originalaufnahmen separat vom Kombinationsbild.
- **Bildspeicherung:** Speichert Bilder jedes Erzeugungsschrittes.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Filme aufzeichnen und wiedergeben können.

Für Filmaufnahmen mit Ton

Zeichnen Sie Filme mit Ton auf. Filme werden als AVI-Dateien gespeichert.

1 Drehen Sie das Wahrad auf SCENE.

2 Drücken Sie MENU/OK.

Ein Menü mit Motivprogramm-Optionen wird angezeigt.

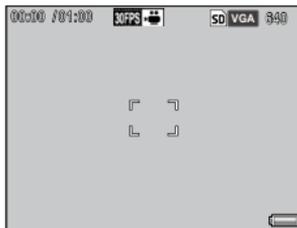
3 Wählen Sie .

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um  (Film) zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.

4 Fotografieren Sie.

Drücken Sie den Auslöser, um mit der Aufnahme zu beginnen; drücken Sie ihn erneut zum Beenden. Das **● REC**-Symbol blinkt und die Aufnahmezeit und verbleibende Zeit werden während der Filmaufnahme in der Bildanzeige eingeblendet.

Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Speicher voll ist.



Hinweise

- Töne, die die Kamera macht, werden möglicherweise mit dem Film aufgenommen.
- Filme können bis zu 29 Minuten lang oder 4 GB groß sein. Je nach Art der Speicherkarte kann es sein, dass die Aufnahme endet, bevor diese Länge erreicht ist. Die maximale Gesamtlänge aller Filmdateien, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden können, hängt von den für **Filmgröße** und **Bildfrequenz** ausgewählten Optionen ab (Seite 87).
- Der Blitz kann nicht verwendet werden.

- Wenn der Auslöser gedrückt wird, stellt die Kamera scharf, um mit der Aufnahme zu beginnen.
- Die verbleibende Zeit wird anhand des verfügbaren Speichers berechnet und verringert sich möglicherweise nicht gleichmäßig.
- Laden Sie den Akku vor der Aufnahme auf oder verwenden Sie einen optionalen Netzadapter. Wählen Sie für lange Aufnahmen Speicherkarten mit hohen Schreibgeschwindigkeiten und überprüfen Sie die Höhe des verfügbaren Speichers, bevor Sie aufnehmen.
- Die AE/AF-Zielwahl steht für Filme nicht zur Auswahl.

Auswahl der Bildgröße und Bildfrequenz

Filme setzen sich aus vielen Einzelbildern zusammen, die sich zu bewegen scheinen, wenn sie mit hoher Geschwindigkeit wiedergegeben werden. Wählen Sie eine Bildgröße (die Größe jedes Bildes in Pixel) und Bildfrequenz (Rate mit der die Bilder gespeichert werden).

1 Zeigen Sie das Aufnahme-Menü an.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Motivprogramm-Menü anzuzeigen. Drücken Sie **◀**, um die Registerkarte Modus zu markieren, **▼**, um die Registerkarte Aufnahme-Menü zu markieren, und **▶**, um den Cursor in das Aufnahme-Menü zu setzen.

2 Wählen Sie **Filmgröße** oder **Bildfrequenz**.

Markieren Sie **Filmgröße** oder **Bildfrequenz** und drücken Sie **▶**, um die Optionen für den ausgewählten Punkt anzuzeigen.

3 Wählen Sie eine Option aus.

- **Filmgröße:** Wählen Sie **VGA 640** (640 × 480 Pixel) oder **QVGA 320** (320 × 240 Pixel).
- **Bildfrequenz:** Wählen Sie **30 Bilder/Sek.** (30 fps) oder **15 Bilder/Sek.** (15 fps).



4 Drücken Sie **MENU/OK**

Die ausgewählte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt. 87

1 Drücken Sie .
Drücken Sie die -Taste, um Bilder auf dem Bildschirm anzuzeigen.

2 Zeigen Sie den Film an.
Blättern Sie mithilfe der Tasten , ,  und  durch die Bilder (Seite 27), bis das erste Einzelbild des Films angezeigt wird. Filme sind mit einem -Symbol gekennzeichnet.



3 Starten Sie die Wiedergabe.
Drücken Sie den ADJ.-Schalter, um die Wiedergabe zu starten. Der Fortschritt wird auf der Wiedergabeanzeige dargestellt. Die folgenden Aktionen können durchgeführt werden:



Funktion	Taste	Beschreibung
Vorspulen/ Zurückspulen	 / 	Halten Sie  gedrückt, um vorzuspulen, und  , um zurückzuspulen. Drücken Sie  oder  , wenn die Wiedergabe angehalten ist, um einen Film Bild für Bild vor- oder zurückzuspulen. Halten Sie  oder  , wenn die Wiedergabe angehalten ist, um langsam vor- oder zurückzuspulen.
Pause/ Fortsetzen	ADJ.	Drücken Sie den ADJ.-Schalter, um anzuhalten; drücken Sie sie erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Lautstärke anpassen	 / 	Drücken Sie  , um die Lautstärke zu erhöhen, und  , um sie zu reduzieren.

Mehr über Wiedergabe

Dieser Abschnitt schildert die Optionen des Wiedergabe-Menüs und beschreibt, wie Sie Bilder auf einem Fernseher wiedergeben können.

Das Wiedergabe-Menü

1 Zeigen Sie das Wiedergabe-Menü an.

Drücken Sie die -Taste und dann die MENU/OK-Taste.



2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Drücken Sie  oder , um durch das Menü zu scrollen, und drücken Sie , um die Optionen für den markierten Punkt anzuzeigen.

Das Wiedergabe-Menü enthält die folgenden Optionen:

Option	Seite	Option	Seite
Diaschau	90	Schräg-Korrektur	95
Schutz	90	Helligkeits-/Kontrastkorr.	96
DPOF	92	Weißabgleichskorrektur	99
Skalieren	94	Zuschneiden	100
Vom internen Speicher auf Karte kopieren	94		

Diaschau

Bei Auswahl dieser Option wird eine automatische Diaschau gestartet.

Bilder werden in Drei-Sekunden-Intervallen wiedergegeben. Wenn ein Film angezeigt wird, startet die Filmwiedergabe automatisch; die Diaschau wird fortgesetzt, wenn die Wiedergabe beendet ist.

Die Diaschau wird solange wiederholt, bis sie angehalten wird; drücken Sie eine beliebige Taste zum Beenden der Diaschau.

Schutz

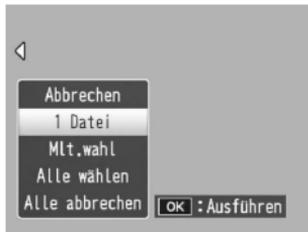
Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.

Wichtig

- Das Formatieren löscht alle Dateien, einschließlich geschützter Dateien.

Einzelne Bilder schützen

Um individuelle Dateien zu schützen oder den Schutz aufzuheben, geben Sie das Bild wieder und wählen Sie **Schutz** im Wiedergabemenü zur Anzeige der Optionen. Markieren Sie **1 Datei** und drücken Sie **MENU/OK**.



Geschützte Dateien werden mit einem Symbol gekennzeichnet.



Alle Dateien schützen oder Schutz für alle Dateien aufheben

Um alle Dateien zu schützen, wählen Sie **Schutz**, markieren Sie **Alle wählen** und drücken Sie **MENU/OK**. Um den Schutz aller Dateien aufzuheben, markieren Sie **Alle abbrechen** und drücken Sie **MENU/OK**.

Den Schutz-Status mehrerer Dateien ändern

1 Wählen Sie **Schutz** im Wiedergabe-Menü.

In der Ansicht für mehrere Bilder fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Die Optionen werden in der Einzelbildansicht angezeigt. Markieren Sie **Mlt.wahl** und drücken Sie **MENU/OK**.

2 Wählen Sie **Indiv. Wahl** oder **Bereichsw.**

Wählen Sie **Schutz** im Wiedergabemenü, um die dargestellten Optionen anzuzeigen. Um ein Bild nach dem anderen auszuwählen, markieren Sie **Indiv. Wahl**, drücken Sie **MENU/OK** und fahren Sie mit Schritt 3 fort. Um Bereiche auszuwählen, markieren Sie **Bereichsw.**, drücken Sie **MENU/OK** und fahren Sie dann mit Schritt 3.1. fort.

3 Wählen Sie Fotos aus.

Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um ein Foto zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK** zum Auswählen. Geschützte Bilder werden mit einem Symbol gekennzeichnet. Um den Schutz eines Fotos aufzuheben, markieren Sie es und drücken Sie **MENU/OK** erneut.





Tipp: Auswahl von Reihen

3.1 Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um das erste Bild zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um es auszuwählen. Das ausgewählte Bild wird mit einem Symbol gekennzeichnet.



3.2 Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um das letzte Bild zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um es auszuwählen. Das ausgewählte Bild und die Bilder in der Reihe werden mit einem Symbol gekennzeichnet.



- Wiederholen Sie die Schritte 3.1 bis 3.2, um weitere Bereiche hinzuzufügen.
- Um einzelne Bilder auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben, drücken Sie den **ADJ.**-Schalter hinein, um zum Modus **Indiv. Wahl** zu wechseln.

4 Drücken Sie die Taste Fn2.

Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera die ausgewählten Dateien schützt. Die Kamera wird dann zur Wiedergabe zurückkehren.

DPOF: Bilder zum Drucken auswählen

Verwenden Sie diese Option, um einen digitalen Druckauftrag zu erstellen mit allen Fotos, die Sie drucken möchten, und der Anzahl der Exemplare. Bringen Sie dann die Speicherkarte in ein Digitaldruck-Center, das den DPOF-Standard (Digital Print Order Format) unterstützt.



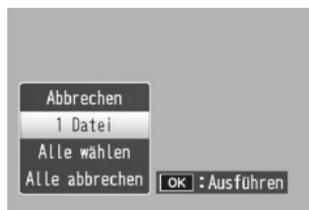
Wichtig

- Wenn ein Foto, das mit einer RAW-Qualitätsoption erstellt wurde, zum Drucken ausgewählt wird, wird nur die JPEG-Kopie gedruckt.
- **DPOF** steht nicht für Bilder zur Verfügung, die im internen Kameraspeicher abgelegt wurden.

Auswahl einzelner Fotos zum Drucken

Bringen Sie ein Foto zur Anzeige, dass einer DPOF-Auswahl hinzugefügt werden sollen und wählen Sie **DPOF** im Wiedergabemenü zur Anzeige der Optionen. Markieren Sie **1 Datei** und drücken Sie **MENU/OK**.

Drücken Sie ◀ oder ▶, um ein Foto zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK** zum Auswählen.



Auswahl aller Fotos zum Drucken

Um alle Fotos zum Drucken auszuwählen, wählen Sie **DPOF**, markieren Sie **Alle wählen**, und drücken Sie **MENU/OK**. Um alle Fotos aus dem Druckauftrag zu entfernen, markieren Sie **Alle abbrechen** und drücken Sie **MENU/OK**.

Auswahl mehrerer Fotos zum Drucken

Wählen Sie die Fotos in der Mehrbilderansicht.

1 Wählen Sie DPOF.

Drücken Sie **MENU/OK** in der Ansicht für mehrere Bilder, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen. Markieren Sie **DPOF** und drücken Sie ▶.

2 Wählen Sie Fotos aus und bestimmen Sie die Anzahl der Ausdrucke.

Drücken Sie ◀ oder ▶, um ein Foto zu markieren, und ▲ oder ▼, um die Anzahl der Ausdrucke zu bestimmen. Um ein Foto aus dem Druckauftrag zu entfernen, drücken Sie ▼, bis die Anzahl der Ausdrucke auf Null gestellt ist.

3 Drücken Sie MENU/OK.

Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera den Druckauftrag erstellt.



Hinweis

• Für Informationen zum Entfernen aller Fotos aus dem Druckauftrag siehe Seite 92.

Skalieren: Kleine Kopien von Fotos erstellen

Um eine kleine Kopie des aktuellen Fotos zu erstellen, wählen Sie **Skalieren** im Wiedergabe-Menü und wählen Sie als Größe zwischen **1M 4:3 F** oder **VGA 4:3 F**.



Hinweise

- Alle Kopien haben ein Seitenverhältnis von 4:3. Kopien, die von Fotos mit einem Seitenverhältnis von 3:2, 1:1 oder 16:9 erstellt wurden, haben einen schwarzen Rand.
- Filme und Fotos in RAW-Qualität können nicht skaliert werden.

Vom internen Speicher auf Karte kopieren

Um alle Dateien vom internen Speicher auf eine Speicherkarte zu kopieren, legen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein und wählen Sie **Vom internen Speicher auf Karte kopieren** im Wiedergabe-Menü aus.



Wichtig

- Wenn der Speicherplatz auf der Speicherkarte nicht ausreicht, um alle Dateien aus dem internen Speicher zu speichern, wird eine Meldung angezeigt. Um nur die Dateien, die auf den verfügbaren Speicherplatz passen, zu kopieren, markieren Sie **Ja** und drücken Sie **MENU/OK**; zum Beenden, ohne Dateien zu kopieren, wählen Sie **Nein**.
- Dateien können nicht von einer Speicherkarte auf den internen Speicher kopiert werden.

Erstellt bearbeitete Kopien, um Perspektiveffekte bei rechteckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten zu reduzieren.

1 Zeigen Sie das Foto an.

Zeigen Sie das zu bearbeitende Foto im Wiedergabemodus an.

2 Wählen Sie **Schräg-Korrektur**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen, markieren Sie **Schräg-Korrektur** und drücken Sie **▶**.

Wenn die Kamera ein Motiv erkennt, dessen Perspektive korrigiert werden kann, wird das Motiv mit einem orangefarbenen Rahmen angezeigt. Die Kamera kann bis zu fünf Motive erkennen; um ein anderes Motiv auszuwählen, drücken Sie **▶**, oder drücken Sie **▲** zum Beenden, ohne die Perspektive zu korrigieren. Wenn die Kamera kein Objekt erkennen kann, erscheint eine Fehlermeldung.

3 Drücken Sie **MENU/OK**.

Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera das Foto kopiert.



Wichtig

- Schräg-Korrektur ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden. Sie ist nicht verfügbar für Filme oder für Fotos, die mit **S-Serie** oder **M-Serie** aufgenommen wurden.
- Bei Fotos, für die als Bildqualität eine RAW-Qualitätsoption ausgewählt wurde (Seite 53), wird die Schräg-Korrektur nur auf die JPEG-Kopie angewandt.



Hinweise

- Die Kopie hat die gleiche Größe wie das Original.
- Um die benötigte Zeit zu reduzieren, erstellen Sie eine kleinere Kopie des Originals mithilfe der Funktion **Skalieren** (Seite 94) und wenden Sie die Schräg-Korrektur auf die Kopie an.
- Schräg-Korrektur kann auch während der Aufnahme verwendet werden (Seite 42 und 47).

Helligkeits-/Kontrastkorr.

Erstellen Sie bearbeitete Kopien, um Helligkeit und Kontrast anzupassen.

Auto: Automatische Helligkeits-/Kontrastkorrektur

1 Zeigen Sie das Foto an.

Zeigen Sie das zu bearbeitende Foto im Wiedergabemodus an.

2 Wählen Sie **Helligkeits-/Kontrastkorr.**

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen, markieren Sie **Helligkeits-/Kontrastkorr.** und drücken Sie **▶**.

3 Wählen Sie **Auto.**

Markieren Sie **Auto** und drücken Sie **▶**. Wenn die Kamera eine Kopie erstellen kann, wird eine Vorschau mit dem Originalbild oben links und der korrigierten Kopie rechts angezeigt. Wenn die Kamera keine Kopie erstellen kann, wird eine Fehlermeldung angezeigt und die Kamera kehrt ins Wiedergabe-Menü zurück.



4 Drücken Sie **MENU/OK.**

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Bild zu kopieren. (Um das Menü ohne Erstellung einer Kopie zu verlassen, drücken Sie die **DISP.**-Taste). Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera das Foto kopiert.

Manuell: Manuelle Helligkeits-/Kontrastkorrektur

1 Wählen Sie **Manuell**.

Wählen Sie das zu verarbeitende Foto und wählen Sie **Helligkeits-/Kontrastkorrektur** > **Manuell** im Wiedergabemenü.

2 Wählen Sie den **Schwarzpunkt**, **Weißpunkt** oder **Mittelpunkt**.

Die Vorschau enthält ein Histogramm, das darstellt, wie die Pixel mit verschiedenen Helligkeiten im Bild verteilt sind. Dabei befinden sich dunkle Pixel (Schatten) links und helle Pixel (Glanzlichter) rechts. Drücken Sie den **ADJ.**-Schalter hinein, um zwischen dem Schwarzpunkt, Mittelpunkt und Weißpunkt zu wechseln, und drücken Sie ◀ oder ▶, um den ausgewählten Punkt für verbesserte Helligkeit und Kontrast zu positionieren.

Drücken Sie die **Fn2**-Taste für Hilfe; drücken Sie die Taste erneut, um zur Vorschauanzeige zurückzukehren.

3 Drücken Sie **MENU/OK**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Bild zu kopieren. (Um das Menü ohne Erstellung einer Kopie zu verlassen, drücken Sie die **DISP.**-Taste.) Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera das Foto kopiert.



nach rechts:
Schwarzpunkt,
Mittelpunkt,
Weißpunkt

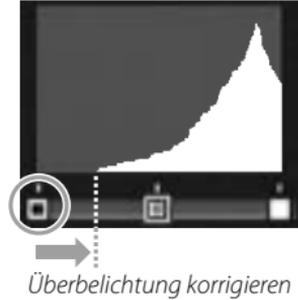


Tip: Auswahl von Schwarzpunkt, Weißpunkt und Mittelpunkt

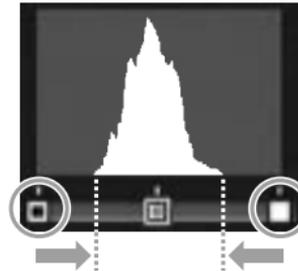
- **Helligkeit anpassen:** Um das Bild heller zu machen, bewegen Sie den Mittelpunkt nach links. Wenn Sie den Mittelpunkt nach rechts bewegen, wird das Bild dunkler.



- **Belichtung korrigieren:** Wenn das Bild überbelichtet ist, bewegen Sie den Schwarzpunkt nach rechts, bis er sich mit dem dunkelsten Pixel im Histogramm auf einer Linie befindet. Wenn das Bild unterbelichtet ist, bewegen Sie den Weißpunkt nach links, bis er sich mit dem hellsten Pixel auf einer Linie befindet. Sie können den Mittelpunkt nach links oder rechts bewegen, um die Helligkeit anzupassen.



- **Kontrast erhöhen:** Um den Kontrast zu erhöhen, richten Sie den Schwarzpunkt und den Weißpunkt mit dem dunkelsten und hellsten Pixeln aus. Sie können den Mittelpunkt nach links oder rechts bewegen, um die Helligkeit anzupassen.



Wichtig

- Helligkeits-/Kontrastkorrektur ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden. Sie ist nicht verfügbar für Filme oder für Fotos, bei denen **S-Serie** oder **M-Serie** verwendet wurde.
- Der gewünschte Effekt kann bei monochromen Bildern möglicherweise nicht erreicht werden.
- Obwohl die Helligkeits-/Kontrastkorrektur mehrere Male angewandt werden kann, führt die Komprimierung, die bei jedem Speichern einer Kopie stattfindet, zu einem Verlust an Bildqualität.

Erstellen Sie Kopien mit verändertem Weißabgleich.

1 Zeigen Sie das Foto an.

Zeigen Sie das zu kopierende Foto im Wiedergabemodus an.

2 Wählen Sie **Weißabgleichskorrektur**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen, markieren Sie **Weißabgleichskorrektur** und drücken Sie **▶**.

3 Passen Sie den Weißabgleich an.

Verwenden Sie die Tasten **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um den Weißabgleich anzupassen.

Drücken Sie die **DISP.**-Taste, um die Weißabgleichskorrektur auf einen neutralen Wert zurückzusetzen. (Drücken Sie die **Fn2**-Taste, um die Hilfe ein- oder auszublenden.)



4 Drücken Sie **MENU/OK**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Bild zu kopieren (Um das Menü zu verlassen, ohne eine Kopie zu erstellen, drücken Sie die **DISP.**-Taste zwei Mal). Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera das Foto kopiert.



Wichtig

- Weißabgleichskorrektur ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden. Sie ist nicht verfügbar für Filme oder für Fotos, bei denen **S-Serie** oder **M-Serie** verwendet wurde.
- Der gewünschte Effekt kann bei monochromen Bildern möglicherweise nicht erreicht werden.
- Obwohl die Weißabgleichskorrektur mehrere Male angewandt werden kann, führt die Komprimierung, die bei jedem Speichern einer Kopie stattfindet, zu einem Verlust an Bildqualität.

Zuschneiden

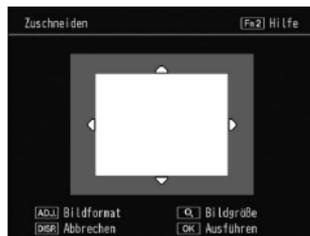
Erstellen Sie eine Kopie eines zugeschnittenen Bildes.

1 Bringen Sie das Foto zur Anzeige.

Zeigen Sie das zu bearbeitende Foto im Wiedergabemodus an.

2 Wählen Sie **Zuschneiden**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen, markieren Sie **Zuschneiden** und drücken Sie **▶**.



3 Schneiden Sie das Foto zu.

Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** um den Zuschneidrahmen zu verschieben und **■** oder **Q**, um die Zuschneidgröße zu ändern. Drücken Sie dann den **ADJ.**-Schalter, um das Seitenverhältnis des Zuschneidrahmens zu verändern (4:3/1:1).

Drücken Sie die **Fn2**-Taste für Hilfestellungen und drücken Sie sie erneut, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

4 Drücken Sie **MENU/OK**.

Drücken Sie **MENU/OK**, um eine Kopie zu speichern. Eine Meldung wird angezeigt, während die Kamera das Foto kopiert.

Wichtig

- Das Zuschneiden ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Im RAW-Modus aufgenommene Bilder können nicht zugeschnitten werden.
- Obwohl ein Bild mehrmals zugeschnitten werden kann, führt dies zu einer stark verminderten Bildqualität der Kopie.



Hinweis

- Zugeschnittene Bilder werden in feiner Qualität gespeichert.
- Die Größe des Zuschneidrahmens variiert je nach Größe des Originalbildes.
- Die Größe des zugeschnittenen Bildes variiert je nach Größe des Originalbildes und des Zuschneidrahmens.

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher

Um Bilder auf einem Fernseher wiederzugeben, schließen Sie die Kamera mithilfe des AV- oder optionalen HDMI-Kabels an.



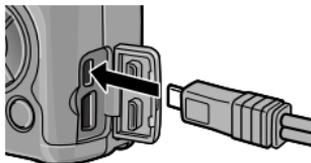
Wichtig

- Bildschirm und Lautsprecher der Kamera werden ausgeschaltet und Fotos und Filme werden auf dem Fernseher wiedergegeben.
- Bewegen Sie die Kamera nicht, indem Sie das an die Kamera angeschlossene AV- oder HDMI-Kabel festhalten.

Anschluss an ein Fernsehgerät über ein AV-Kabel

Schließen Sie die Kamera an mit Videoeingangsanschlüssen ausgestattete AV-Geräte über ein AV-Kabel (AV-1) an.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.**
Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie das AV-Kabel anschließen oder entfernen.
- 2 Schließen Sie das AV-Kabel an den Fernseher an.**
- 3 Schließen Sie die Kamera an.**
Öffnen Sie die Anschlussabdeckung und stecken Sie das Kabel in den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs.
Verwenden Sie keine Gewalt.



- 4 Stellen Sie den Fernseher auf den Videokanal ein.**
Wählen Sie den Videoeingang. Für genauere Informationen siehe Handbuch des Fernsehers.

- 5 Schalten Sie die Kamera ein.**

**Hinweise**

- Die Kamera unterstützt folgende Videostandards: NTSC (verwendet in Nordamerika, der Karibik, Teilen Lateinamerikas und einigen ostasiatischen Ländern) und PAL (verwendet in UK und einem großen Teil Europas, Australien, Neuseeland und Teilen von Asien und Afrika). SECAM wird nicht unterstützt. Wenn möglich wird die Kamera vor Versand auf den in Ihrem Land oder Ihrer Region verwendeten Standard eingestellt; bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, das einen anderen Videostandard gebraucht, wählen Sie den passenden Videomodus aus (Seite 133).

Anschluss an ein Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel

Schließen Sie die Kamera an mit HDMI-Anschlüssen ausgestattete AV-Geräte über ein optionales HDMI-Kabel (HC-1) an.

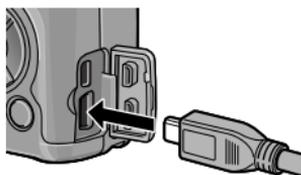
- 1 Schalten Sie die Kamera aus.**

Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie das HDMI-Kabel anschließen oder entfernen.

- 2 Schließen Sie das HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an.**

- 3 Schließen Sie die Kamera an.**

Öffnen Sie die Anschlussabdeckung und stecken Sie das Kabel in den HDMI-Anschluss. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an.



- 4 Stellen Sie den Fernseher auf den Videokanal ein.**
Wählen Sie den Videoeingang. Für genauere Informationen siehe Handbuch des Fernsehers.

5 Schalten Sie die Kamera ein.



Hinweis

- Wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen oder getrennt wird, wechselt die Anzeige zur Einzelbildansicht.
- Für die Bildausgabeauflösung über ein HDMI-Kabel ist **AUTO** ausgewählt. Wenn die Auflösung des am Fernseher angezeigten Bildes mit der Einstellung **Auto** niedrig ist, wählen Sie **1080i**, **720P** oder **480P** unter **HDMI-Ausgabe** im Setup-Menü (Seite 134).

Drucken von Fotos

Die Kamera kann mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker angeschlossen werden und Fotos können direkt von der Kamera aus gedruckt werden, ohne dass ein Computer verwendet wird.



Wichtig

- Filme können nicht gedruckt werden.
- Wenn ein Foto, das mit einer RAW-Qualitätsoption erstellt wurde, zum Drucken ausgewählt wird, wird nur die JPEG-Kopie gedruckt.



Hinweis

- Diese Kamera entspricht PictBridge, einem weit verbreiteten Industriestandard für den Sofortdruck. Sofortdruck ist somit nur mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker verfügbar. Entnehmen Sie bitte der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation, ob Ihr Drucker PictBridge unterstützt.
- Je nach Druckertyp muss im Setup-Menü **PTP** für den **USB-Anschluss** gewählt werden.

Anschließen der Kamera

Schließen Sie die Kamera mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den Drucker an.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

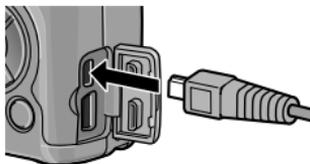
Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie das USB-Kabel anschließen oder entfernen.

2 Schließen Sie das USB-Kabel an den Drucker an.

Schließen Sie das USB-Kabel an den Drucker an und schalten Sie den Drucker ein.

3 Schließen Sie die Kamera an.

Öffnen Sie die Anschlussabdeckung und stecken Sie das Kabel in den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs.



Drücken Sie den **ADJ.**-Schalter hinein. Die Kamera schaltet sich ein und die Meldung wird angezeigt. Drücken Sie den **ADJ.**-Schalter sofort erneut hinein.



Hinweis

- Wenn Sie nicht die **ADJ.**-Schalter hineindrücken, während die obengenannte Meldung angezeigt wird, kann es in einigen Fällen vorkommen, dass diese nach zwei Sekunden durch eine Meldung ersetzt wird, die darauf hinweist, dass sich die Kamera mit einem Computer verbindet. Schalten Sie die Kamera aus und drücken Sie den **ADJ.**-Schalter erneut hinein.

Die Meldung wird durch die PictBridge-Wiedergabeanzeige ersetzt. Wenn die PictBridge-Wiedergabeanzeige nicht eingeblendet wird, befindet sich die Kamera noch im Verbindungsaufbau mit dem Drucker.

Wichtig

- Verwenden Sie keine Gewalt, wenn Sie das USB-Kabel anschließen oder wenn Sie die Kamera mit angeschlossenem Kabel bedienen.

Wichtig

- Ziehen Sie das USB-Kabel während des Druckvorgangs nicht ab.
- Wenn während des Druckens ein Fehler angezeigt wird, überprüfen Sie den Drucker und reagieren Sie entsprechend darauf.

Drucken eines oder aller Fotos

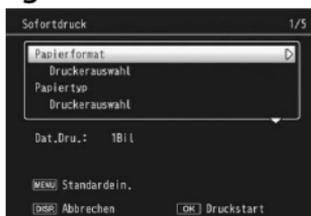
1 Wählen Sie ein Foto aus.

Um ein Foto auszuwählen, drücken Sie ◀ oder ▶, bis das gewünschte Bild in der PictBridge-Wiedergabeanzeige erscheint und drücken Sie dann den **ADJ.**-Schalter hinein. Markieren Sie **1 Datei** und drücken Sie **MENU/OK**.

Um ein Exemplar jedes Fotos zu drucken, drücken Sie den **ADJ.**-Schalter hinein, markieren Sie **Alle Dat.** und drücken **MENU/OK**.

2 Passen Sie die Druckereinstellungen an.

Markieren Sie einen Punkt und drücken Sie ▶, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, oder wählen Sie **Druckerauswahl**, um die Standardeinstellungen für den aktuellen Drucker zu verwenden. (Die verfügbaren Optionen variieren je nach Druckertyp. Optionen, die nicht vom angeschlossenen Drucker unterstützt werden, können nicht ausgewählt werden.) Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



Option	Beschreibung
Papierformat	Wählen Sie das Papierformat.
Papiertyp	Wählen Sie den Papiertyp.
Drucktyp	Wählen Sie die Anzahl von Bildern pro Seite.

Option	Beschreibung
Datum drucken	Fügen Sie die Aufnahmezeit und -datum ein. Für Informationen über das Auswählen der Reihenfolge, in der Zeit und Datum angezeigt werden, siehe Seite 17. Wenn das Bild mit Datumsaufdruck aufgenommen wurde (Seite 76), wird nur das aufgedruckte Datum gedruckt.
Dateinamen drucken	Fügen Sie den Dateinamen ein.
Bildoptimierung	Bestimmen Sie, ob der Drucker Bilddaten optimieren soll.
Druckgröße	Wählen Sie die Druckgröße.
Druckqualität	Wählen Sie die Druckqualität.
Ber. drucken*	Drucken Sie einen Bericht.
Anzahl d. Exemplare	Wählen Sie die Anzahl der Kopien.
Tintensparmodus*	Benutzen Sie weniger Toner während des Druckens.
Ein-/Zweiseitig*	Bedrucken Sie eine oder beiden Seiten des Papiers.

* Nur bei Ricoh Druckern. Besuchen Sie <http://www.ricoh.com/> für genauere Informationen.

3 Starten Sie den Druckvorgang.

Drücken Sie **MENU/OK**, wenn das Menü von Schritt 2 angezeigt wird. Während des Druckvorgangs wird eine Meldung angezeigt; zum Beenden, bevor der Druckvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie die **DISP.**-Taste. Die PictBridge-Wiedergabeanzeige erscheint, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist.

1 Drücken Sie die -Taste in der PictBridge-Wiedergabeanzeige.

Fotos werden in der Ansicht für mehrere Bilder angezeigt.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

Markieren Sie ein Bild und drücken Sie **MENU/OK**.

3 Wählen Sie die Anzahl der Ausdrücke.

Drücken Sie  oder , um die Anzahl der Ausdrücke zu wählen. Ausgewählte Bilder werden mit einem -Zeichen gekennzeichnet; um die Auswahl eines Fotos aufzuheben, drücken Sie , bis die Anzahl der Ausdrücke auf Null gestellt ist.



Drücken Sie  oder , um weitere Fotos zu markieren, und drücken Sie  oder , um die Anzahl der Exemplare zu bestimmen.

4 Passen Sie die Druckereinstellungen an.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Sofortdruck-Menü anzuzeigen. Passen Sie die Einstellungen wie auf der Seite 106 beschrieben an.

5 Starten Sie den Druckvorgang.

Drücken Sie **MENU/OK**, wenn das Druckmenü angezeigt wird. Während des Druckvorgangs wird eine Meldung angezeigt; zum Beenden, bevor der Druckvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie die **DISP.**-Taste. Die PictBridge-Wiedergabeanzeige erscheint, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Das Setup-Menü

Zugriff auf das Setup-Menü ist vom Aufnahme- und vom Wiedergabe-Menü aus möglich (Seite 49 und 89).

Die Register **Ben.-def. Tastenopt.** und **Setup** stehen über das Setup-Menü zur Verfügung.

1 Zeigen Sie die Menüs an.

Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü für den aktuellen Modus anzuzeigen. (Im Motivprogramm wird eine Registerkarte **MODUS** angezeigt.)

2 Wählen Sie ein Menüregister aus.

Drücken Sie **◀**, um die Registerkarte für das aktuelle Menü zu markieren, und drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ oder „Setup“ zu markieren. Drücken Sie **▶**, um den Cursor in die ausgewählte Registerkarte zu setzen.



- ① Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“
- ② Registerkarte „Setup“

3 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Menüpunkt zu markieren, und drücken Sie **▶**, um Optionen für den markierten Punkt anzuzeigen.

4 Wählen Sie eine Option aus.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK** zum Auswählen. (Der Vorgang unterscheidet sich für manche Einstellpunkte.)

Die Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ enthält die folgenden Optionen:

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Meine Einst. Reg.	—	112	Fn-Tastenpaarwechsel	Fn-Paar-einst. 1	120
Meine Einstellungen abrufen	—	114	Zoomasteneinst.	Belichtg-Korr.	121
Meine Einst. bearbeiten.	—	115	Stromanzeige	Ein	121
Individ. Fn-Einstellungen	Aus	117	Wahlradopt. im Wiederg.-Mod.	Einst. 1	121
Meine Einst. Weißabgleich	Aus	117	Wahlradoptionen im M-Modus	Einst. 1	121
ADJ-Schalter Einstellung 1	Weißabgleich	117	M-Modus einmal drücken	Blenden-Prior.	122
ADJ-Schalter Einstellung 2	ISO	117	ADJ. Direkte ISO-Steuerung	Aus	122
ADJ-Schalter Einstellung 3	Qualität	117	Meine Einstellungen löschen	—	122
ADJ-Schalter Einstellung 4	Abb.Einst.	117	Standardwerte wiederherstellen	—	—
ADJ-Schalter Einstellung 5	Lichtmessung	117			
Bestätigung ADJ-Auslöser	Aus	118			
Fn-Tastenpaareinstellung	Belicht.-Reihe	119			



Hinweis

- Mit Ausnahme der Einstellungen unter **Meine Einst. Reg.** können alle anderen wichtigsten eigenen Einstellungen mittels **Standardwerte wiederherstellen** auf ihre Standardwerte zurückgesetzt werden.

Die Registerkarte „Setup“ enthält die folgenden Optionen:

Option	Standard	Seite	Option	Standard	Seite
Formatieren [Karte]	—	123	Informations-Anzeigemodus	Aus	128
Formatieren [Interner Speicher]	—	123	Max. Vergr. bei Tastendruck	9.8×	128
LCD-Helligkeit	Auto	123	Automatisches Drehen	Ein	129
ISO-Stufeneinstellung	1EV	124	Weißsättigungs-Anzeige	Aus	129
ISO-Einstellung Auto. hoch	Maximale ISO-Wert: AUTO 400 Verschlusszeitänderung: Auto	124	Opt. Wiedergabereihenfolge	Auf. Dat./Zeit	130
			RAW/JPG-Einstellung	Fein	130
			Farbraum festlegen	sRGB	130
			Messbereich. mnll. Weißabgl.	Spot	131
AF Hilflsicht	Ein	124	Digitalzooombild	Normal	131
Betriebstöne	Alle	125	Pos. Menü-Cursor speichern	Aus	131
Lautstärke-Einstellung	 (mittel)	125	Dateinummer der Karte	Ein	132
LCD-Bestätigung	0,5 Sekunden	125	Datums-Einstellungen	—	133
Abschaltautomatik	5 Minuten	125	Language/ 言語	(Variiert ¹)	133
Ruhemodus	Aus	126	Video-Ausgang	(Variiert ¹)	133
LCD automatisch dimmen	Aus	126	USB-Anschlussstyp	Speicher	133
Zusätz.AF-Entfernungs-anzeige	Aus	126	HDMI-Ausgabe	Auto	134
Ausrichthilfe	Waager+Geneigt	126	Firmware-Version überprüfen	—	134
Ausrichthilfe(Neigung)Kalibr	—	126	Eye-Fi-Verbindungseinstell. ²	Ein	134
Optionen Rasteranzeige		127	Eye-Fi-Verbindungsanzeige ²	—	134
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	Aus	127			

¹ Variiert je nach Kaufland oder -region.

² Wird nur bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte angezeigt.

Ben.-def. Tastenopt.

Meine Einst. Reg.

Sie können bis zu 18 häufig verwendete Aufnahmeeinstellungen (zwölf für den internen Speicher und sechs für eine Speicherkarte) registrieren und diese Einstellungen durch Zuweisen an MY1, MY2 oder MY3 des Wahlrads (Seite 48) einfach aufrufen.

1 Einstellungen anpassen.

Stellen Sie die Kamera auf die gewünschten Einstellungen. Die folgenden Einstellungen können registriert werden:

- **Kameraeinstellungen:** Aufnahmemodus (, P, A, S, M oder SCENE), Blende (Modus A und M), Verschlusszeit (Modus S und M), Fokusposition für manuellen Fokus, Makro, Blitz, Selbstauslöser und Anzeigemodi.
- **Aufnahme-Menüoptionen:** Alle Optionen mit Ausnahme von: **Mehrfachbelichtungs-Aufnahme, Intervallaufnahme, Vergrößerungsverhältnis (MF), Standardeinstellungen wiederherstellen, Autom. Blendenänderung, Verschlusszeit-Versatz und Aufnahmemodus wechseln.** Weißabgleichskorrektur wird gespeichert, wenn **Meine Einst. Weißabgleich** eingeschaltet ist (Seite 117).
- **Ben.-def. Tastenopt.:** Fn-Tastenpaareinstellung (nur wenn für **Individ. Fn-Einstellungen** die Option **Ein** gewählt wurde)
- **Setup-Menüoptionen:** ISO-Stufeneinstellung, ISO-Einstellung Auto. hoch, **Zusätz.AF-Entfernungsanzeige, Ausrichthilfe, Optionen Rasteranzeige, Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen und Digitalzoombild.**

2 Wählen Sie **Meine Einst. Reg.**

Markieren Sie **Meine Einst. Reg.** in der Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ und drücken Sie **▶**.

3 Einstellungen speichern.

Um die Einstellungen MY1, MY2 oder MY3 auf dem Wahhrad zuzuweisen, markieren Sie MY 1, MY 2 oder MY 3 und drücken Sie MENU/OK (zum Beenden, ohne die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die DISP-Taste).

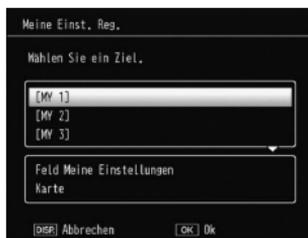
Um die Einstellungen in einem „Feld“ oder auf einer „Karte“ zu speichern, wo sie zu einem späteren Zeitpunkt aufgerufen und dem Wahhrad zugewiesen werden können (Seite 114), wählen Sie **Feld Meine Einstellungen** oder **Karte** und drücken Sie ►. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie MENU/OK.

Unbenannte Felder werden unter Verwendung des aktuellen Datums und der Uhrzeit benannt. Wenn das Feld bereits einen Namen hat, wird ein Dialogfeld angezeigt. Wählen Sie **Ja**, um den aktuellen Namen zu verwenden, und **Nein**, um einen Namen mit dem aktuellen Datum und der Uhrzeit zu verwenden.



Hinweis

- Einstellungen, die der Karte zugewiesen wurden, werden beim Formatieren der Speicherkarte gelöscht. Einstellungen, die dem Feld zugewiesen wurden, werden selbst beim Formatieren der Speicherkarte nicht gelöscht.



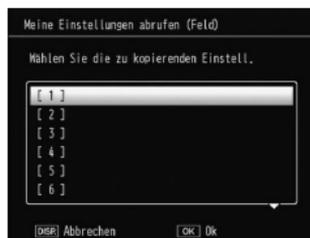
Meine Einstellungen abrufen

Weisen Sie Einstellungen eines „Felds“ oder einer „Karte“ MY1, MY2 oder MY3 zu.

- 1 Wählen Sie Meine Einstellungen abrufen.**
Markieren Sie **Meine Einstellungen abrufen** in der Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ und drücken Sie ►.
- 2 Wählen Sie die Quelle.**
Markieren Sie **Feld Meine Einstellungen** oder **Karte** und drücken Sie ►.
- 3 Wählen Sie ein Ziel.**
Markieren Sie das Ziel, dass den gespeicherten Einstellungen (**MY 1**, **MY 2** oder **MY 3**) zugewiesen werden soll und drücken Sie ►.



- 4 Wählen Sie eine Einstellung aus.**
Markieren Sie eine Einstellung, die der ausgewählten Position auf dem Wahlrad zugewiesen werden soll, und drücken Sie **MENU/OK**.



Zum Beenden, ohne dem Wahlrad Einstellungen zuzuweisen, drücken Sie die **DISP**-Taste.



Hinweis

- Mit anderen Kameras konfigurierte persönliche Einstellungen können mit dieser Kamera nicht aufgerufen werden.

Zum Bearbeiten und Umbenennen von Einstellungen, die mit **Meine Einst. Reg.** gespeichert wurden.

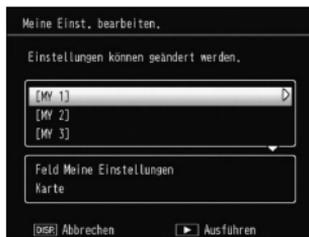
1 Wählen Sie **Meine Einst. bearbeiten.**

Markieren Sie **Meine Einst. bearbeiten.** in der Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ und drücken Sie ►.

2 Einstellungen auswählen.

Um die Einstellungen zu bearbeiten, die **MY1**, **MY2** oder **MY3** auf dem Wahrad zugewiesen sind, markieren Sie **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3** und drücken Sie ►.

Um die unter „Feld“ oder „Karte“ gespeicherten Einstellungen zu bearbeiten, wählen Sie **Feld Meine Einstellungen** oder **Karte** und drücken ►. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie ►.



3 Einstellungen bearbeiten.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um Punkte zu markieren, und drücken Sie ► zum Bearbeiten. Nachdem Sie jeden Punkt bearbeitet haben, drücken Sie ◀, um zur Einstellungsübersicht zurückzukehren, wo Sie weitere Einstellungen bearbeiten können.



4 Speichern Sie die Änderungen.

Drücken Sie **MENU/OK**, um die Änderungen zu speichern und zum Beenden (Um den Vorgang ohne Speichern der Änderungen zu verlassen, drücken Sie die **DISP**-Taste).



Tipp: Meine Einstellungen benennen

- Wählen Sie den **Name** unter Schritt 3, um die aktuelle Einstellung umzubenennen. Der aktuelle Name wird im Namensbereich markiert; um den aktuellen Namen zu bearbeiten, drücken Sie ◀ oder ▶, um den Cursor in den Namensbereich zu setzen, und drücken Sie ▼, um den Cursor in den Tastenfeldbereich zu setzen (um den aktuellen Namen zu löschen, drücken Sie ▼, während der Name markiert ist). Markieren Sie Zeichen mit Hilfe der Tasten ▲, ▼, ◀ oder ▶ und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Zeichen an der aktuellen Cursorposition einzufügen (um das Zeichen an der aktuellen Cursorposition zu löschen, drücken Sie **[Lösch.]**). Drücken Sie **Fn2**, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln. Namen können bis zu 32 Zeichen enthalten. Drücken Sie die **ADJ.**-Taste hinein, um den neuen Namen zu verwenden, oder drücken Sie die **DISP.**-Taste zum Beenden, ohne die Einstellungen umzubenennen.

Namensbereich



Tastefeldbereich



Hinweis

- Wenn die unter **Meine Einst. Reg.** registrierten Einstellungen **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3** zugewiesen werden und die Einstellungen unter **Meine Einst. bearbeiten.** bearbeitet werden, werden die Änderungen auch für die Funktionen, die **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3** zugewiesen worden, übernommen. Wenn die zugewiesenen Einstellungen direkt im Modus **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3** bearbeitet werden, werden die Änderungen nicht für die unter **Meine Einst. Reg.** registrierten Einstellungen übernommen. Nach dem direkten Ändern der Einstellungen im Modus **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3**, werden die unter **Meine Einst. bearbeiten.** bearbeiteten Einstellungen nicht für die den Tasten **MY 1**, **MY 2** oder **MY 3** zugewiesenen Einstellungen übernommen.
- Die den MY-Einstellungen zugewiesenen Namen werden sofort angezeigt, nachdem das Wahlrad auf **MY1**, **MY2** oder **MY3** gedreht wurde oder wenn ▲ gedrückt wird.
- Die persönlichen Einstellungen können unter **Meine Einstellungen löschen** in den wichtigsten eigenen Einstellungen (Seite 122) gelöscht werden.



Individ. Fn-Einstellungen

Wählen Sie **Ein**, um die den Fn-Tasten zugewiesenen Optionen (Seite 119) in den mit **Meine Einst. Reg.** gespeicherten Einstellungen einzufügen.

Meine Einst. Weißabgleich

Wählen Sie **Ein**, um Weißabgleichskorrektur (Seite 81) in den mit **Meine Einst. Reg.** gespeicherten Einstellungen einzufügen.

ADJ-Schalter Einstellung

Weisen Sie dem **ADJ.**-Schalter bis zu fünf häufig verwendete Optionen für schnellen Zugriff in den Modi , **P**, **A**, **S** und **M** zu. Bei Lieferung ab Werk kann der **ADJ.**-Schalter für die folgenden Funktionen verwendet werden: Weißabgleich (Seite 78), ISO-Einstellung (Seite 82), Bildqualität (Seite 53), Bildeinstellungen (Seite 62), Lichtmessung (Seite 61), Weißabgleichskorrektur (Seite 81), Fokus (Seite 55), Serienaufnahme (Seite 64), Reihenaufnahme (Seite 67), Blitzkorrektur (Seite 70), Manuelle Blitzstärke (Seite 71), Belichtungskorrektur (Seite 77) und Dynamikbereichskorrektur (Seite 72).

Zuweisen einer Funktion zum ADJ.-Schalter

- 1 Wählen Sie eine Einstellung von ADJ-Schaltereinstellung 1 bis ADJ-Schaltereinstellung 5 in den wichtigsten eigenen Einstellungen und drücken Sie ►.
- 2 Wählen Sie eine Funktion, die der Einstellung zugewiesen werden soll und drücken Sie MENU/OK.

Verwendung des ADJ.-Schalters

Um eine Option auszuwählen, die aktuell dem ADJ.-Schalter zugewiesen ist :

1 Optionen anzeigen.

Wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet, drücken Sie den ADJ.-Schalter hinein und drücken Sie sie nach links oder rechts, oder drücken Sie ◀ oder ▶, um die dem Schalter zugewiesenen Optionen anzuzeigen (AE/AF-Zielauswahl (fest eingestellt) und es wird zwischen den Optionen gewechselt, die den ADJ.-Schalter 1 bis 5 zugewiesen wurden).



2 Wählen Sie eine Option aus.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option zu markieren, und drücken Sie den ADJ.-Schalter hinein oder drücken Sie MENU/OK zum Auswählen.

Hinweis

- Die in der oberen rechten Ecke der Bildanzeige angezeigte AE/AF-Zielauswahl (Seite 74) kann nicht mit einer anderen Funktion ersetzt werden.

Bestätigung ADJ.-Auslöser

Wählen Sie **Ein**, um den Auslöser im ADJ.-Schaltermodus zum Auswählen der markierten Option zu verwenden.

Fn-Tastenpaareinstellung

Weisen Sie Funktionen der Fn-Tasten (Funktionen) ◀ (Fn1) und ☺ (Fn2) zu.

Die folgenden Einstellungen können zugewiesen werden:

Option	Beschreibung
AF/MF	Zwischen Multi oder Spot AF und manuellem Fokus wechseln (Seite 55).
AF/Fixfokus	Zwischen Multi oder Spot AF und Fixfokus wechseln (Seite 55).
AF/Motiv folg	Wechseln Sie zwischen Multi- oder Spot-AF und Fixfokus (Seite 55).
AE-Sperre	Belichtung fixieren.
JPEG>RAW	Wenn eine Fein- oder Normal-Qualitätsoption für Bildqualität/Größe gewählt ist, wird durch Drücken der Fn-Taste eine RAW-Option mit demselben Seitenverhältnis gewählt (Seite 53).
Farbe>S/W	Schwarz-Weiß für Bildeinstellungen wählen (Seite 62).
Farbe>Tönung	Schw.-Weiß(TE) für Bildeinstellungen wählen (Seite 62).
Farbe>Hoch-S/W	Wählen Sie Hochkontr. S/W für Bildeinstellungen (Seite 62).
Farbe>Cross	Wählen Sie Crossentwickl. für Bildeinstellungen (Seite 62).
Farbe>Pos.film	Wählen Sie Positivfilm für Bildeinstellungen (Seite 62).
Farbe>B-Bypass	Wählen Sie Bleach-Bypass für Bildeinstellungen (Seite 62).
Belichtg-Korr.	Den Schieber für die Belichtungs-Korrektur anzeigen (Seite 77).
Weißabgleich	Optionen für Weißabgleich anzeigen (Seite 78).
Weißabgl.-Korr.	Tasten für Weißabgleichskorrektur anzeigen (Seite 81).
ISO	Optionen für ISO-Empfindlichkeit anzeigen (Seite 82).
Qualität	Optionen für Bildqualität/-größe (Seite 53) oder Filmgröße (Seite 87) anzeigen.
Fokus	Fokusooptionen anzeigen (Seite 55).
Lichtmessung	Optionen für Lichtmessung anzeigen (Seite 61).
Abb.Einst.	Optionen für Bildeinstellungen anzeigen (Seite 62).

Option	Beschreibung
Serienmodus	Optionen für Serienaufnahme anzeigen (Seite 64).
Belicht.-Reihe	Optionen für Belichtungsreihen anzeigen (Seite 67).
Blitzkorrektur	Den Schieber für die Blitzkorrektur anzeigen (Seite 70).
Blitzstärke	Manuelle Blitzausgabe einstellen (Seite 71).
D-Bereichkorr.	Optionen für die Dynamikbereichskorrektur (Seite 72) anzeigen.
Mehrf-Belicht	Wechselt in den Mehrfachbelichtungs-Aufnahmemodus (Seite 68).
Makroziel	Positionieren des Fokusziels im Makro-Modus (Seite 21).
Selbstausröser	Selbstausröser einstellen (Seite 24).

Es können bis zu 4 Einstellungen registriert werden.

1 Wählen Sie **Fn-Tastenpaareinstellung**.

Markieren Sie **Fn-Tastenpaareinstellung** in der Registerkarte „Ben.-def. Tastenopt.“ und drücken Sie ►.

2 Wählen Sie eine Nummer, der die Funktion zugewiesen werden soll.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fn-Paareinst. 1** bis **4** auszuwählen und drücken Sie ►.



3 Wählen Sie eine zuzuweisende Funktion.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine zuzuweisende Funktion zu markieren und drücken Sie MENU/OK.

Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um zusätzliche Funktionen zuzuweisen.

4 Drücken Sie die DISP.-Taste.

Fn-Tastenpaarwechsel

Wählen Sie eine Einstellung, die den **Fn-Tasten** zugewiesen werden soll von **Fn-Paareinst. 1** bis **4**, welche unter **Fn-Tastenpaareinstellung** eingestellt werden.

- Die gegenwärtig den **Fn**-Tasten zugewiesenen Funktionen werden angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird, das Wahhrad gedreht oder ▲ gedrückt wird. Wenn die zugewiesenen Funktionen in der Bildanzeige angezeigt werden, drehen Sie das Auf/Ab-Einstellrad, während Sie die ▲-Schalter gedrückt halten, die den Funktionen (**Fn-Paareinst. 1 bis 4**) zugewiesen sind. (Die Funktion steht nicht im manuellen Fokusmodus zur Auswahl.)



Zoomtasteneinst.

Bestimmen Sie die Funktion der Tasten **Q** und **☒**. Wählen Sie zwischen keine (aus), Digital-Zoom (Seite 20), Belichtungs-Korrektur (Standardeinstellung) (Seite 77) und Weißabgleich (Seite 78).

Stromanzeige

Wenn **Ein** gewählt ist, leuchtet die Stromanzeige auf, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

Wahradopt. im Wiederg.-Mod./Wahradoptionen im M-Modus

Bestimmen Sie die Funktion des **ADJ.**-Schalters und des Aufwärts/Abwärts-Einstellrads während des Wiedergabe-Zooms und im Modus **M**.

	Wahradopt. im Wiederg.-Mod.		Wahradoptionen im M-Modus	
	Einst.1	Einst.2	Einst.1	Einst.2
ADJ.-Schalter	Nächstes/ vorheriges Einzelbild	Nach links/rechts scrollen	Verschluss- zeit	Blende
Aufwärts/Abwärts- Einstellrad	Vergrößern/ Verkleinern	Nach oben/ unten scrollen	Blende	Verschlusszeit

M-Modus einmal drücken

Wenn die Belichtungskorrektur den Tasten **Q** und **☒** zugewiesen ist (Seite 121) oder die AE-Sperre einer **Fn**-Taste (Seite 119) zugewiesen ist, so wird durch Drücken der betreffenden Taste im manuellen Belichtungsmodus die Verschlusszeit und/oder Blende auf die nächsten zur optimalen Belichtung notwendigen Werte eingestellt.

- **Blenden-Prior.:** Die Blende behält den ausgewählten Wert; die Verschlusszeit wird für optimale Belichtung angepasst.
- **Verschl.-Prio.:** Die Verschlusszeit behält den ausgewählten Wert; die Blende wird für optimale Belichtung angepasst.
- **Programm:** Sowohl Verschlusszeit als auch Blende werden für optimale Belichtung angepasst.

ADJ. Direkte ISO-Steuerung

Wählen Sie **Ein**, um die ISO-Empfindlichkeit durch nach rechts oder links Drücken des **ADJ.**-Schalters im Aufnahmemenü zu aktivieren.

Meine Einstellungen löschen

Markieren Sie **MY 1**, **MY 2**, **MY 3** oder markieren Sie **Feld Meine Einstellungen** oder **Karte** und drücken Sie **▶**, um die zu löschende Einstellung zu markieren. Drücken Sie **MENU/OK**, um die ausgewählte Einstellung zu löschen. Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt. Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ja** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.

Setup-Menüoptionen

Formatieren [Karte]/Formatieren [Interner Speicher]

Wählen Sie **Formatieren [Karte]**, um eine Speicherkarte zu formatieren. Wählen Sie **Formatieren [Interner Speicher]**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie auffordert, den internen Speicher zu formatieren.



Wichtig

- *Durch das Formatieren werden alle Daten auf der Karte oder im internen Speicher gelöscht.*

Kopieren Sie vor dem Formatieren Daten, die Sie behalten möchten, auf einen Computer (Seite 135).

LCD-Helligkeit

Wählen Sie die Helligkeit der Bildanzeige.

1 Wählen Sie LCD-Helligkeit.

Markieren Sie **LCD-Helligkeit** in der Registerkarte Setup und drücken Sie ►.

2 Wählen Sie eine Option aus.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Auto** oder **Manuell** auszuwählen, und drücken Sie ►.

Bei der Wahl von **Auto** kehrt die Anzeige zum Setup-Menü zurück.

Bei der Wahl von **Manuell** wird die Steuerung angezeigt.

3 Passen Sie die Helligkeit der Bildanzeige ein.

Drücken Sie ▲, um die Helligkeit zu erhöhen, und ▼, um sie zu verringern.

4 Drücken Sie MENU/OK.



ISO-Stufeneinstellung

Als Stufenwert für die ISO-Empfindlichkeit kann zwischen 1EV und 1/3EV gewählt werden. Die verfügbaren ISO-Einstellungen unterscheiden sich je nach gewähltem Stufenwert.

Option	Verfügbare ISO-Empfindlichkeit
1EV	AUTO/AUTO HOCH/ISO 80/ISO 100/ISO 200/ISO 400/ISO 800/ISO 1600/ISO 3200
1/3EV	AUTO/AUTO HOCH/ISO 80/ISO 100/ISO 125/ISO 160/ISO 200/ISO 250/ISO 320/ISO 400/ISO 500/ISO 640/ISO 800/ISO 1000/ISO 1250/ISO 1600/ISO 2000 /ISO 2500/ISO 3200

ISO-Einstellung Auto. hoch

Wählen Sie die maximale von der Kamera gewählte Empfindlichkeit (**Max. ISO-Empf.**) und die Belichtungszeit, um den Wert der ISO-Empfindlichkeit zu verschieben (**Belichtungszeit änd.**), wenn im Aufnahmemenü (Seite 82) **Auto hoch** für **Einst. ISO-Empfindlichkeit** gewählt wurde.

Wählen Sie als maximale Empfindlichkeit zwischen den Einstellungen ISO 200 (**AUTO 200**), 400 (**AUTO 400**) (Standardwert), 800 (**AUTO 800**), 1600 (**AUTO 1600**) oder 3200 (**AUTO 3200**).

Wählen Sie als Belichtungszeit zwischen **Auto**, **1/2**, **1/4**, **1/8**, **1/15**, **1/30**, **1/60**, **1/125** oder **1/250**.

AF Hilfslicht

Wenn **Ein** gewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht, um den Fokussiervorgang zu unterstützen, wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist.

Betriebstöne

Bestimmen Sie, wann die Kamera einen Signalton abspielt.

Option	Beschreibung
Alle	Signaltonne werden beim Start, wenn der Auslöser gedrückt wird, wenn die Kamera scharfstellt und wenn ein Fehler auftritt abgespielt. Wenn Ton oder Waagerecht+Ton für die Ausrichthilfe (Seite 25) ausgewählt ist, ertönt außerdem in regelmäßigen Abständen ein Signalton, wenn die Kamera gerade ausgerichtet ist.
Ausricht-ton	Wenn Signalton oder Waagerecht+Ton für Ausrichthilfe ausgewählt ist, ertönt in regelmäßigen Abständen ein Signalton, wenn die Kamera nivelliert ist.
Auslöser-Ton	Signaltonne werden abgespielt, wenn der Auslöser gedrückt wird oder ein Fehler auftritt. Wenn Signalton oder Waagerecht+Ton für Ausrichthilfe ausgewählt ist, ertönt in regelmäßigen Abständen ein Signalton, wenn die Kamera nivelliert ist.

Lautstärke-Einstellung

Wählen Sie eine Lautstärke für die Betriebstöne. Wählen Sie zwischen Aus,  (niedrig),  (mittel) und  (hoch).

LCD-Bestätigung

Wählen Sie, wie lange Bilder nach der Aufnahme in der Bildanzeige angezeigt werden. Wählen Sie zwischen 0,5, 1, 2 und 3 Sekunden, **Halten** (das Foto wird angezeigt, bis der Auslöser bis zur Hälfte gedrückt wird, und kann mit dem Wiedergabe-Zoom angesehen oder gelöscht werden) und **Aus** (Fotos werden nach der Aufnahme nicht in der Bildanzeige angezeigt).

Abschaltautomatik

Bestimmen Sie die Zeit, bevor die Kamera sich automatisch ausschaltet, um Energie zu sparen, wenn keine Aktionen durchgeführt werden. Wählen Sie zwischen **Aus** (die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus), **1 Minute**, **5 Minuten** und **30 Minuten**.

**Hinweis**

- Die Abschaltautomatik steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Beim Anschluss an einen Computer oder Drucker
 - Bei Intervall- oder Intervallkombinationsaufnahmen (Motivprogramm)
 - Beim Übertragen von Bildern mit einer Eye-Fi-Karte

Ruhemodus

Bestimmen Sie die Zeit, bevor die Bildanzeige in den Ruhemodus schaltet. Wählen Sie zwischen **Aus** (die Funktion ist deaktiviert), **10 Sekunden**, **1 Minute** und **3 Minuten**.

**Hinweis**

- Die Ruhefunktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei Anschluss an einem AV-Gerät über ein AV- oder HDMI-Kabel
 - Bei Intervallkombinationsaufnahmen (Motivprogramm)

LCD automatisch dimmen

Wählen Sie **Ein**, um die Anzeige zu Stromsparszwecken abzudunkeln, wenn fünf Sekunden lang keine Bedienschritte ausgeführt werden.

Zusätzliche AF-Entfernungsanzeige

Wählen Sie **Ein**, um die Anzeige für die Entfernung zum Motiv im Aufnahmemenü einzublenden.

Ausrichthilfe

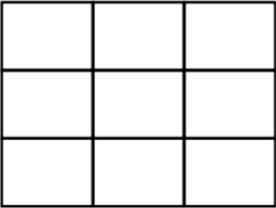
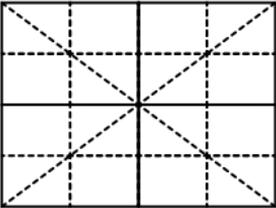
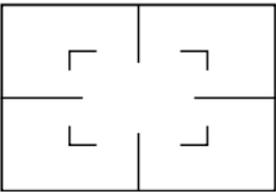
Wählen Sie die Neigungsanzeige, um die Kamera gerade auszurichten und die Perspektive zu korrigieren, wenn Sie Gebäude oder Landschaften fotografieren (Seite 25).

Ausrichthilfe-Kalibrierung (Neigung)

Registrieren Sie die aktuelle Perspektive als StandardEinstellung.

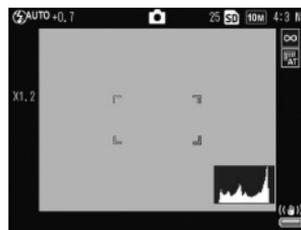
Optionen Rasteranzeige

Wählen Sie die Art des im Aufnahmemodus verfügbaren Bildschirmrasters aus (Seite 33).

Option	Beschreibung
	Ein drei-mal-drei Raster für die Anordnung nach dem „Goldenen Schnitt“ (Standardeinstellung).
	Ein vier-mal-vier Raster mit diagonalen Linien von einer Ecke zur anderen zum einfacheren Ausmachen der Motivmitte. Zur Verwendung in der Architektur- oder Produktfotografie.
	Ein zwei-mal-zwei Raster mit freigelassener Bildmitte, so dass das Motiv einfacher gesehen wird. Zur Verwendung, wenn Ihr Motiv in Bewegung ist.

Aufnahmeinfo- Anzeigerahmen

Wählen Sie **Ein**, um die Aufnahmesymbole in einem Rahmen anzuzeigen, der die Sicht durch das Objektiv umschließt (Seite 6). So wird das Einrahmen von Fotos auf dem Bildschirm vereinfacht. Der Rahmen wird nicht im Filmmodus angezeigt.



Informations-Anzeigemodus

Wählen Sie **Ein**, um Aufnahmeinformationen selbst dann in der Bildanzeige anzuzeigen, wenn sie ausgeschaltet ist (Seite 33). Dadurch können Sie die Kameraeinstellungen bei Verwendung eines optionalen externen Suchers (Seite 154) für die Wahl des Bildausschnitts anpassen.

Aufnahmeinformationen können angezeigt werden durch:

- Drücken der Taste **Fn1**,  oder 
- Drehen des Wahlrads auf eine neue Position
- Verwenden des Aufwärts/Abwärts-Einstellrads
- Drücken des **ADJ.**-Schalters nach links oder rechts
- Drücken des  **OPEN**-Schalters (Blitz öffnen), um den Blitz herauszufahren

Die Informationsanzeige wird ausgeschaltet, wenn der Auslöser zur Hälfte gedrückt wird oder ein paar Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.

Max. Vergr. bei Tastendruck

Wählen Sie die Vergrößerung, mit der Bilder angezeigt werden beim Vergrößern mit Hilfe der **MENU/OK**-Taste oder des **ADJ.**-Schalters (Seite 29). Wählen Sie zwischen 5,7×, 9,8× und 16×.

Automatisch drehen

Wählen Sie **Ein**, um Bilder automatisch in der richtigen Ausrichtung anzuzeigen.



Wichtig

- Die Ausrichtung von Bildern, die unter **Serie**, **AF-Serie** oder als automatische Reihenaufnahme aufgenommen wurden, richtet sich nach der Ausrichtung der ersten Aufnahme.
- Die automatische Drehfunktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Filme
 - Für im Modus **S-Serie** oder **M-Serie** aufgenommene Bilder
 - Bei der Anzeige von Bildern in der Mehrbilderansicht
 - Bilder aus einer ungewöhnlichen Perspektive (mit sehr nach vorn oder zurück geneigter Kamera aufgenommen)
 - Bilder mit nach unten zeigender Kamera aufgenommen
 - Wenn die Ausrichtung der Kamera während der vergrößerten Bildanzeige gedreht wird
 - Während der Schräg-Korrektur (wenn ein orangefarbener Rahmen angezeigt wird)
 - Bei einer Diashow oder bei der Bildanzeige über ein Fernsehgerät

Weißsättigungs-Anzeige

Wählen Sie **Ein**, um die weiß gesättigten Bildbereiche in der Glanzlichteranzeige schwarz blinkend anzuzeigen. Bei der Wahl von **Aus** steht die Glanzlichteranzeige im Wiedergabemodus (Seite 34) nicht zur Verfügung.

Optionale Wiedergabereihenfolge

Wählen Sie die Wiedergabereihenfolge der Bilder für den Wiedergabemodus.

- **Dateinummern:** Die Bilder werden in der Reihenfolge der Dateinummern angezeigt.
- **Auf. Dat./Zeit:** Die Bilder werden in der Reihenfolge des Aufnahmedatums und -uhrzeit angezeigt.

RAW/JPG-Einstellung

Wählen Sie die Qualität und Größe von gespeicherten JPEG-Kopien, wenn eine RAW-Qualitätsoption für **Bildqualität/Größe** (Seite 53) ausgewählt ist. Wählen Sie **Fein** oder **Normal**, um eine Kopie mit feiner oder normaler Bildqualität und denselben Maßen wie dem RAW-Bild zu speichern, und **VGA**, um eine Kopie mit Bildgröße **VGA 4:3 F** zu speichern.

Wenn nur RAW ausgewählt ist, wird keine JPEG-Kopie aufgenommen.

Farbraum festlegen

Wählen Sie den Farbraum für das Speichern von Fotos aus. **sRGB** ist weit verbreitet, um digitale Bilder wiederzugeben, verfügt jedoch über eine kleinere Farbskala als **AdobeRGB**.

Wichtig

- Der Adobe RGB-Farbraum wurde von Adobe Systems, Inc. entwickelt und ist mit dem Standard-Farbraum kompatibel, der im Adobe Photoshop und in anderer Bildbearbeitungs-Software verwendet wird. Beachten Sie jedoch, dass Farben nur korrekt wiedergegeben werden mit Software, die den Adobe RGB-Farbraum unterstützt. Beachten Sie außerdem, dass zum Drucken der gesamten Farbreihe in der Adobe RGB-Skala spezielle Geräte notwendig sind; wenn Sie mit gewöhnlichen Heimdruckern oder digitalen Druckdiensten drucken, sind die Farben im Allgemeinen weniger lebendig als auf Fotos, die den sRGB Farbraum verwenden.

Messbereich. mnll. Weißabgl.

Wählen Sie als Bildbereich, der zur Ermittlung des Weißabgleichs herangezogen werden soll, **Gesamtes Bild** oder **Spot**.

Digitalzoombild

Wählen Sie, wie ein mit Digital-Zoom aufgenommenes Bild gespeichert wird.

- **Normal:** Ein Teil des Bildes wird ausgeschnitten und auf die unter **Bildqualität/Größe** gespeicherte Größe vergrößert, wodurch eine geringere Bildqualität entsteht.
- **Autoskalieren:** Ein Teil des Bildes wird ausgeschnitten und das Bild wird in der zugeschnittenen Größe gespeichert. Auf diese Weise wird zwar die Bildqualität nicht beeinträchtigt, aber die Bildgröße wird geringer.

Der **Autoskalieren**-Zoom ist nur verfügbar, wenn **10M 4:3 F** oder **10M 4:3 N** für **Bildqualität/Größe** ausgewählt ist (Seite 53).

Die aktuelle Bildgröße wird in der Bildanzeige eingeblendet, wenn die Kamera vergrößert. (Die Größe der zugeschnittenen Bilder variiert je nach Zoomfaktor.)



Wichtig

- Die Option **Autoskalieren** hat keine Auswirkung, wenn **S-Serie** oder **M-Serie** für **Serie** gewählt wurde oder bei Mehrfachbelichtungs-Aufnahmen oder im Motivprogramm.

Pos. Menü-Cursor speichern

Wenn **Ein** gewählt ist, wird der zuletzt abgefragte Menüpunkt markiert, wenn Menüs angezeigt werden.

Dateinummer der Karte

Bestimmen Sie, wie die Kamera Bilddateien benennt, wenn sie Fotos auf eine Speicherkarte speichert.

- **Ein:** Dateinamen bestehen aus „R“ gefolgt von einer siebenstelligen Nummer (z. B. „R0010001.jpg“), die in aufsteigender Reihenfolge von 0010001 bis 9999999 zugewiesen wird. Wenn eine neue Speicherkarte eingelegt wird, beginnt die Dateinummerierung ab der zuletzt verwendeten Nummer.
- **Aus:** Dateinamen bestehen aus „RIMG“ gefolgt von einer vierstelligen Nummer (z. B. „RIMG0001.jpg“), die in aufsteigender Reihenfolge von 0001 bis 9999 zugewiesen wird. Wenn eine neue Speicherkarte eingelegt wird, wird die Dateinummerierung auf 0001 zurückgesetzt.

Hinweise

- Diese Option gilt nur für Speicherkarten. Die Namen von Fotos im internen Speicher bestehen aus „RIMG“ und einer vierstelligen Nummer.
- Fotos, die unter Verwendung von DL-10 auf einen Computer kopiert werden (Seite 135), werden neu benannt mit Namen, die aus „RIMG“ und einer vierstelligen Nummer bestehen.
- Fotos, die mit der Einstellung **AdobeRGB** für **Farbraum festlegen** aufgenommen wurden (Seite 130), werden durch Dateinamen gekennzeichnet, die mit einem Unterstrich beginnen (z. B. „_R010001.jpg“ oder „_RIMG001.jpg“)

Wichtig

- Wenn **Ein** ausgewählt wird, können keine weiteren Fotos gespeichert werden, wenn die Speicherkarte einen Ordner mit der Nummer 999 enthält und einen Dateinamen, der mit 9999 aufhört; wenn **Aus** gewählt wird, können keine weiteren Fotos gespeichert werden, wenn die Speicherkarte eine Datei mit der Nummer 9999 enthält. Um zusätzliche Fotos aufzunehmen, formatieren Sie die Karte, nachdem Sie ihren Inhalt auf einen Computer gespeichert haben.

Datums-Einstellungen

Stellen Sie die Kamera-Uhr (Seite 17).

Language/言語

Wählen Sie die Sprache aus, in der Kamerameldungen und -menüs angezeigt werden sollen.

Option	Beschreibung	Option	Beschreibung
日本語	Japanisch	Danske	Dänisch
English	Englisch	Svenska	Schwedisch
Deutsch	Deutsch	Русский	Russisch
Français	Französisch	简体中文	Chinesisch, vereinfacht
Italiano	Italienisch	繁體中文	Chinesisch, traditionell
Español	Spanisch	한국어	Koreanisch
Nederlands	Niederländisch	ไทย	Thai

Video-Ausgang

Wenn Sie die Kamera an einen Fernseher oder Videorecorder anschließen (Seite 101), wählen Sie einen Video-Ausgang, der zu dem vom Gerät verwendeten Standard passt. Die Kamera unterstützt NTSC und PAL; SECAM wird nicht unterstützt.

USB-Anschlussstyp

Wählen Sie als USB-Anschlussstyp zwischen **Speicher** und **PTP**.

HDMI-Ausgabe

Wählen Sie die Bildausgabeauflösung bei der Verwendung eines HDMI-Kabels. Wählen Sie zwischen **AUTO**, **1080i**, **720P** oder **480P**.



Hinweis

- Wählen Sie normalerweise **AUTO**. Wenn die Auflösung des am Fernseher angezeigten Bildes mit der Einstellung **Auto** niedrig ist, wählen Sie **1080i**, **720P** oder **480P**. Die Bildqualität wird so möglicherweise verbessert.

Firmware-Version überprüfen

Überprüfen Sie die Firmwareversion und aktualisieren Sie sie bei Bedarf.

Aktuelle Informationen zur Firmware finden Sie auf der Ricoh-Website (http://www.ricoh.com/r_dc/support/).

Eye-Fi-Verbindungseinstellungen

Wenn Sie eine SD-Speicherkarte mit WLAN-Funktion verwenden, wählen Sie **Ein**, um die WLAN-Funktion zu aktivieren. Durch Wahl von **Aus** wird die WLAN-Funktion deaktiviert und die Karte kann als normale SD-Speicherkarte verwendet werden.

Eye-Fi-Verbindungsanzeige

Bei Gebrauch einer Eye-Fi-Karte wird durch Wahl dieser Option das SSID-Ziel angezeigt.

Übertragen von Bildern auf Ihren Computer

Die hier gezeigten Beispiele für Bildschirmanzeigen können sich von den Anzeigen Ihres Computers je nach verwendetem Betriebssystem unterscheiden.

Für Windows

Mithilfe der im internen Kameraspeicher abgelegten Software können Sie Bilder auf Ihren Computer kopieren.

Software	Beschreibung
DL-10	Kopiert Bilder auf Ihren Computer.
MediaBrowser	Dient zum Betrachten, Verwalten und Bearbeiten von Bildern.



Wichtig

- Administratorrechte sind für die Installation erforderlich.
- DL-10 ist nicht netzwerkcompatibel. Verwenden Sie die Software nur als eigenständige Anwendung.



Hinweis

- Entnehmen Sie Details zum MediaBrowser dessen Hilfe oder besuchen Sie die Website unter:
<http://www.mediabrowser.jp/en/index.html>

Bevor Sie die auf der Kamera abgelegte Software installieren, überprüfen Sie, ob Ihr Computer die folgenden Anforderungen erfüllt.

Unterstütztes Betriebssystem	Windows XP Home Edition Service Pack 3/Professional Service Pack 3 Windows Vista Service Pack 2 Windows 7 (32- und 64-Bit)
CPU	Pentium® IV: 1,6 GHz oder schneller Pentium® M: 1,4 GHz oder schneller Core™ 2 Duo: 1,5 GHz oder schneller
Speicher	Windows XP: 512 MB oder mehr Windows Vista/Windows 7: 1 GB oder mehr
Für die Installation benötigter Festplattenspeicher	300 MB oder mehr
Bildschirmauflösung	1024 × 768 Pixel oder höher
Farbanzeige	65.000 Farben oder höher
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem PC kompatibler USB-Anschluss



Wichtig

- Windows XP 64-Bit und Windows Vista 64-Bit werden nicht unterstützt.
- Handelt es sich bei Ihrem Betriebssystem um eine aktualisierte Version, kann die USB-Funktion möglicherweise nicht richtig funktionieren und wird deshalb nicht unterstützt.
- Die Software kann möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenn Änderungen am Betriebssystem vorgenommen werden, wie durch Patches oder Service-Pack-Veröffentlichungen.
- Die Kamera kann nicht an einen USB-Anschluss, der als Erweiterung (PCI-Bus o.Ä.) eingebaut worden ist, angeschlossen werden.
- Die gleichzeitige Verwendung mit einem Hub oder anderen USB-Geräten könnte zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien wird mehr Speicher empfohlen.

Installieren der Software

Installieren Sie die mitgelieferte Software auf Ihrem Computer.



Wichtig

- Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen, dass für **USB-Anschlussstyp** im Setup-Menü **Speicher** ausgewählt ist (Seite 133).

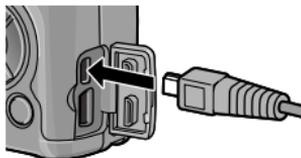
1 Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie deren SD-Speicherkarte.

Die Software kann nicht bei in der Kamera verbliebener SD-Speicherkarte installiert werden.

2 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den Computer an.

3 Schließen Sie das USB-Kabel an den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera an.

Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde. Der Bildschirm **RICOHDCI(E:)** wird angezeigt. (Dabei bezeichnet E den Laufwerksnamen.)



4 Klicken Sie auf **Inst.programm** der **Digitalkamera-Software** starten und anschließend auf die **OK**-Schaltfläche.

Der Bildschirm **Software-Installationsprogramm für Digitalkamera** wird angezeigt.



Windows 7

Klicken Sie auf **Ordner öffnen**, um **Dateien anzeigen** und doppelklicken Sie dann unter den angezeigten Dateien auf **AUTORUN.EXE**.

Hier klicken, um die notwendige Software zum gleichzeitigen Herunterladen und Bearbeiten mehrerer Bilder zu installieren.

Klicken Sie hier, um die Website für die Benutzerregistrierung aufzurufen.



5 Klicken Sie auf **Installation der Software**. Windows XP

Nach kurzer Zeit erscheint das Fenster **Wählen Sie eine Sprache** aus.

Windows Vista/Windows 7

Wenn ein Dialog **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, wählen Sie **Zulassen** (Windows Vista) oder **Ja** (Windows 7). Wird in der Taskleiste ein Symbol eingeblendet, klicken Sie darauf, um das Dialogfeld anzuzeigen. Kurze Zeit darauf erscheint der Dialog **Wählen Sie eine Sprache** aus.

6 Wählen Sie eine Sprache und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Das Installationsprogramm des MediaBrowsers startet. Um den MediaBrowser zu installieren, akzeptieren Sie die Nutzervereinbarung und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

7 Klicken Sie auf **Zulassen für DL-10**.

Klicken Sie für Windows 7 auf **Zugriff erlauben**.

- 8** Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie zum Neustart Ihres Computers aufgefordert werden, wählen Sie **Ja, Computer jetzt neu starten.** und klicken Sie auf **Fertigstellen.** Ihr Computer wird automatisch neu gestartet. Nachdem Ihr Computer neu gestartet ist, wird eine Windows-Sicherheitswarnmeldung angezeigt.



Wichtig

- Bewegen Sie bei der Verwendung des USB-Kabels die Kamera nicht am USB-Kabel.
- Entfernen Sie das USB-Kabel nicht, solange wie die Kamera eingeschaltet ist.
- Schließen Sie nur das mitgelieferte USB-Kabel an.
- Wird die DC Software 2 auf einem Computer installiert, auf dem schon eine andere DC-Software installiert ist, wird das Programm DL-10 der DC Software 2 dem Startordner hinzugefügt.
- Wird die DC Software 2 deinstalliert, während die Software DC und DC 2 installiert sind, kann das dem Startordner hinzugefügte Programm DL-10 möglicherweise gelöscht werden.

Anzeigen des Software-Benutzerhandbuchs

Das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei) ist im internen Speicher der Kamera abgelegt. Diese Anleitung beschreibt, wie Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer übertragen. Um die Anleitung anzuzeigen, muss Sie auf Ihren Computer kopiert werden.

- 1 Öffnen Sie den Ordner **Arbeitsplatz**, nachdem die Kamera an den Computer angeschlossen wurde.**
Der interne Kameranpeicher wird als Laufwerk angezeigt.
- 2 Öffnen Sie den Ordner **MANUAL**.**
Für jede Sprache gibt es ein separates „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei).

3 Kopieren Sie die PDF-Datei in Ihrer Sprache direkt auf die Festplatte Ihres Computers.



Hinweis

- Der Adobe Reader oder Acrobat Reader ist zur Anzeige des Benutzerhandbuchs (PDF-Datei) erforderlich. Installieren Sie die Anwendung von der Adobe-Website, wenn keine der beiden Anwendungen auf Ihrem Computer installiert ist.
Wurde die Software DL-10 schon von der Kamera aus installiert, wählen Sie **Start > DC Software 2 > Adobe Reader Download**, um die Website zum Herunterladen anzuzeigen.
- Details zum Adobe Reader finden Sie in der Hilfe des Adobe Readers.

Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.



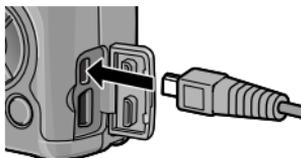
Wichtig

- Bestätigen Sie vor dem Fortfahren, dass im Setup-Menü (Seite 133) für **USB-Anschlusstyp** die Option **Speicher** gewählt wurde.
- Um Bilder zu kopieren, die auf der SD-Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie zuerst die Karte in die Kamera ein und verbinden Sie sie anschließend mit Ihrem Computer.
- Schalten Sie die Kamera vor dem Anschließen des USB-Kabels aus.

1 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den Computer an.

2 Schließen Sie das USB-Kabel an den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera an.

Die Kamera schaltet sich nach dem Herstellen einer Verbindung automatisch ein.



3 Kopieren der Fotos auf den Computer.

Bei installierter DL-10:

DL-10 wird gestartet und überträgt die Bilder automatisch.

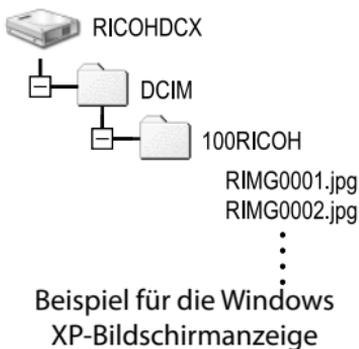
Die Bilder werden in den Ordner **Digitalkamera** in **Eigene Dateien** kopiert, in dem sie dann in jeweils einem Ordner pro Aufnahme datum abgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei).

Bei nicht installierter DL-10:

Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.

Wenn der Bildschirm

Software-Installationsprogramm für Digitalkamera angezeigt wird, klicken Sie auf x.



4 Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.



Wichtig

- Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.

Für Macintosh

Diese Kamera unterstützt die folgenden Macintosh-Betriebssysteme:

- Mac OS X 10.4 bis 10.6.7



Hinweis

- Das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei) ist im internen Speicher der Kamera abgelegt. Um die Anleitung anzuzeigen, muss Sie auf Ihren Computer kopiert werden (Seite 139).

Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.



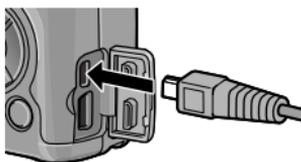
Wichtig

- Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen, dass für **USB-Anschluss** im Setup-Menü **Speicher** ausgewählt ist (Seite 133).
- Um Bilder zu kopieren, die auf der SD-Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie zuerst die Karte ein und verbinden Sie anschließend die Kamera mit Ihrem Computer.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.

1 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den Computer an.

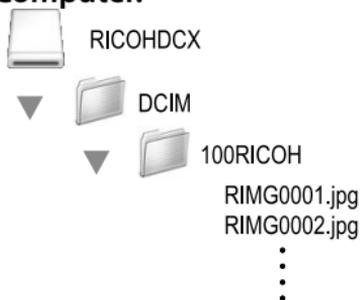
2 Schließen Sie das USB-Kabel an den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera an.

Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde.



3 Kopieren der Fotos auf den Computer.

Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.



4 Ziehen Sie das USB-Kabel ab, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

Ziehen Sie das Kameramedium in den Papierkorb und ziehen Sie dann das USB-Kabel ab.



Wichtig

- Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.
- Falls das USB-Kabel entfernt wird ohne die Verbindung vorher zu trennen, erscheint möglicherweise die Anzeige für das unsichere Entfernen eines Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung getrennt wurde, bevor Sie das USB-Kabel entfernen.
- Wenn Sie Ihre Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, wird unter Umständen eine Datei mit dem Namen „FINDER.DAT“ oder „DS_Store“ auf der SD-Speicherkarte erstellt, die als **Unbekanntes Dateiformat** auf Ihrer Kamera angezeigt wird. Sie können diese Datei von der SD-Speicherkarte löschen, wenn Sie möchten.

Fehlerbehandlung

Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Maßnahmen durch.

Meldung	Lösung	Seite
Karte einsetzen	Keine Speicherkarte ist eingesetzt. Karte einsetzen.	12
Datum einstellen	Die Kamera-Uhr ist nicht eingestellt. Kamera-Uhr einstellen.	17, 133
Die maximale Dateianzahl wurde überschritten.	Die Kamera hat keine Dateinummern mehr zur Verfügung. Setzen Sie eine neue Karte ein.	12, 132
Unbekanntes Dateiformat	Die Kamera kann die Datei nicht anzeigen. Überprüfen Sie den Dateiinhalt mit Hilfe des Computers und löschen Sie die Datei.	—
Zu wenig Speicher. Kopieren fortsetzen?	Der Speicherplatz auf der Speicherkarte reicht nicht aus, um alle Dateien zu kopieren. Setzen Sie eine neue Karte ein.	12
Geschützt	Die Datei ist geschützt und kann nicht gelöscht werden.	90
Karte ist schreibgeschützt.	Die Karte ist schreibgeschützt (gesperrt). Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—
Druckeinstellung für diese Datei unmöglich.	Die Datei ist ein Film oder eine andere Datei, die nicht zum Drucken ausgewählt werden kann.	—
Nicht genug Speicherplatz vorhanden/ Kapazitätsmangel	Nicht genug Speicherplatz, um zusätzliche Dateien zu speichern. Löschen Sie bestehende Dateien oder legen Sie eine andere Karte ein.	12, 30
	Höchstanzahl für zum Druck ausgewählte Bilder. Setzen Sie die Anzahl der Ausdrücke für andere Bilder auf Null.	108
Internen Speicher formatieren	Der interne Speicher ist nicht korrekt formatiert. Formatieren Sie den internen Speicher.	123
Karte formatieren	Die Karte ist nicht korrekt formatiert. Formatieren Sie die Karte in der Kamera.	123
Kartenfehler	Formatieren Sie die Karte. Wenn die Meldung fortbesteht, ist die Karte fehlerhaft und darf nicht mehr verwendet werden.	123
Schreibvorgang	Die Kamera speichert Daten. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.	—
Keine Datei	Keine Dateien zur Wiedergabe verfügbar.	—
Aufnahme unmöglich	Der Speicher ist voll. Verwenden Sie eine andere Karte oder entfernen Sie die Karte und verwenden Sie den internen Speicher.	12

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	Der Akku ist entladen oder nicht eingelegt.	Überprüfen Sie, ob der Akku richtig eingesetzt ist. Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
	Der Akku ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie den mitgelieferten Akku oder kompatible AAA-Batterien.	11
	Der Netzadapter ist nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss.	158
	Der Akku ist nicht richtig eingelegt.	Legen Sie den Akku richtig ein.	12
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs aus.	Die Kamera hat sich selbst ausgeschaltet, um Energie zu sparen.	Schalten Sie die Kamera ein.	15
	Der Akku ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
	Der Akku ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie den mitgelieferten Akku oder kompatible AAA-Batterien.	11
Die Kamera lässt sich nicht ausschalten.	Fehlfunktion der Kamera.	Entfernen Sie den Akku und legen Sie ihn erneut ein, oder entfernen Sie den Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an.	12, 158
Niedriger Akkustand wird angezeigt oder Kamera schaltet sich aus, obwohl Akku noch geladen ist.	Der Akku ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie den mitgelieferten Akku oder kompatible AAA-Batterien.	11
Der Akku kann nicht aufgeladen werden.	Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.	—
Der Akku wird sehr schnell entladen.	Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch oder sehr niedrig.	—	—
	Schlechte Beleuchtung erfordert einen erhöhten Blitzinsatz.	—	—

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Beim Drücken des Auslösers wird kein Bild aufgenommen.	Der Akku ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
	Die Kamera ist ausgeschaltet oder nicht im Aufnahmemodus.	Drücken Sie die Power -Taste, um die Kamera einzuschalten, oder drücken Sie  , um den Aufnahmemodus auszuwählen.	15, 27
	Die Speicherkarte ist nicht formatiert.	Formatieren Sie die Karte.	123
	Die Speicherkarte ist voll.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie Dateien.	12, 30
	Die Speicherkarte hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Legen Sie eine neue Karte ein.	12
	Der Blitz lädt auf.	Warten Sie, bis die Blitzanzeige aufhört zu blinken.	—
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—
	Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt.	Reinigen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
Fotos können nach der Aufnahme nicht angesehen werden.	Die Bildanzeige-Zeit ist zu kurz.	Wählen Sie eine längere Bildanzeige-Zeit.	125
Der Bildschirm ist leer.	Die Bildanzeige ist dunkel.	Passen Sie die Helligkeit der Bildanzeige an.	123
	Der Bildschirm ist ausgeschaltet.	Drücken Sie DISP , um den Bildschirm einzuschalten.	33
	Das AV- oder HDMI-Kabel ist angeschlossen.	Entfernen Sie das Kabel.	—
Die Kamera kann im Modus Autofokus nicht scharfstellen.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Das Motiv befindet sich nicht in der Bildmitte.	Verwenden Sie die Fokussperre.	—
	Das Motiv ist nicht für Autofokus geeignet.	Verwenden Sie die Fokussperre oder manuellen Fokus.	19, 58
	Das Motiv ist zu nah.	Verwenden Sie den Makro-Modus oder gehen Sie etwas weiter vom Motiv weg.	21
Bilder sind unscharf.	Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt.	Verwenden Sie ein Stativ oder drücken Sie die Ellbogen gegen Ihren Oberkörper.	—
	Die Beleuchtung ist schwach und Verschlusszeiten sind lang.	Verwenden Sie den Blitz oder wählen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit.	22, 82

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Der Blitz löst nicht aus oder der Blitz lädt nicht.	Der Blitz ist nicht herausgefahren.	Schieben Sie den ⚡ OPEN-Schalter nach unten, um den Blitz herauszufahren.	22
	Die Blitzabdeckung ist nicht vollständig geöffnet.	Verdecken Sie nicht die Blitzabdeckung.	—
	Belichtungsreihen sind aktiviert, oder die Kamera befindet sich im Serien-Modus, Dynamikbereichsmodus, Intervallkombination oder Film-Modus.	Ändern Sie die Kameraeinstellungen.	44, 45, 64, 67, 86
	Der Blitz ist ausgeschaltet.	Fahren Sie den Blitz heraus und wählen Sie einen anderen Blitz-Modus.	22
	Der Akku ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
Der Blitz beleuchtet das Motiv nicht.	Das Motiv ist weiter als 3,0 m von der Kamera entfernt.	Gehen Sie näher an das Motiv heran.	—
	Das Motiv ist dunkel.	Erhöhen Sie die Blitzausgabe.	70
	Die Blitzausgabe ist zu niedrig.	Erhöhen Sie die Blitzausgabe.	70
	Die Blitzabdeckung ist nicht vollständig geöffnet.	Verdecken Sie nicht die Blitzabdeckung.	—
Fotos sind zu hell.	Die Blitzausgabe ist zu hoch.	Reduzieren Sie die Blitzausgabe, entfernen Sie sich vom Motiv oder verwenden Sie eine andere Lichtquelle.	70
	Der Bildschirm ist zu hell.	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.	123
Fotos sind zu dunkel.	Der Blitz ist ausgeschaltet und das Motiv ist schlecht beleuchtet.	Fahren Sie den Blitz heraus und wählen Sie einen anderen Blitz-Modus.	22
	Der Bildschirm ist zu dunkel.	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.	123
Die Farben sind unnatürlich.	Die Kamera kann den Weißabgleich bei Aufnahmebedingungen mit Auto Weißabgleich nicht anpassen.	Fügen Sie ein weißes Objekt in das Foto ein oder wählen Sie eine andere Option für Weißabgleich.	78
Die Bildschirmhelligkeit ändert sich während des Fokussierens.	Das Umgebungslicht ist schwach oder weicht von dem für Autofokus verwendeten ab.	Dies ist normal und deutet nicht auf eine Fehlfunktion hin.	—
Auf den Fotos erscheinen vertikale Streifen.	Das Motiv ist hell.	Dies ist normal und deutet nicht auf eine Fehlfunktion hin.	—

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.	Aus oder Ton ist für Ausrichthilfe ausgewählt.	Wählen Sie Waager.+Geneigt, Waagerecht oder Waagerecht+Ton .	25
	Indikatoren werden ausgeblendet.	Drücken Sie DISP. , um die Indikatoren anzuzeigen.	33
	Die Kamera wird verkehrt herum gehalten.	Halten Sie die Kamera richtig herum.	—
Das Foto ist nicht gerade, obwohl die Ausrichtanzeige angezeigt hat, dass die Kamera nivelliert war.	Die Kamera wurde bewegt, als das Foto aufgenommen wurde.	Fotografieren Sie keine sich bewegendes Motive.	—
	Das Motiv ist nicht gerade.	Richten Sie das Motiv gerade.	—

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Fotoinformationen werden nicht angezeigt.	Indikatoren werden ausgeblendet.	Drücken Sie DISP. , um die Indikatoren anzuzeigen.	33
Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Das AV- oder HDMI-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel erneut an.	101
	Der Video-Modus passt nicht zum Fernseher.	Wählen Sie einen anderen Video-Modus.	133
Bilder auf der Speicherkarte können nicht angezeigt werden.	Die Karte wurde nicht in der Kamera formatiert.	Legen Sie eine Karte ein, die in der Kamera formatiert wurde und Bilder enthält, die mit der Kamera aufgenommen wurden.	12, 123
	Bilder wurden mit einem anderen Gerät erstellt.		
	Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt.	Reinigen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Fehlfunktion der Karte.	Setzen Sie eine neue Karte ein. Wenn Sie Bilder auf der zweiten Karte anzeigen können, hat die erste Karte wahrscheinlich eine Fehlfunktion; nicht weiter verwenden.	12
Der Bildschirm hat sich ausgeschaltet.	Der Akku ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
	Die Kamera hat sich selbst ausgeschaltet, um Energie zu sparen.	Schalten Sie die Kamera ein.	15
Datei kann nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Entfernen Sie den Schreibschutz.	90
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Heben Sie den Schreibschutz der Speicherkarte auf.	—
Die Karte kann nicht formatiert werden.	Die Karte ist gesperrt.		

Sonstiges

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte wird nicht richtig herum eingelegt.	Legen Sie sie richtig herum ein.	12
Die Kameratasten funktionieren nicht.	Der Akku ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf (nur wiederaufladbare Akkus), legen Sie neue Batterien ein oder verwenden Sie den Netzadapter.	10, 12, 158
	Fehlfunktion der Kamera.	Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein.	15
		Entfernen Sie den Akku und legen Sie ihn erneut ein, oder entfernen Sie den Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an.	12, 158
Das Datum ist falsch.	Die Uhr ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Kamera-Uhr auf das richtige Datum und Uhrzeit ein.	17
Das Datum wurde zurückgesetzt.	Der Akku war etwa eine Woche lang nicht eingelegt.	Stellen Sie die Kamera-Uhr auf das richtige Datum und Uhrzeit ein.	17
Bilder werden nicht auf dem Fernseher angezeigt.	Der Video-Modus passt nicht zum Fernseher.	Wählen Sie einen anderen Video-Modus.	133
	Das AV- oder HDMI-Kabel ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel an.	101
	Das AV-Gerät ist nicht auf den Kanal VIDEO-EINGANG eingestellt.	Stellen Sie das AV-Gerät auf den Kanal VIDEO-EINGANG ein.	—

Technische Daten

Effektive Pixel	Ca. 10 Millionen	
Bildsensor	1/1,7" CCD (insgesamt ca. 10,4 Millionen Pixel)	
Objektiv	Brennweite	6,0 mm (35-mm Format entspricht: 28 mm)
	Blende (f-Zahl)	f/1,9 – f/9 (Verwendung von ND-Filter für Blenden von f/8,0 – f/11 im Automatik-Aufnahmemodus)
	Fokus-Reichweite (vom Objektiv)	Ca. 30 cm – ∞; ca. 1,0 cm – ∞ im Makro-Modus
	Objektivaufbau	8 Elemente in 6 Gruppen (2 asphärische Linsenelemente mit 2 Oberflächen)
Zoom	4,0× Digital-Zoom; ca. 5,7× Zoom mit automatischer Skalierung (VGA)	
Fokus-Modus	CCD-basierter Multi und Spot-AF, Motivverfolgung, MF, Fixfokus, ∞, Fokussperre und AF-Hilfe	
Bildstabilisierung	Bildstabilisierung durch Verschieben des Bildsensors (Sensor-Shift)	
Verschlusszeit	Fotos	B (Endlos), T (Zeit) 180, 120, 60, 30, 15, 13, 10, 8, 6, 5, 4, 3, 2, 2,5, 2, 1,6, 1,3, und 1 – 1/2000 Sek. (obere und untere Begrenzungswerte variieren je nach Aufnahme- und Blitzmodus)
	Filme	1/30 – 1/2000 Sek.
Belichtungssteuerung	Messung	TTL-CCD-Messung in Multi- (256 Segmente), Mittenbetonte und Spot-Belichtungsmessung mit AE-Sperre
	Modus	Programm AE, Blendenprioritätsmodus AE, Verschlussprioritätsmodus AE, Manuelle Belichtung
	Belichtungs-Korrektur	Manuell (+2,0 bis –2,0 EV in Schritten von 1/3 EV); Automatische Belichtungsreihe (–0,5 EV, ±0 EV, +0,5 EV und –0,3 EV, ±0 EV, +0,3 EV)
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgabeempfindlichkeit)	AUTO/Auto hoch/ISO 80/ISO 100/ISO 125/ISO 160/ISO 200/ISO 250/ISO 320/ISO 400/ISO 500/ISO 640/ISO 800/ISO 1000/ISO 1250/ISO 1600/ISO 2000/ISO 2500/ISO 3200	
Weißabgleich	Auto, Multi-Pattern Auto, Im Freien, Wolkig, Glühlampe1, Glühlampe2, Neonlicht, Man. Einst., Detail; Weißabgleichreihe	
Blitzlicht	Modus	Auto (Blitz wird ausgelöst, wenn Beleuchtung schwach ist oder das Motiv von hinten beleuchtet ist), Rote Augen, Ein, Langs. Synchron., Manuell, Aus
	Leitzahl	5,4 (entspricht ISO 100)
	Reichweite (eingebauter Blitz)	Ca. 20 cm – 3,0 m (ISO AUTO)
	Blitzkorrektur	±2,0 EV in Schritten von 1/3 EV
	Ladedauer	Ca. 5 Sekunden beim Gebrauch eines wiederaufladbaren Akkus Ca. 8 Sekunden beim Gebrauch von AAA-Alkali-Batterien

Bildanzeige	3,0" Transparent LCD; ca. 1.230.000 Pixel (640 × 4 × 480 = 1.228.800)	
Aufnahmemodus	Auto, Programmschaltmodus, Blendenpriorität, Blendenautomatik, Manuelle Belichtung, Motivprogramm (Dynamikbereich, Intervallkombination, Schräg-Korrektur, Film), „Meine Einstellungen“	
Bildqualität ¹	Fein, Normal, RAW (DNG) ²	
Bildgröße (Pixel)	Fotos	3648 × 2736, 3648 × 2432, 2736 × 2736, 3648 × 2048, 3264 × 2448, 2592 × 1944, 2048 × 1536, 1280 × 960, 640 × 480
	Filme	640 × 480, 320 × 240
Speicher	SD/SDHC- und MultiMedia-Speicherkarten, Eye-Fi-Karte (Serie X2), interner Speicher (ca. 40 MB)	
Dateigröße (ca.)	3648 × 2736	2.193 KB/Bild(N), 3.728 KB/Bild(F), 14,6 MB/Bild (RAW)
	3648 × 2432	1.954 KB/Bild(N), 3.319 KB/Bild(F), 13,0 MB/Bild (RAW)
	3648 × 2048	1.654 KB/Bild(N), 2.803 KB/Bild(F), 11,0 MB/Bild (RAW)
	2736 × 2736	1.657 KB/Bild(N), 2.808 KB/Bild(F), 11,0 MB/Bild (RAW)
	3264 × 2448	3.014 KB/Bild (F)
	2592 × 1944	2.311 KB/Bild (F)
	2048 × 1536	1.498 KB/Bild (F)
	1280 × 960	836 KB/Bild (F)
640 × 480	221 KB/Bild (F)	
Dateiformat	Fotos	JPEG (Exif Ver. 2.21) ³ , RAW (DNG)
	Filme	AVI (OpenDML Motion JPEG entsprechend)
	Komprimierung	JPEG Baseline entsprechend (Fotos und Filme)
Andere Aufnahmeoptionen	Serienaufnahmen (Serie, AF-Serie, S-Serie, M-Serie), Selbstausröser (Auslöseverzögerung von ca. 2 Sek. oder benutzerdefiniert), Intervallaufnahme (Intervall von 5 Sek. bis 1 Stunde in Abständen von 5 Sek.) ⁴ , Weißabgleichsreihe, Bildeinstellungsreihe, Dynamikbereichsreihe, Kontrastreihe, Farbraum festlegen, AE/AF-Zielwahl, Kameraverwacklungskorrektur, Dynamikbereichskorrektur, Mehrfachbelichtungs-Aufnahme, Rauschreduzierung, Histogrammanzeige, Bildschirmraster, Schärfentiefeanzeige, Neigungsanzeige, Zubehörschuh	
Andere Wiedergabeoptionen	Automatische Bildrotation, Mehrbildwiedergabe, Zoomwiedergabe (bis zu 16×), Diashow, Skalieren, Schräg-Korrektur, Helligkeits-/Kontrastkorrektur, Weißabgleichskorrektur, Zuschneiden, DPOF	
Schnittstelle	USB 2.0 (High-Speed) Massenspeicher 5, Audio-Ausgang 1,0 Vp-p (75 Ω), Anschluss für HDMI-Kabel (Typ D)	
VideosignalfORMAT	NTSC, PAL	

Stromquelle	Ein DB-65 Akku (3,7V)
	Zwei AAA Alkaline- oder NiMH-Batterien
	Optionaler AC-4c Netzadapter (3,8V)
Lebensdauer der Batterie (basierend auf CIPA-Standard) ⁶	<ul style="list-style-type: none"> • DB-65: ca. 390 Aufnahmen • AAA Alkaline-Batterien: ca. 30 Aufnahmen⁷
Maße (B × H × T)	108,6 mm × 59,8 mm × 25,2 mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht (ca.)	<ul style="list-style-type: none"> • Kamera (ohne Akku, Speicherkarte und Trageriemen): 190 g • Batterie und Trageriemen: 30 g
Stativgewinde	1/4-20UNC
Datums-Speicherzeit	Ca. 1 Woche
Temperatur bei Betrieb	0 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	85% oder weniger
Temperatur bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C

- 1 Die verfügbaren Optionen variieren je nach Bildgröße.
- 2 Gleichzeitig wird auch eine JPEG-Datei aufgezeichnet (Die JPEG-Datei ist möglicherweise eine Datei mit feiner oder normaler Bildqualität und denselben Maßen wie der RAW- oder VGA-Datei.). RAW-Dateien verwenden das Standard DNG-Dateiformat von Adobe Systems, Inc.
- 3 Kompatibel mit dem **Design rule for Camera File system** (DCF, ein JEITA-Standard) und DPOF. Eine vollständige Kompatibilität mit anderen Geräten kann nicht garantiert werden.
- 4 Blitz aus.
- 5 Der Massenspeicher wird von 64-Bit-Versionen von Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Mac OS X 10.1.2–10.6.7 unterstützt.
- 6 Gemessen nach CIPA-Standard. Nur zur Orientierung; tatsächliche Anzahl von Aufnahmen hängt stark davon ab, wie die Kamera verwendet wird.
- 7 Gemessen mit Panasonic Alkaline-Batterien.

Kapazität Interner Speicher/Speicherkarte

Die folgende Tabelle enthält die ungefähre Anzahl von Bildern oder Länge von Filmen, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte bei verschiedenen Einstellungen gespeichert werden können.

		Interner Speicher	1 GB	2 GB	4 GB	8 GB	16 GB	32 GB
Fotos	RAW 4:3	2	50	103	203	415	831	1668
	10M 4:3 F	10	240	487	957	1957	3922	7867
	10M 4:3 N	17	411	830	1631	3333	6678	13396
	RAW 3:2	2	57	116	228	469	935	1877
	9M 3:2 F	11	271	548	1077	2202	4412	8851
	9M 3:2 N	19	461	931	1828	3737	7487	15020
	RAW 16:9	2	67	137	270	553	1108	2222
	7M 16:9 F	13	321	653	1284	2624	5257	10546
	7M 16:9 N	23	544	1097	2155	4405	8824	17702
	RAW 1:1	2	67	137	270	551	1105	2217
	7M 1:1 F	13	319	647	1270	2596	5202	10435
	7M 1:1 N	23	544	1097	2155	4405	8824	17702
	8M 4:3 F	12	297	602	1183	2418	4845	9718
	5M 4:3 F	15	370	749	1471	3008	6026	12089
	3M 4:3 F	24	570	1159	2277	4654	9324	18704
1M 4:3 F	43	1041	2118	4160	8505	17039	34181	
VGA 4:3 F	158	3776	7681	15082	30828	61759	123888	
Filme	VGA 640, 30fps	22 Sek.	8 min 54 Sek.	17 min 58 Sek.	35 min 17 Sek.	72 min 8 Sek.	144 min 30 Sek.	289 min 52 Sek.
	VGA 640, 15fps	43 Sek.	17 min 4 Sek.	34 min 9 Sek.	67 min 3 Sek.	137 min 3 Sek.	274 min 33 Sek.	550 min 45 Sek.
	QVGA 320, 30fps	54 Sek.	21 min 26 Sek.	42 min 41 Sek.	83 min 49 Sek.	171 min 19 Sek.	343 min 11 Sek.	688 min 26 Sek.
	QVGA 320, 15fps	1 min 38 Sek.	38 min 45 Sek.	78 min 48 Sek.	154 min 44 Sek.	316 min 16 Sek.	633 min 35 Sek.	1270 min 57 Sek.



Hinweise

- Die Zahlen für Filme stellen die Gesamtlänge dar, die gespeichert werden kann. Jeder Film kann bis zu 29 Minuten lang sein (4 GB groß).
- Je nach Motiv kann die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, von der Anzahl der verbleibenden Aufnahmen abweichen.
- Die Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und der Ausführung der Speicherkarte ab.
- Der Einsatz einer High-Speed-Speicherkarte wird empfohlen, wenn Sie über einen längeren Zeitraum Aufnahmen erstellen möchten.

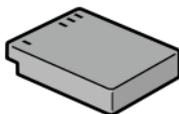
Separates Zubehör

Die GR DIGITAL IV kann mit folgendem separaten Zubehör verwendet werden.



AC-4c Netzadapter

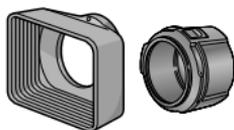
Je nach Land oder Region kann der Adapter nicht verwendet werden.



DB-65 Akku



BJ-6 Akku-Ladegerät



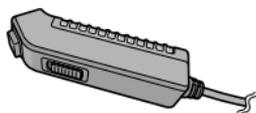
GH-2 Gegenlichtblende und Adapter

Umfasst eine Gegenlichtblende, um das Objektiv vor Sonneneinstrahlung zu schützen, sowie einen Adapter für Allzweckfilter mit einem Durchmesser von 43 mm.



GW-2 Weitwinkel-Vorsatzlinse

Eine Vorsatzlinse mit einer 0,75fachen Brennweite für Weitwinkel-Aufnahmen, so dass die kombinierte Brennweite 21 mm beträgt (entspricht 35-mm Format). GH-2 erforderlich. Inkl. Tasche.



CA-2 Kabel-Fernauslöser
Ein Kabel-Fernauslöser.



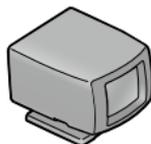
GF-1 Externes Blitzgerät

Ein externes Blitzgerät mit TTL-Autoblitzsystem (Seite 159).



GV-1 Externer Sucher

Ein optischer Sucher, der über den Zubehörschuh der Kamera befestigt wird. Brennweiten für 21 mm und 28 mm Objektiv (entspricht 35-mm Format). Inkl. Tasche.



GV-2 Externer Sucher (Mini)

Ein kompakter optischer Sucher, der über den Zubehörschuh der Kamera befestigt wird. Brennweite für 28 mm Objektiv (entspricht 35-mm Format) mit Markierungen für ein Seitenverhältnis von 1:1. Inkl. Tasche.



GL-1 Metallener Objektivdeckel

Ein metallener Objektivdeckel mit Einschaltsperrung, damit verhindert wird, dass die Kamera unbeabsichtigt eingeschaltet wird. (Bei angebrachtem metallenen Objektivdeckel passt die Kamera nicht in die Tasche.)



AV-1 AV-Kabel

Ein AV-Kabel zum Anschließen der Kamera an einen Videoeingang eines Fernsehgeräts usw.



HC-1 HDMI-Kabel

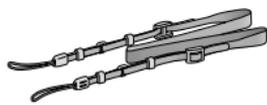
Ein HDMI-Kabel zum Anschließen der Kamera an ein kompatibles Fernsehgerät usw.



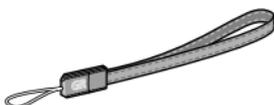
GC-3 Tasche



GC-4 Tasche (kann mit GV-2 verwendet werden)



GS-1 oder ST-2 Schulter-Trägerriemen



GS-2 Handschlaufe



Hinweise

- Bevor Sie optionales Zubehör verwenden, lesen Sie sich die mitgelieferte Anleitung durch.
- Der eingebaute Blitz kann nicht mit Vorsatzlinsen oder Gegenlichtblenden verwendet werden.
- Zubehör GH-1, GW-1 und GT-1 für die Kameras GR DIGITAL und GR DIGITAL II kann nicht verwendet werden.
- Aktuelle Informationen zu optionalem Zubehör finden Sie auf der Ricoh-Website (<http://www.ricohpmmc.com/>).

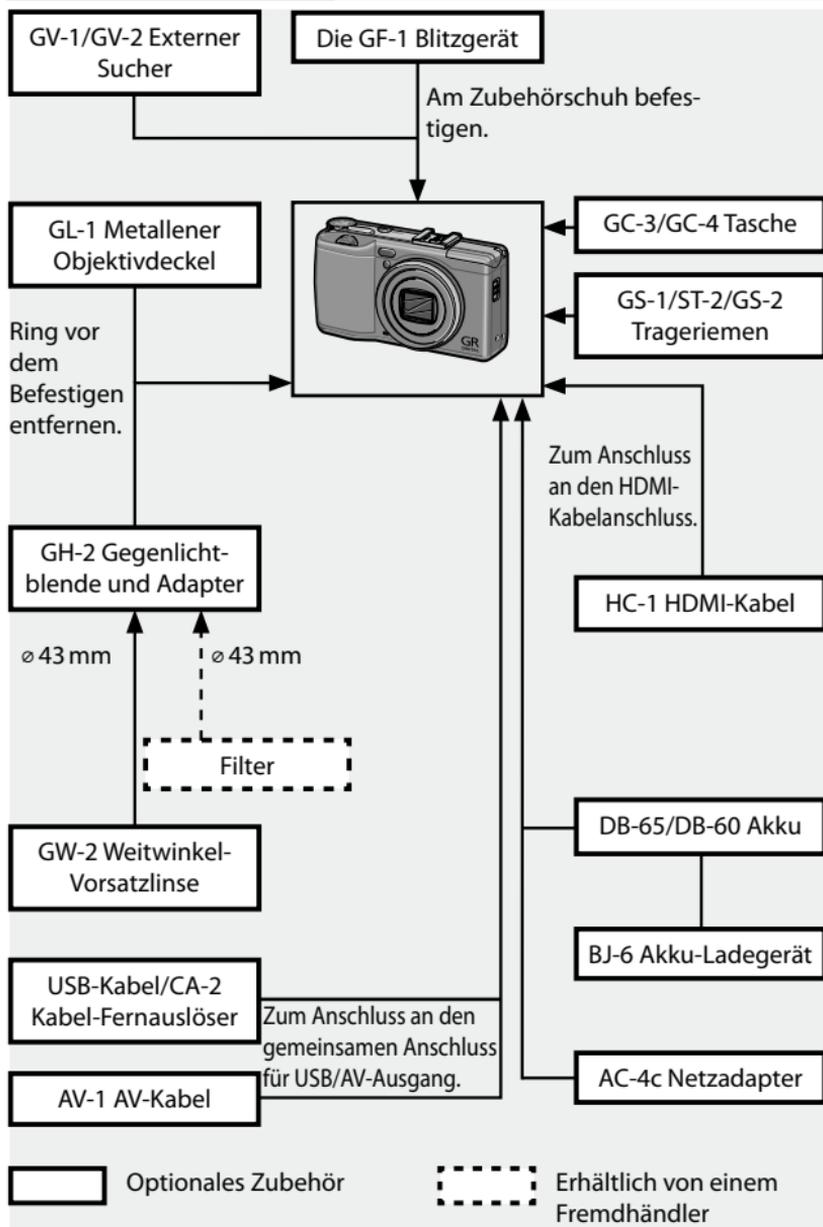


Tipp: Der Ring

- Entfernen Sie den Ring, bevor Sie eine Vorsatzlinse, Gegenlichtblende und Adapter oder den metallenen Objektivdeckel anbringen.
- **Zum Entfernen des Ringes:** Schalten Sie die Kamera aus und drehen Sie den Ring gegen den Uhrzeigersinn, bis er entfernt werden kann.
- **Zum erneuten Anbringen des Ringes:** Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie den Ring auf die Kamera, so dass die Markierungen am Kameragehäuse (①) und auf dem Ring (②) in eine Linie gebracht werden. Drehen Sie den Ring im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



Kamerasystem und Zubehör

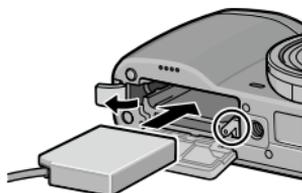


Verwendung eines optionalen Netzadapters

Ein optionaler AC-4c Netzadapter wird für den erweiterten Gebrauch empfohlen, oder wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird. Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzadapter anschließen.

1 Öffnen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung.
Entriegeln Sie, öffnen Sie die Abdeckung und entnehmen Sie die Batterien.

2 Setzen Sie den Netzadapter ein.
Die Arretierung rastet ein, wenn der Adapter vollständig eingesetzt ist.

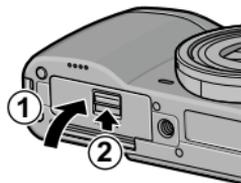


3 Legen Sie das Kabel in den Kabelschacht.
Öffnen Sie die Abdeckung für das Netzkabel und legen Sie das Netzkabel in den Kabelschacht.

4 Schließen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung.
Schließen Sie und verriegeln Sie die Abdeckung.

Wichtig ~~~~~

- Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung verriegelt ist.



5 Schließen Sie den Adapter an.
Bringen Sie das Netzkabel am Adapter an und schließen Sie es an eine Steckdose an.

Wichtig ~~~~~

- Achten Sie darauf, dass beide Stecker vollständig eingesteckt sind.
- Entfernen Sie den Netzadapter und trennen Sie ihn bei Nicht-Gebrauch von der Steckdose.

- Daten können beschädigt werden, wenn der Netzadapter getrennt wird, oder wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, während die Kamera eingeschaltet ist.
- Die Akkustandanzeige (🔋) wird möglicherweise angezeigt, wenn der Netzadapter verwendet wird. Das ist normal, und Sie können die Kamera weiterhin verwenden.
- Heben Sie die Kamera nicht am Kabel hoch, wenn der Netzadapter angebracht ist.
- Je nach Land oder Region kann der Adapter nicht verwendet werden.

Die GF-1 Blitzgerät

Ein optionales Blitzgerät (TTL-Autoblitzsystem) GF-1 kann auf dem Zubehörschuh der Kamera angebracht werden.

1 Schließen Sie die Blitzabdeckung.

2 Nehmen Sie die Abdeckung für den Zubehörschuh von der Kamera ab.

3 Bringen Sie den Blitz an.

Schalten Sie die Kamera und den GF-1 aus und bringen Sie den GF-1 auf dem Zubehörschuh der Kamera an.



4 Schalten Sie den Blitz und die Kamera ein.



Hinweis

- Wenn das Symbol für den optionalen Blitz nicht angezeigt wird, schalten Sie den GF-1 und die Kamera aus und entfernen Sie dann den Blitz und bringen Sie ihn erneut an.
- Wechseln Sie zwischen den Blitzmodi durch Drücken der ⚡-Taste. Wird ein manueller Blitz verwendet, muss sowohl in der Kamera als auch im GF-1 der Blitzmodus in die manuelle BlitzEinstellung gesetzt werden. Die Blitzstärke kann unter **Manuelle Blitzstärke** im Aufnahmemenü (Seite 71) ausgewählt werden.
- Die optionale Blitzeinheit kann nicht bei Intervall-, Dynamikbereichs- und Intervallkombinationsaufnahmen verwendet werden.

Andere Blitzeinheiten

Verwenden Sie nur Blitzeinheiten mit einem Signalanschluss, der ein X-Kontakt sein muss mit einer positiven Spannung von höchstens 20V. Verwenden Sie einen Blitz, der den Sichtwinkel des Objektivs abdeckt.

1 Schließen Sie die Blitzabdeckung.

2 Bringen Sie den Blitz an.

Schalten Sie die Kamera und den optionalen Blitz aus und bringen Sie den Blitz auf dem Zubehörschuh der Kamera an.

3 Stellen Sie die Blende manuell ein.

Schalten Sie die Kamera ein, wählen Sie Modus A oder M und wählen Sie eine Blende (Seite 38 und 40).

4 Wählen Sie eine manuelle Einstellung für ISO-Empfindlichkeit.

Wählen Sie für die ISO-Empfindlichkeit (Seite 82) eine andere Einstellung als **Auto** oder **Auto hoch**.

5 Schalten Sie den Blitz ein.

Schalten Sie den Blitz ein und stellen Sie ihn auf Auto-Modus ein. Stellen Sie Blende und ISO-Empfindlichkeit auf die mit der Kamera gewählten Werte ein. Machen Sie Probeaufnahmen und passen Sie Blitz, Blende und ISO-Empfindlichkeit nach Bedarf an.



Wichtig

- Schalten Sie den optionalen Blitz aus, bevor Sie ihn von der Kamera entfernen.
- Heben Sie den eingebauten Blitz nicht an, wenn eine optionale Blitzeinheit an der Kamera angebracht wurde.
- Wenn der externe Blitz eingeschaltet ist, wird er bei jeder Aufnahme ausgelöst, egal welcher Blitz-Modus mit der Kamera ausgewählt wurde. Schalten Sie die Blitzeinheit aus, um ohne Blitz zu fotografieren.
- Optionale Blitzeinheiten dienen grundsätzlich zur Verwendung bei Reichweiten, die die Reichweite des eingebauten Blitzes überschreiten. Die Verwendung eines optionalen Blitzes bei kürzeren Reichweiten kann zu Überbelichtung führen.

Verwendung der Kamera im Ausland

Verwendung des AC-4c Netzadapter und des BJ-6 Akku-Ladegeräts

Diese Produkte sind für die Verwendung bei Stromstärken von 100–240V und 50 oder 60 Hz geeignet. Kaufen Sie vor der Reise einen Reiseadapter für den Anschluss an die Steckdosenart, die an Ihrem Zielort verwendet wird. Verwenden Sie diese Produkte nicht mit elektrischen Transformatoren, da dies die Kamera beschädigen könnte.

Garantie

Dieses Produkt wurde für den Gebrauch im Kaufland hergestellt, die Garantie ist in anderen Ländern nicht gültig. Sollte das Produkt ausfallen oder nicht richtig funktionieren, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für die Wartung des Produkts vor Ort oder für die Übernahme von hierdurch entstandenen Kosten.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Ein AV-Kabel kann verwendet werden, um die Kamera an Fernsehgeräte oder Monitore anzuschließen, die mit einem Videoeingang ausgestattet sind. Die Kamera unterstützt die Videoformate NTSC und PAL. Bevor Sie die Kamera an ein Videogerät anschließen, wählen Sie den passenden Videoausgabemodus.

Vorsichtsmaßnahmen

- Dieses Produkt wurde für den Gebrauch im Kaufland hergestellt, die Garantie ist in anderen Ländern nicht gültig. Sollte das Produkt ausfallen oder nicht richtig funktionieren, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für die Wartung des Produkts vor Ort oder für die Übernahme von hierdurch entstandenen Kosten.
- Lassen Sie die Kamera nicht fallen und setzen Sie sie keinen heftigen Stößen aus. Wenn Sie die Kamera tragen, achten Sie darauf, dass Sie nicht an andere Objekte stößt. Besondere Vorsicht ist erforderlich, um Objektiv und Bildanzeige zu schützen.

- Der Blitz kann sich überhitzen, wenn er oft hintereinander ausgelöst wird. Verwenden Sie den Blitz nicht öfter als notwendig. Verwenden Sie den Blitz nicht in engem Kontakt mit Ihrem Körper oder anderen Objekten. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verbrennungen oder Brand führen.
- Verwenden der Blitzeinheit in unmittelbarer Nähe zu den Augen der fotografierten Person kann zu temporären visuellen Schäden führen. Beim Fotografieren von Kleinkindern sollte besondere Vorsicht angewandt werden. Richten Sie den Blitz nicht direkt auf den Fahrer eines Kraftfahrzeugs.
- Batterien können bei längerem Gebrauch heiß werden. Warten Sie, bis die Batterien abkühlen, bevor Sie sie aus der Kamera entfernen.
- Die Bildanzeige ist bei direktem Sonnenlicht möglicherweise schwierig zu lesen.
- Sie werden möglicherweise feststellen, dass die Bildanzeige in seiner Helligkeit variiert oder Pixel enthält, die nicht aufleuchten oder die ständig leuchten. Dies ist gewöhnlich bei allen LCD-Monitoren und deutet nicht auf eine Fehlfunktion hin.
- Wenden Sie keine Kraft auf die Bildanzeige an.
- Abrupte Temperaturveränderungen können Kondensierung hervorrufen, was zu sichtbarem Beschlagen im Objektiv oder zu Fehlfunktionen der Kamera führen kann. Dies kann vermieden werden, indem Sie die Kamera in eine Plastiktüte stecken, um die Temperaturveränderung zu verlangsamen. Nehmen Sie sie erst heraus, wenn die Luft in der Tüte dieselbe Temperatur erreicht hat wie die Umgebung.
- Um Beschädigungen des Produkts zu vermeiden, stecken Sie keine Gegenstände in die Löcher in den Abdeckungen von Mikrofon und Lautsprecher.
- Halten Sie die Kamera trocken und vermeiden Sie die Bedienung mit nassen Händen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zur Fehlfunktion des Produkts oder zu Stromschlägen führen.
- Machen Sie eine Probeaufnahme, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie bei wichtigen Anlässen wie Reisen oder Hochzeiten fotografieren. Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung und Ersatzbatterien jederzeit zur Hand zu haben.

**Tip: Vermeiden von Kondensierung**

- Kondensierung kann besonders leicht auftreten, wenn Sie in einen Raum mit einem drastischen Temperaturunterschied gehen, bei hoher Luftfeuchtigkeit, in einem kalten Raum, nachdem die Heizung angestellt wurde, oder wenn die Kamera kalter Luft aus Klimaanlage oder anderen Geräten ausgesetzt ist.

Wartung und Lagerung der Kamera

Die Kamera warten

- Fotos können durch Fingerabdrücke oder andere Fremdkörper auf dem Objektiv beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie es, das Objektiv mit den Fingern zu berühren. Entfernen Sie Staub oder Fussel mit einem Blasebalg aus dem Kamera-Fachhandel oder reinigen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Reinigen Sie die Bildanzeige, indem Sie ihn mit einem weichen Tuch mit einer kleinen Menge Monitorreiniger abwischen, welcher keine organischen Lösungsmittel enthält.
- Reinigen Sie die Kamera gründlich, nachdem Sie sie am Strand benutzt haben oder während des Gebrauchs von Kosmetik. Setzen Sie die Kamera keinen flüchtigen Substanzen wie etwa Verdünnungsmittel, Benzol oder Pestiziden aus. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Schäden an der Kamera oder ihrer Oberfläche führen.
- Im seltenen Falle einer Fehlfunktion besuchen Sie bitte ein Ricoh Reparaturzentrum.
- Die Kamera enthält Hochspannungs-Stromkreise. Nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Die Bildanzeige wird leicht zerkratzt; vermeiden Sie Berührungen mit harten Gegenständen.

Aufbewahrung

- Bewahren Sie die Kamera nicht auf, wo sie Folgendem ausgesetzt ist: extreme Hitze oder Feuchtigkeit; große Temperatur- oder Feuchtigkeitsveränderungen; Staub, Schmutz oder Sand; starke Vibrationen; längerer Kontakt mit Chemikalien inkl. Mottenkugeln und andere Insektenschutzmittel, oder mit Vinyl- oder Gummiprodukten; starke Magnetfelder (z. B. in der Nähe eines Monitors, Transformators oder Magnets).
- Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie die Batterien entfernen.

Vor der Reinigung

- Schalten Sie die Kamera aus und nehmen Sie die Batterie heraus oder entfernen Sie den Netzadapter.

Garantie und Kundendienst

1. Dieses Produkt hat eine eingeschränkte Garantie. Während der Garantiezeit, die in der mitgelieferten Garantie angegeben ist, werden fehlerhafte Teile kostenlos repariert. Im Falle einer Kamerafehlfunktion wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera gekauft haben, oder an das nächste Ricoh Reparaturzentrum. Bitte beachten Sie, dass Kosten, die entstehen, wenn Sie die Kamera zum Ricoh Reparaturzentrum bringen, nicht übernommen werden können.
2. Diese Garantie umfasst keine Schäden, die durch Folgendes entstanden sind:
 - 1 Nichtbeachtung der Anweisungen im Benutzerhandbuch;
 - 2 Reparaturen, Veränderungen oder Überholungen, die nicht durch ein autorisiertes, im Handbuch aufgelistetes Servicezentrum durchgeführt wurden;
 - 3 Brand, Naturkatastrophen, höhere Gewalt, Blitz, abweichende Spannung etc.;
 - 4 unsachgemäße Aufbewahrung (siehe „Kamera-Benutzerhandbuch“), Auslaufen von Batterien und andere Flüssigkeiten, Schimmel oder sonstige mangelhafte Wartung der Kamera;
 - 5 Eintauchen in Wasser (Überschwemmen), Kontakt mit Alkohol oder anderen Getränken, Eindringen von Sand oder Schmutz, heftige Stöße, Fallenlassen der Kamera oder Druckausübung auf die Kamera, oder andere unnatürliche Ursachen.
3. Nach Ablauf der Garantie haften Sie für alle Reparaturkosten, auch solche, die in einem autorisierten Servicezentrum durchgeführt werden.
4. Sie haften für alle Reparaturkosten, auch innerhalb der Garantiezeit, wenn die Garantiekarte nicht beigelegt ist, oder wenn der Händlernaame oder das Kaufdatum geändert wurden oder nicht auf der Karte angegeben sind.
5. Kosten für Überholung und umfassende Inspektion auf speziellen Wunsch des Kunden hin wird dem Kunden in Rechnung gestellt, unabhängig davon, ob sie innerhalb der Garantiezeit stattfanden oder nicht.
6. Diese Garantie gilt nur für die Kamera und nicht für das Zubehör, wie etwa die Tasche und Trageriemen. Sie gilt auch nicht für den Akku und andere mitgelieferte Verbrauchsmaterialien.
7. Folgeschäden, die durch Fehlfunktion der Kamera entstehen, wie etwa Fotografielkosten oder Ausbleiben von erwartetem Gewinn, werden nicht erstattet, unabhängig davon, ob sie innerhalb der Garantiezeit stattfanden oder nicht.
8. Die Garantie ist nur in dem Land gültig, in dem die Kamera gekauft wurde.
 - * Die obengenannten Bedingungen beziehen sich auf kostenlose Reparaturen und schränken Ihre Rechte nicht ein.
 - * Der Zweck der obengenannten Bedingungen wird auch auf der mit dieser Kamera gelieferten Garantiekarte beschrieben.
9. Ersatzteile, die wesentlich für das Funktionieren der Kamera sind (d.h. erforderliche Teile, die die Funktionen und Qualität der Kamera ermöglichen), werden für einen Zeitraum von fünf Jahren nach Produktionsende der Kamera zur Verfügung stehen.
10. Bitte beachten Sie, dass bei starker Beschädigung der Kamera durch Überschwemmung, Untertauchen, Eindringen von Sand oder Schmutz, heftige Stöße oder Fallenlassen das Gerät möglicherweise nicht zu reparieren ist und die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes unmöglich ist.



Hinweise

- Bevor Sie die Kamera zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie die Batterien und lesen Sie das Benutzerhandbuch erneut, um eine ordnungsgemäße Bedienung sicherzustellen.
- Einige Reparaturen benötigen einen erheblichen Zeitraum zur Fertigstellung.
- Wenn Sie die Kamera an ein Servicezentrum schicken, legen Sie bitte ein Schreiben bei, auf dem Sie die defekten Teile und das Problem so genau wie möglich beschreiben.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile, die nichts mit dem Problem zu tun haben, bevor Sie die Kamera an das Servicezentrum schicken.
- Diese Kamera gilt nicht für Daten, die auf Speicherkarten oder im internen Speicher gespeichert sind.

NOTICES

INFORMATION TO THE USER

USA FCC Part 15 Class B

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help. (FCC 15.105B)

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. (FCC 15.21)

Properly shielded and grounded cables and connectors must be used for connections to host computer in order to comply with FCC emission limits. (FCC 15.27)

An AC adapter with a ferrite core must be used for RF interference suppression.

COMPLIANCE INFORMATION STATEMENT

Product Name: DIGITAL CAMERA

Model Number: GR DIGITAL IV

This device complies with Part 15 of the FCC Rules.

Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

RICOH AMERICAS CORPORATION

5 Dedrick Place, West Caldwell NJ, 07006 Tel.: 1-800-225-1899

Note to Users in Canada

Note: This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003

Remarque Concernant les Utilisateurs au Canada

Avertissement: Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS—SAVE THESE INSTRUCTIONS
DANGER—TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, CAREFULLY FOLLOW THESE INSTRUCTIONS.

Index

A

AAA Alkaline.....	11
Abdeckung für Netzkabel.....	3, 158
Abschaltautomatik	125
ADJ. Direkte ISO-Steuerung	122
ADJ.-Modus.....	118
ADJ.-Schalter.....	5
ADJ-Schalter Einstellung	117
Adobe Reader.....	140
AF-Hilfslicht.....	2, 124
AF-Sensor, extern.....	2
Akku.....	10, 12
Akku.....	10, 12
Akku-Ladegerät.....	10, 154
Akkustand.....	8
Alkaline.....	11
A-Modus (Blendenpriorität).....	38
Anschlussabdeckung.....	101, 105
Auf Computer kopieren.....	140, 142
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	127
Aufnahme-Menü.....	49
Aufnahmemodus wechseln	84
Aufwärts/Abwärts-Einstellrad.....	5
Ausrichtanzeige.....	25
Ausrichthilfe	126
Ausrichthilfe(Neigung)Kalibr	126
Auto-Belichtungs-Reihe	67
Autofokus/Blitzanzeige.....	19, 23
Autom. Blendenänderung	83
Automatisch drehen	129
Auto-Modus (📷).....	18
AVI.....	86
AV-Kabel.....	101

B

B (Endlos)	41
Batterie-/Kartenfachabdeckung.....	12
Belichtung fixieren (AE-Sperre).....	59
Belichtungs-Korrektur	77
Belichtungsprogramm.....	37
Belichtungsreihen.....	67

Belichtungszeit.....	150
Bestätigung ADJ-Auslöser	118
Betriebstöne	125
Bild bei ganzem Durchdrücken	60
Bildanzeige.....	6, 33
Bildeinstellungen	62
Bildeinstellungsreihe.....	67
Bildfrequenz	87
Bildqualität/Größe	53
Bleach-Bypass	62
Blende.....	6, 7
Blitz OPEN -Schalter (⚡ OPEN).....	2, 22
Blitzabdeckung.....	23
Blitzbelichtungs-Korrektur	70
Blitz-Modus.....	22
Blitzstärke.....	71

C

Computer.....	135
Crossentwickl.	62

D

Dateinummer der Karte	132
Datum und Uhrzeit.....	17, 133
Datumsaufdruck	76
Diaschau	90
Digital-Zoom.....	20
Digitalzoombild	131
DISP.-Taste.....	33
DL-10.....	135, 141
DNG.....	54
DPOF	92
Drucken.....	104
Dynamikbereich.....	42, 44
Dynamikbereichs-Korrektur	72
Dynamisch. Bereich erweitern	84

E

Eingebauter Blitz.....	22
Einst. Blitzsynchronisierung	71
Einst. ISO-Empfindlichkeit	82
Entriegelung.....	4
Externer Sucher.....	154

Eye-Fi.....8, 13, 134

F

Farbraum festlegen..... 130
Fehlermeldung..... 144
Feine Bildqualität..... 54
Fernauslöser 154
Filmgröße87
Filmmodus.....42, 52, 86
Filmwiedergabe.....88
Firmware-Version überprüfen..... 134
Fixfokus Entfernung 60
Fn-Tastenpaareinstellung..... 119
Fn-Tastenpaarwechsel 120
Fokus..... 19, 55
Fokus-Leiste.....56
Fokussperre58
Fokusziel59
Formatierung..... 123
Fotos ansehen 27, 101
Fotos löschen.....30

G

Garantie 161, 164
Gegenlichtblende und Adapter.... 154
Glanzlichter.....34
Größe53

H

HDMI 102, 134
Helligkeits-/Kontrastkorrektur.....96
Histogramm 33, 34, 97
Hochkontr. S/W62

I

Individ. Fn-Einstellungen..... 117
Individueller Selbstausröser..... 74
Informations-Anzeigemodus..... 128
Installation 137
Intervallaufnahme.....75
Intervallkombination42, 45
Intervallkomposition speich......85
ISO-Einstellung Auto. hoch..... 124
ISO-Stufeneinstellung..... 124

J

JPEG..... 54, 130

K

Kabel-Fernauslöser 154
Kapazität..... 11, 153
Kompos.Intervallzeit84
Kontrast.....96

L

Language/言語..... 17, 133
Lautsprecher 3
Lautstärke..... 88, 125
LCD automatisch dimmen..... 126
LCD-Bestätigung 125
LCD-Helligkeit..... 123
Lichtmessung 61

M

Macintosh..... 142
Makro-Modus21
Makroziel 59, 120
Manuelle Blitzstärke71
Manueller Blitz.....71
Manueller Fokus.....55, 58
Max. Vergr. bei Tastendruck..... 128
MediaBrowser 135
Mehrbilderansicht.....28
Mehrfachbelichtungs-Aufnahme
.....68
Meine Einst. bearbeiten 115
Meine Einst. Reg. 112
Meine Einst. Weißabgleich 117
Meine Einstellungen abrufen 114
Meine Einstellungen löschen..... 122
MENU/OK -Taste 49, 89, 109
Messbereich. mnll. Weißabgl. 131
Mikrofon 3
M-Modus (manuell)40
M-Modus einmal drücken 122
Monochrom.....62
Motiv folgen.....55
Motivprogramm42
Motivwechseleinstellung74
MY-Modi.....48

N

Nahaufnahmen	21
Netzadapter.....	158
Nickel-Metallhydrid (NiMH).....	11
Normale Bildqualität	54
NTSC.....	102, 133

O

Opt. Wiedergabereihenfolge	130
Optionaler Blitz	159

P

PAL	102, 133
PictBridge.....	104
Plus Normalaufnahme	84
P-Modus (Programmschaltmodus)	36
Pos. Menü-Cursor speichern	131
Positivfilm	62
POWER-Taste	15
PTP.....	104, 133

R

Raster	33, 127
Rauschreduzierung	73
Rauschreduzierung ISO	73
RAW	54
RAW/JPEG-Einstellung	130
Ring	156
Rote-Augen-Korrektur.....	22
Ruhemodus	126

S

Schärfentiefe.....	56
Schräg-Korrektur	47, 95
Schulter-Trageriemen	155
Schutz	90
Schwarzweiß.....	62
SDHC-Speicherkarte.....	12
SD-Speicherkarte.....	12
Selbstaumlöser.....	24
Separates Zubehör	154, 157
Serien-Modus	64
Setup-Menü	111
Skalieren	94

S-Modus (Blendenautomatik)	39
Software.....	135
Speicher, interner	14, 94, 153
Speicherkarte.....	12
Standardwerte.....	50–52, 110, 111

Standardwerte wiederherstellen

.....	83, 110
Stromanzeige	121
Systemanforderungen.....	136

T

T (Zeit).....	41
Tasche, weich	155
Technische Daten	150
Trageriemenöse	2
TV-Gerät.....	101

U

Uhrzeit und Datum	17, 133
Unschärfe.....	20
USB-Anschlusstyp	133
USB-Kabel.....	104, 137, 142

V

Vergrößerungsverhältnis (MF)	83
Verschlusszeit-Versatz	83
Verwacklungskorrektur	74
Video-Ausgang	133
Vom internen Speicher auf Karte kopieren	94
Vor-AF	61

W

Wahlrad.....	4
Wahlradoptionen im M-Modus	121
Wahlradoptionen im Wiedergabe- modus	121
Weißabgleich	78
Weißabgleichskorrektur	81, 99
Weißsättigungs-Anzeige	129
Weitwinkel-Vorsatzlinse.....	154
Wichtigste benutzerdefinierte Opti- onen.....	110, 112
Wiedergabe, Filme	88
Wiedergabe, Fotos	27
Wiedergabe, TV	101

Wiedergabe-Menü.....	89
Wiedergabe-Zoom.....	29
Windows.....	135
WLAN.....	13, 134

Z

Zielauswahl (AF/AE).....	59, 74
Zoom.....	20, 29
Zoomtasteneinst.....	121
Zubehörschuh.....	159
Zusätz.AF-Entfernungsanzeige...	126
Zuschneiden.....	100

Nummern des Telefonservices in Europa

UK	(from within the UK)	0203 239 6327
	(from outside the UK)	+44 203 239 6327
Deutschland	(innerhalb Deutschlands)	06331 268 438
	(außerhalb Deutschlands)	+49 6331 268 438
France	(à partir de la France)	0800 88 18 70
	(en dehors de la France)	+33 1 60 60 19 94
Italia	(dall'Italia)	02 4004 7319
	(dall'estero)	+39 02 4004 7319
España	(desde España)	900984912
	(desde fuera de España)	+49 6331 268 440

<http://www.service.ricohpmmc.com/>

Von Umweltfreundlichkeit über Umweltschutz bis hin zum Umweltmanagement

Ricoh setzt sich intensiv für umweltfreundliche Aktivitäten und auch für Aktivitäten zum Schutze der Umwelt ein, um die große Verantwortung dieser gewaltigen Aufgabe zum Schutze unserer unersetzlichen Erde mitzutragen.

Um die Umweltbelastungen in Verbindung mit Digital-kameras möglichst niedrig zu halten, nimmt sich Ricoh

auch den großen Herausforderungen zu den Themen „Energiesparen durch geringeren Stromverbrauch“ und „verringertes Einsatz umweltbelastender Chemikalien in Produkten“ an.



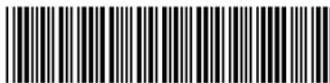
Bei Problemen

Schauen Sie erst einmal die Anleitungen für Fehlersuche in diesem Anleitungsheft nach „Fehlerbehandlung“ (Seite 144) Falls Sie auch dann das Problem nicht beseitigen können, fragen Sie bei der Ricoh-Niederlassung nach.

Ricoh-Niederlassungen	
RICOH COMPANY, LTD.	3-2-3, Shin-Yokohama Kouhoku-ku, Yokohama City, Kanagawa 222-8530, JAPAN http://www.ricoh.com/r_dc/
RICOH AMERICAS CORPORATION	5 Dedrick Place, West Caldwell, New Jersey 07006, U.S.A. 1-800-22RICOH http://www.ricoh-usa.com/
RICOH INTERNATIONAL B.V. (EPMCC)	Oberrather Straße 6, D-40472 Düsseldorf, GERMANY (innerhalb Deutschlands) 06331 268 438 (außerhalb Deutschlands) +49 6331 268 438 http://www.ricoh.com/r_dc/de
RICOH ASIA PACIFIC OPERATIONS LIMITED	21/F, One Kowloon, 1 Wang Yuen Street, Kowloon Bay, Hong Kong
Informationen zu MediaBrowser	
Nordamerika (U.S.)	(Gebührenfrei) +1-800-458-4029
Europe	GB, Deutschland, Frankreich und Spanien: (Gebührenfrei) +800-1532-4865 Andere Länder: +44-1489-564-764
Asien	+63-2-438-0090
China	+86-21-5385-3786
Bürozeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr	

Ricoh Company, Ltd.
Ricoh Building, 8-13-1, Ginza, Chuo-ku, Tokyo
104-8222, Japan
2011 August

De GR 
Gedruckt in China



* L 7 6 4 0 8 7 3 *